

SPÜLMASCHINE · DISHWASHER
LAVASTOVIGLIE · LAVAVAJILLAS · LAVE-VAISSELLE
LAVASTOVIGLIE · BULASIK MAKINESI

GLSME35SL, GLSME40S, GLSME40SL, GSME54S, GSME54SL



DE

EN

FR

ES

IT

TR

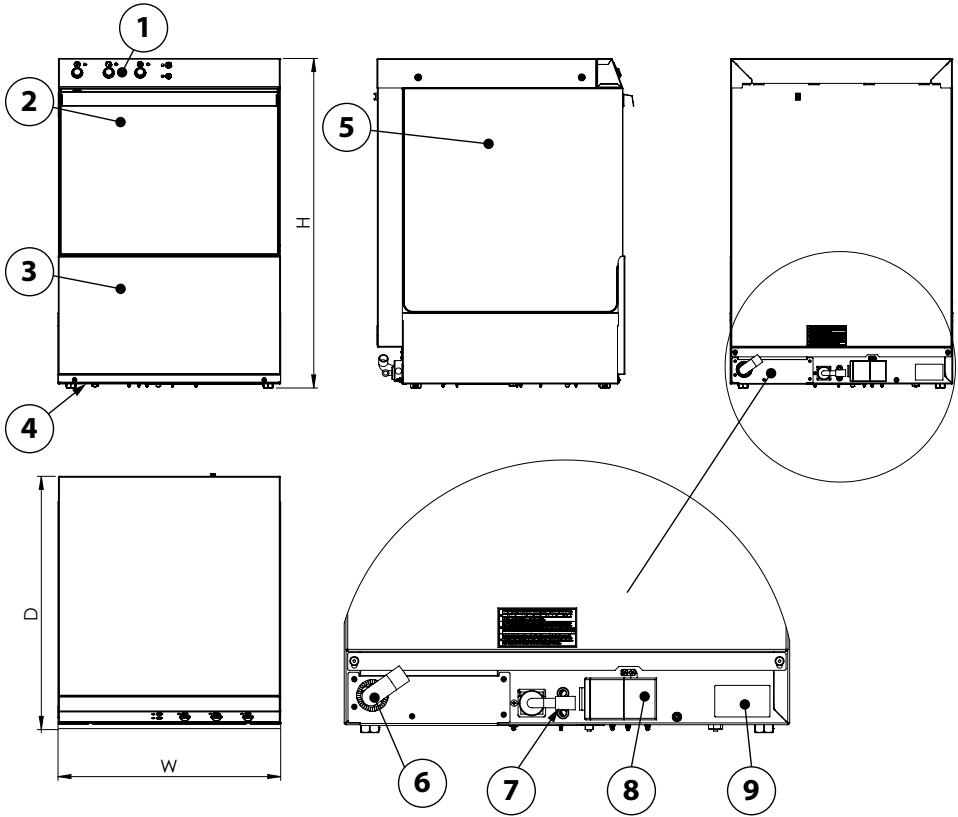
Gebrauchsanweisung - Übersetzung des Originals
Instruction manual- translation of the original
Manuel d'instruction - traduction de l'original
Manual de instrucciones - traducción del original
Manuale di istruzioni - traduzione dell'originale
Kullanım kılavuzu - orijinalin çevirisi

GastroHero GmbH

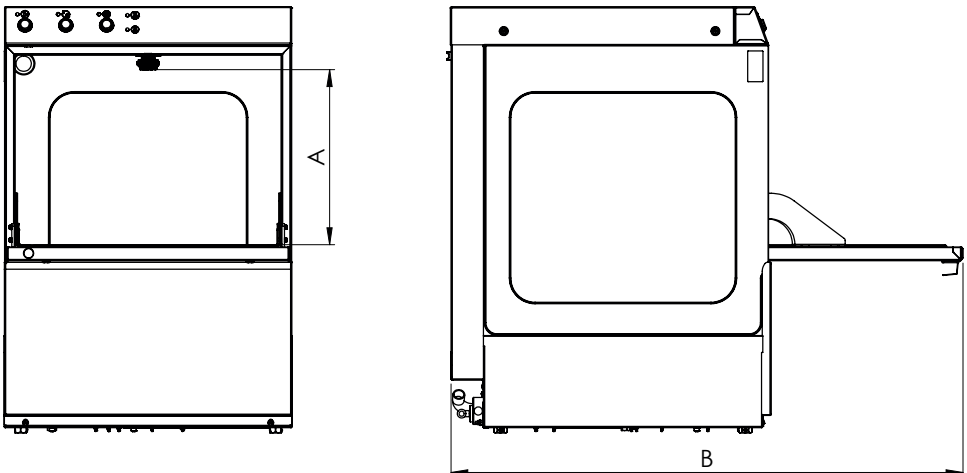
Osterböninger Weg 1 | 59088 Hamm | Germany

E-mail: info@gastro-hero.de | Mobile: +49 231 17772630

1



1a



Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Produktes. Vor der ersten Inbetriebnahme lesen Sie sich bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung durch. Jegliches Kopieren dieser Bedienungsanleitung ohne Zustimmung des Herstellers ist verboten. Die Bilder und Zeichnungen wurden anschaulich dargestellt und können von Ihrem Gerät abweichen.

VORSICHT: Die Bedienungsanleitung soll an einem sicheren und für das Personal allgemein zugänglichen Platz aufbewahrt werden. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Parameter bei den Geräten ohne Ankündigung zu ändern.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Vorsicht! Wurde das Gerät im Transport beschädigt, darf es nicht angeschlossen werden!

- Wird das Gerät zeitweilig nicht benutzt (nachts, Feiertage), schalten Sie es unbedingt von der Betriebsspannung ab.
- Fehlbedienung oder unsachgemäßer Gebrauch können starke Beschädigungen am Gerät oder Menschenverletzung zur Folge haben.
- Das Gerät kann nur zu dem Zwecke genutzt werden, zu dem es entwickelt wurde.
- Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die auf eine fehlerhafte Bedienung oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind.
- Bei der Nutzung schützen Sie das Gerät und den Stecker des Stromversorgungskabels vor dem Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Fällt das Gerät aus Versehen ins Wasser oder wurde mit Wasser begossen, sollte der Stecker unverzüglich aus der Steckdose ausgenommen werden. Anschließend ist das Gerät von einer Fachservicestelle geprüft werden.
- Stecken Sie keine Gegenstände in Öffnungen im Gehäuse des Geräts.
- Fassen Sie den Stecker des Stromversorgungskabels nie mit nassen Händen an.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand des Steckers und des Kabels. Sind der Stecker oder das Kabel beschädigt, beauftragen Sie eine Fachservicestelle mit der Reparatur.
- Fällt das Gerät hin oder wird es auf eine andere Weise beschädigt, soll es vor weiterem Gebrauch immer geprüft werden und evtl. in einer Fachservicestelle repariert werden.
- Öffnen Sie nie selbst das Gehäuse des Geräts.
- Reparieren Sie nie das Gerät selbst – **es besteht Lebensgefahr.**
- Es ist verboten, Änderungen und Reparaturen am Gerät von unqualifiziertem Personal auszuführen.
- Schützen Sie das Stromversorgungskabel vor dem Kontakt mit scharfen oder heißen Gegenständen und halten Sie es weit von offenem Feuer fern.
- Wollen Sie das Gerät aus der Steckdose ziehen, dann halten Sie immer den Stecker in der Hand, ziehen Sie nie an dem Kabel.
- Sichern Sie das Stromversorgungskabel auf solche Weise, so dass es nicht aus Versehen aus der Steckdose gezogen werden kann, oder dass niemand darüber stolpert.
- **Wurde das Stromversorgungskabel beschädigt, sollte es gewechselt werden. Das am Gerät fest befestigte Stromversorgungskabel darf in einer Fachservicestelle oder von qualifiziertem Personal gewechselt werden.**
- Kontrollieren Sie den Betrieb des Geräts während seiner Nutzung.
- Vermeiden Sie die Nutzung des Geräts durch Minderjährige, Personen mit verminderten physischen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten, sowie unerfahrene Personen oder Personen ohne Kenntnis. Die oben genannten Personen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht einer für die Sicherheit zuständigen Person bedienen.
- Wird das Gerät zeitweilig nicht benutzt oder gereinigt, schalten Sie es von der Betriebsspannung ab.
- **VORSICHT!** Wird der Stecker des Stromversorgungskabels zum Stecker angeschlossen, bleibt das Gerät die ganze Zeit unter Spannung.
- Ziehen Sie nie das Gerät am Stromversorgungskabel.
- Tragen Sie nie die Spülmaschine am Türgriff.
- Das Gerät sollte zum Schutz vor Kalkablagerungen mit einem Wasseraufbereiter ausgestattet sein
- Professionelle, von Stalgast empfohlene Geschirrspülmittel gewährleisten eine einwandfreie Funktion
- Verwenden Sie Wasser mit einer Härte von bis zu 6 ° dH auf deutscher Skala (härteres Wasser verursacht Kalkablagerungen auf den Heizkörpern, die die Garantie beschädigen und ungültig machen können)

2. VERWENDUNG DES GERÄTS

Die Spülmaschine ist ausschließlich für professionellen Gebrauch zugelassen und sollte durch geschultes Personal benutzt werden. Das Gerät ist für Reinigung und Auskochen von Geschirr (Teller, Schüssel, Besteck, Tablets usw.) und anderen, in der Gastronomie und ähnlichen Branchen verwend-

ten Gegenständen, mit Einhaltung von internationalen Vorschriften und Normen betreffend elektrischer und mechanischer Sicherheitsregeln, sowie der elektromagnetischen Verträglichkeit vorgesehen.

3. TECHNISCHE DATEN

Ausstattung des Gerätes (seite 2)

1 - Systemsteuerung, 2 - Spülmaschinentür, 3 - Unteres Gehäuse, 4 - Verstellbare Füße, 5 - Kammer, 6 - Ablassschlauch, 7 - Wasseranschluss, 8 - Klemmkasten, 9 - Typenschild.

Modell	GLSME35SL,	GLSME40S, GLSME40SL	GSME54S, GSME54SL	
Abmessungen (LxBxH)	415x530x680	465x565x720	565x680x835	
Stromversorgungsspannung	230V/1		230V/1	400V/3+N+PE
Frequenz	50 Hz			
Max. Energieverbrauch	2730 W		3400 W	4900 W
Versorgungswasserdruck	200-400 kPa			
Versorgungswassertemperatur	10-55°C			
Wasserhärte in der Wasserleitung	5-6°dH			
Wasserverbrauch pro Spülgang	2,4 L/Spülgang		2,5 L/Spülgang	
Boilervolumen	2,5 L		5,5 L	
Tankvolumen	10 L	14 L	26 L	
Durchschnittliche Dauer eines Spülgangs*	120/180 Sek.		120/180 Sek.	
Schallpegel	65 dB(A)			
Schutzklasse	IPX1			
Nettogewicht	29	32 kg	56 kg	
Typ des Versorgungskabels	3x1,5mm ² mit Stecker		3x2,5mm ²	5x1,5mm ²
Wassertemperatur beim Spülen	55°C (131°F)			
Wassertemperatur beim Klarspülen	82-90°C (181-194°F)			

Die Spülmaschine verfügt über eine automatische Funktion „Auskochen“ (als integraler Bestandteil eines Spülgangs).

3.1. Abmessungen (Abb. 1a S.2)

Katalog-Nr.	A	B
GSME54S, GSME54SL	340	1005
GLSME40S, GLSME40SL	310	845
GLSME35SL	270	770

Hinweis: „A“ ist die Höhe zwischen den Korbführungen im Geschirrspüler und den oberen Armen.

Bei der Berechnung der maximalen Höhe des zu spülenden Geschirrs muss noch die Höhe des verwendeten Korbes berücksichtigt werden.

4. MONTAGE

4.1. Aufstellung des Geräts

Stellen Sie das Gerät an eine dafür geeignete Stelle, packen Sie es aus und überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung. Sollte das Gerät oder seine Bestandteile im Transport beschädigt worden sein, informieren Sie darüber unverzüglich die Transportfirma. Halten Sie die Verpackung von Kindern und Haustieren fern, da sie einen Unfall verursachen können. Alle Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und können sicher auf einem dafür bestimmten Platz aufbewahrt werden.

Die Bestandteile für die Wiederverwertung wurden folgend markiert:

- PE – Polyethylen: Außenverpackung, Umschlag der Bedienungsanleitung, Schutzverpackung,
- PP – Polypropylen: Griffe,
- PS – Polystyrol: Randschutz, Verpackungsdeckel,
- Holz- oder Kartonteile des Geräts sollten Sie vorschriftsgemäß auf den dafür bestimmten Plätzen lagern.

Eine Lagerung der Geräteteile oder des ganzen Geräts auf Plätzen in direkter natürlicher Umwelt ist verboten. Das Gerät wurde aus rostfreiem (legiertem) Edelstahl und Stahlteilen hergestellt, die leicht demontierbar sind. Plastikteile des Geräts wurden mit entsprechenden Symbolen markiert.

! Die Anschlüsse im Gerät sollten den auf der Bestimmungsstelle geltenden Normen entsprechen. Der Hersteller haftet nicht für Verletzungen oder Beschädigungen des Geräts, die auf Nichtbeachtung der auf der Bestimmungsstelle geltenden Normen zurückzuführen sind. Vor der Installation des Geräts sollten Sie sicherstellen, ob feuchteempfindliche Bestandteile richtig vor Wasser gesichert wurden z.B.: beim Reinigen des Geräts. Stellen Sie das Gerät an eine dafür bestimmte Stelle und entfernen Sie die Schutzverpackung. Stellen Sie das Gerät mithilfe von einer Wasserwaage und vier verstellbaren Füßen gerade auf, wodurch die Stabilität des Geräts gewährt werden muss. Eine andere Methode der Aufstellung des Geräts sollte von dem Hersteller genehmigt werden.

4.2. Anschluss an die Stromversorgungsquelle

Der Anschluss an das Stromversorgungsnetz darf ausschließlich durch Elektrofachkraft nach gültigen Rechtsvorschriften vorgenommen werden. Die elektrischen Parameter des Geräts wurden in der Tabelle im Pkt. 3 angegeben. Es ist nicht gestattet, eine einzelne elektrische Absicherung für zwei Geräte herzurichten. Es ist notwendig, einen Hauptschalter und einen zusätzlichen Fehlerstromschutzschalter zu montieren.

Beide Schalter sollten an einer schnell und leicht zugänglichen Stelle montiert werden, so dass sie eine Abschaltung des Geräts vom Stromnetz gemäß Kategorie II ermöglichen.

! Das Gerät ist nur dann korrekt vom Stromnetz ausgeschaltet, wenn der Hauptschalter sich in der OFF-Stellung befindet. Für die Verbindung der Spülmaschine an das Stromversorgungsnetz wird der Anschluss verwendet, der im hinteren, unteren Teil des Geräts angebracht ist.

Das mit einem entsprechenden Stecker ausgestattete Stromversorgungskabel, das an den Klemmkasten angeschlossen wird, ist kein Bestandteil des Sets und muss zusätzlich gekauft werden.

Beim Anschluss ans Stromversorgungsnetz ist folgendes zu beachten:

- Es ist zu prüfen, ob die Spannung im Stromversorgungsnetz dem am Typenschild des Geräts angegebenen Wert entspricht.
- Das Gerät muss unbedingt mit Hilfe einer Äquipotential-Schraube, die sich hinten am Gerät befindet an eine Einrichtung zum Potentialausgleich angeschlossen werden. Sie ist mit folgendem Symbol markiert:  (IEC 60417-5021).

Um das Gerät an die Einrichtung zum Potentialausgleich anzuschließen sollte man:

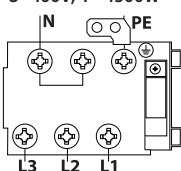
- Die Mutter von der Schraube abschrauben
- Die Äquipotential-Leitung einsetzen
- Die Mutter daran festschrauben
- Das zweite Ende der Äquipotential-Leitung sollte an die (Potential-) Ausgleichsschiene angeschlossen werden.



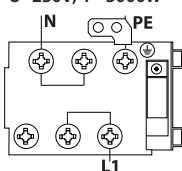
Der Anschluss des Gerätes an die Einrichtung zum Potentialausgleich

- Manuelle Geräte sind zum Anschluss an einen Klemmkasten komplett ausgestattet. Diesen Anschluss können Sie auf zwei Weisen durchführen, gemäß dem entsprechenden Schaltplan – siehe das Etikett (Abb. 2), das am hinteren Teil des Geräts angebracht wurde. Die Standardlösung ist ein Anschluss an eine Stromversorgungsquelle mit 400V-Spannungswert. Der Typ und Art des Stromversorgungskabels wurde in der Tabelle im Punkt 3 angegeben.

U=400V; P=4500W



U=230V; P=3000W



PE – Schutzleitung (gelb-grün)

N – Nullleiter (blau)

L1, L2, L3 – Phasenleitung (die restlichen Farben)

Abb. 2 - Etikette mit dem Schaltplan

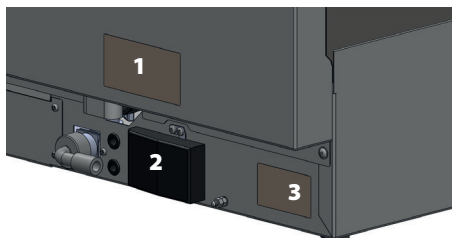


Abb. 3 – 1. Etikette mit dem Schaltplan; 2. Klemmkasten; 3. Typenschild des Geräts



Das Stromversorgungskabel sollte flexibel und ölbeständig sein. Zusätzlich muss es mit einer Schutzader (mit einer Beschichtung aus Polychloropren) – Code 60745 IEC 57 ausgestattet sein. Das Stromversorgungskabel kann vom Hersteller produziert und bereitgestellt werden, bzw. in spezialisierten Reparaturwerkstätten erhältlich sein!

4.3. Anschluss an das Wasser-Kanalisationsnetz

Die Wasseranschlussrohre und das Stromversorgungskabel ragen aus dem hinteren Teil des Geräts heraus. Das Wasseranschlussrohr ist an ein $\frac{3}{4}$ -Ventil anzuschließen. Für den Anschluss sollte ausschließlich ein neues Rohr benutzt werden. Aus Sicherheitsgründen muss der Wasserdruckwert zwischen 2 und 4 Bar eingehalten werden. Sollte der Wasserdruck diesen Wert überschreiten, ist ein Druckreduktionsventil einzusetzen. Das Hauptventil sollte über dem Wasseranschlussrohr montiert werden. Es sollte sich an einer leicht erreichbaren Stelle befinden; aus diesem Grund darf das Hauptventil nicht hinter dem Gerät montiert werden. Die Dauer eines Spülgangs wurde unter der Vorgabe einer Leitungswassertemperatur von 50° angegeben. Sollte das Gerät an eine Kaltwasserleitung angeschlossen werden, kann sich der Spülgang verlängern, da das Gerät in ein Druckspülsystem mit einer konstanten Temperatur ausgestattet wurde.

4.4. Wasserabflussöffnung

Das Gerät verfügt über ein Wasserabflussrohr, das mit einem siphon auf Bodenniveau zu montieren ist.



Vor der Inbetriebnahme des Geräts sollten Sie sicherstellen, dass das Wasserzuführrohr und das Wasserabflussrohr bei der Installation nicht gebogen, verstopft oder auf eine andere Weise beschädigt wurden.

4.5. Erste Inbetriebnahme



Vor der Inbetriebnahme der Geräts sollten Sie prüfen, ob das elektrische Sicherungssystem einwandfrei funktioniert. Die obige Tätigkeit sowie die erste Inbetriebnahme sollten ausschließlich vom Servicepersonal durchgeführt werden. Das Personal führt auch eine kurze Schulung zur Bedienung des Geräts durch. Jedes Gerät verfügt über einen Klarspüler-Zähler. Über einen Spülmittel-Zähler verfügen hingegen nur ausgewählte Modelle. Montieren Sie den Spülmittel-Behälter und den Klarspüler-Behälter in den dafür bestimmten Platz und bringen Sie wie nachfolgend die Absaugrohre an: das transparente Röhrchen an dem Spülmittel und das blaue Röhrchen an dem Klarspüler. Zur Regulierung benutzen Sie die Regulierungsschrauben (Abb. 4). Die Regulierung sollte vom Fachpersonal der Firma durchgeführt werden, die die Spülmittel und Klarspüler an Sie liefert. Vor der Anbringung der Absaugrohre sollten Sie Gewichtsstücke (damit die Rohre auf den Behälterböden bleiben) und die Filter anbringen (Abb. 5).

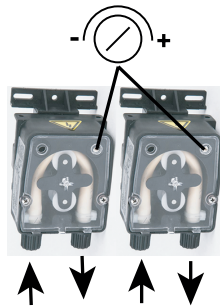


Abb. 4

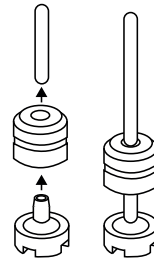


Abb. 5

Wurden beide Zähler vor der Installation des Geräts nicht montiert, kann dies später mithilfe von Fachwerkzeugen gemacht werden. Der Außenzähler kann ggf. mit einem Elektroanschluss mithilfe eines Elektrokabels 2x0,5mm² H07 RN-F angeschlossen werden. Das Kabel sollte an einer auf dem Schaltplan dargestellten Stelle unter Beachtung der elektrischen Parameter des Geräts und der geltenden Vorschriften angebracht werden. Zählerparameter: 230V/50 Hz, 15W. Der Spülmittel-Zähler sollte an der Spülmaschine mithilfe eines transparenten Röhrchens angebracht werden.

5. ARBEITSSCHUTZ UND ARBEITSHYGIENE

Zur Vermeidung von Verbrennungen und Stromstößen sollten folgende Regeln zum Arbeitsschutz und zur Arbeitshygiene beachtet werden:

- Führen Sie eine Schulung für das Personal zur Bedienung des Geräts anhand der Informationen aus dieser Bedienungsanleitung durch.
- Führen Sie eine Schulung für das Personal zu allgemeinen Regeln zur Bedienung von Elektrogeräten, Arbeitsschutz und Erster Hilfe, falls solche Situation vorkommt.
- Vor dem Beginn jeglicher Wartungsarbeiten sollten Sie das Gerät vom Strom abschalten.
- Es ist verboten, das Gerät einzuschalten, wenn ein Heizelement und/oder ein Kontrollelement beschädigt ist.

Der Hersteller haftet nicht für Verletzungen oder Beschädigungen des Geräts, die auf Nichtbeachtung der Anweisungen dieser Bedienungsanleitung, einen unsachgemäßen Gebrauch des Geräts, Einsatz von gefälschten Ersatzteilen und Selbstreparaturen zurückzuführen sind.

- Das Gerät sollte an eine Erdungsleitung des Spannungsnetzes unter Beachtung der auf der Bestimmungsstelle geltenden Vorschriften und Normen angeschlossen werden.
- Das Gerät entspricht den Normen der EU-Richtlinie 2002/96/EC. Eine richtige Lagerung des Geräts schützt die Umwelt.

! Es dürfen keine Lösungsmittel, wie z.B. Alkohol, Terpentin, die eine Explosionsgefahr mit sich bringen, eingesetzt werden. Man sollte auch vermeiden, Geschirr mit Essenresten in die Spülmaschine zu stellen.

! Die Spülmaschine und ihre Bestandteile dürfen nicht als Leiter oder Stütze für andere Geräte oder Gegenstände verwendet werden.

! Man darf sich weder auf die offene Spülmaschinetür setzen noch sich daran stützen – dies kann zu einem Unfall führen. Um solche Situationen zu vermeiden, sollte die Tür des Geräts immer geschlossen gehalten werden.

! Das nach dem Spülgang auf dem Geschirr übrig gebliebene Wasser ist nicht zum Trinken geeignet.

! Das Gerät darf nicht eigenständig durch Minderjährige oder Personen mit eingeschränkten intellektuellen, physischen oder sensorischen Fähigkeiten, die nicht imstande sind sich an die Bestimmungen dieser Anleitung zu halten, benutzt werden. Die Bedienung durch o.g. Personen ist ausschließlich unter Aufsicht erlaubt.

6. BEDIENUNG DES GERÄTS

6.1. Eingriffe, die vor dem Spülvorgang durchgeführt werden müssen.

Benutzen Sie nur die für professionelle Spülmaschinen bestimmten Spülmittel und Klarspüler. Verboten ist der Einsatz von Spülmitteln zum Handspülen. Wir empfehlen den Einsatz von Mitteln, die für diese Spülmaschine bestimmt sind.

! Beim Befüllen der Behälter mit Spülmittel und Klarspüler achten Sie darauf, dass die Maschine nicht eingeschaltet wird, sonst könnte dies eine Beschädigung oder Störung der Spülmaschine verursachen. Es ist verboten, verschiedene Spülmittel zu mischen, da dies zur Beschädigung des Zählers führen könnte. Professionelle Spülmittel können Reizungen hervorrufen. Darum sollten Sie immer die Anweisungen auf den Spülmittelverpackungen beachten.

Drehen Sie das Was-serventil auf	Kontrollieren Sie:		Schalten Sie den Hauptschalter aus; auf dem Display erscheint „OFF“.
	den Stand des Spülmittels und des Klarspülers in den Behältern.	die richtige Anbringung der Filter, richtige Umdrehung der Sprüharme, Durchlassfähigkeit des Geräts (ob sich im Gerät keine Gegenstände befinden, die den Betrieb verhindern können)	

6.2. Beschickung der Spülmaschine

1. Teller

In den Spülmaschinenkorb passen 12 tiefe Teller und 18 flache Teller hinein. Essensreste sollten von der Telleroberfläche entfernt werden. Vor dem Spülvorgang sollten Teller mit eingetrocknetem Käse, Eiern usw. ins kalte Wasser zum Aufweichen gestellt werden.

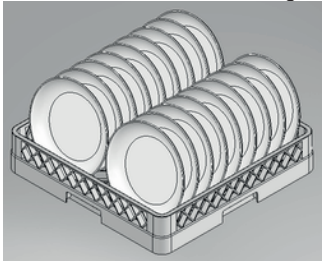


Abb. 6

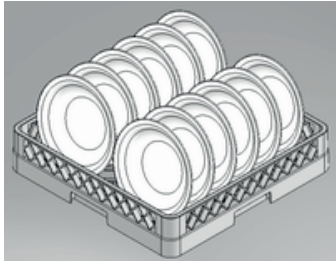


Abb. 7

2. Glas

Entleeren Sie Teegläser, Weingläser von Getränkereste u.ä. Die Teegläser u.ä. sollten Sie in den Korb mit dem Boden nach oben stellen.

3. Besteck

Dazu sollte der Besteckkorb benutzt werden. Wir empfehlen das Besteck mit dem Griff nach unten zu stellen. Achten Sie bitte dabei auf Messer und Gabeln (Verletzungsrisiko).

6.3. Steuerungspanel



1. Tastenfunktionen

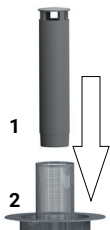


Abb. 8

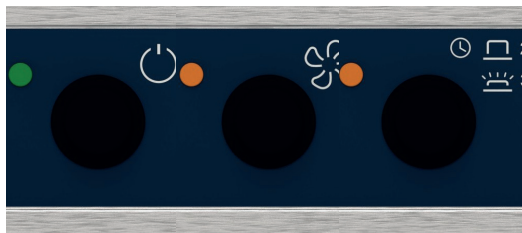


Abb. 9
Ein-/ Ausschalten

Abb. 10
Spülgang

Abb. 11
Wahl des Spülpro-
gramms

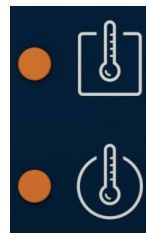


Abb. 12
Kontrollleuchte des Heizele-
ments und des Boilers

2. Inbetriebnahme des Geräts

Schalten Sie den Schalter an der Wand ein, öffnen Sie die Spülmaschinentür, legen Sie das Durchlaufventil mit Standrohr in eine entsprechende Stellen (Abb. 8) und schließen Sie die Spülmaschinentür. Drücken Sie den Schalter ON/OFF (Abb. 9). Nach der Befüllung des Wassertanks und des Boilers leuchtet die Kontrollleuchte des Boilers auf (Abb. 12). Nach Erwärmen des Wassers im Boiler beginnt das Erwärmen des Wassers im Spülmaschinentank – die Kontrollleuchte des Heizelements in der Kammer leuchtet auf (Abb. 12). Schieben Sie den Korb in das Gerät hinein und warten Sie ab, bis die Kontrollleuchte der Kammer erlischt. Vor Starten des Spülgangs sollten Sie das Spülprogramm wählen. Das Spülprogramm 2 (120 Sek.) ist Standardprogramm. Drücken Sie die Taste der Programmwahl erneut, um das Spülprogramm 3 gewählt (180 Sek.), was die Kontrollleuchte signalisieren wird (Abb. 11). Um einen Spülvorgang zu starten, sollten Sie die Taste drücken (Abb. 10). Nach der Inbetriebnahme des Spülgangs leuchtet die Kontrollleuchte auf. Wird die Spülmaschinentür beim Spülen geöffnet, bleibt das Spülprogramm automatisch stehen. Nach dem Schließen der Spülmaschinentür startet das Spülprogramm erneut. Am Ende des Spülprogramms erlischt die Kontrollleuchte des Spülgangs und die Kontrollleuchte des Boilers leuchtet auf. Sie sollten den Korb aus der Spülmaschinenkammer herausnehmen.

3. Entleerung des Wassertanks in den Modellen mit Ablaufpumpe

Öffnen Sie die Tür des Geräts, entnehmen Sie das Durchlaufventil mit Standrohr und schließen Sie die Tür. Das Gerät sollte mit dem Schalter ON/OFF (Abb. 9) ausgeschaltet werden. Der Entleerungsvorgang beginnt automatisch, bis der Wassertank völlig entleert wird. Zur Wiederinbetriebnahme des Geräts legen Sie das Durchlaufventil mit Standrohr in eine entsprechende Stellen, schließen Sie die Spülmaschinentür und drücken Sie den Schalter ON/OFF.



Wird das Geräts nicht mehr gebraucht – nach den obigen Tätigkeiten und evtl. nach dem Starten des Regenerationsvorgangs – sollen Sie das Gerät unbedingt zuerst mit der Taste und danach mit dem Hauptschalter ausschalten und das Wasserventil zudrehen.

4. Entleerung des Wassertanks in den Modellen ohne Ablaufpumpe

Das Gerät sollte mit dem Schalter ON/OFF (Abb. 9) ausgeschaltet werden. Anschließend öffnen Sie die Tür des Geräts, entnehmen Sie das Durchlaufventil mit Standrohr (Abb. 8) und warten Sie ab, bis das Wasser völlig aus dem Wassertank abgeflossen ist. Legen Sie das Durchlaufventil mit Standrohr in eine entsprechende Stelle zurück und schließen Sie die Spülmaschinentür.

7. PROBLEME, URSACHEN, LÖSUNGEN

Achtung! Haben die unten angegebenen Lösungen zur Beseitigung der Störungen keine gewünschten Ergebnisse mit sich gebracht, sollten Sie den Service anrufen (Fachmann).

STÖRUNG	URSACHE	LÖSUNG
Das Gerät startet nicht	Die Tür ist nicht geschlossen	Öffnen und schließen Sie die Tür
	Die Sicherung ist durchgebrannt	Wechseln Sie die Sicherung (Service)
	Unkorrekter Anschluss ans Elektronetz	Prüfen Sie den Anschluss ans Elektronetz

STÖRUNG	URSACHE	LÖSUNG
Der Spülvorgang dauert zu lange	Die Spültemperatur ist nicht korrekt	Stellen Sie die richtige Temperatur ein
	Der Wasserstand im Tank ist nicht korrekt	Reinigen Sie die Filter des Wasserzulauf
Das Gerät reinigt das Geschirr nicht	Die Wasserpumpe ist kaputt	Kontakt mit Service
	Der Pumpendruck ist zu niedrig	Reinigen Sie den Pumpenfilter
	Die Wassertemperatur ist zu niedrig	Korrigieren Sie die Laufzeit der Wasserverwärmung
	Es wurde kein entsprechendes Spülmittel eingesetzt	Kontakt mit Hersteller
	Die Sprüharms sind mit Kalk oder Fremdkörpern belegt	Reinigen Sie die Sprüharms und entfernen Sie die Fremdkörper
	Der Detergent-Behälter ist leer	Den Behälter füllen
	Mangel an Wasseraufbereitungsgerät	Kontakt mit Service
Flecken an Gabeln, Teegläsern und Geschirr	Das Geschirr wurde nicht korrekt eingäräumt	Räumen Sie Geschirr laut Bedienungsanleitung ein
	Die Klarspültemperatur ist zu hoch	Stellen Sie die richtige Temperatur ein
	Der Wasserdruck ist nicht korrekt	Reinigen Sie die Filter
	Zu hartes Wasser	Prüfen Sie die Wasserhärte
	Das Spülmittel hat wegen des schmutzigen Wassers im Gerät nicht gewirkt	Wechseln Sie das Wasser im Gerät
	Kein richtiges Abtrocknen vom Geschirr	Wechseln Sie das Wasser im Gerät
	Kein entsprechendes Klarspüler	Kontakt mit Hersteller
Die Spülmaschine spült nicht klar	Der Wasserzulauffilter ist verschmutzt	Reinigen Sie den Filter
	Der Wasserdruck ist niedrig	Reinigen Sie den Pumpenfilter und Magnetventilfilter
	Die Klarspülpumpe ist beschädigt	Kontakt mit Service
Undichtiges Magnetventil	Verschmutztes Magnetventil	Kontakt mit Service Vorsicht: Bei der Montage des Geräts an den Magnetventil konnten ins Ventil Fremdkörper oder unerwünschte chemische Stoffe aus der Wasserleitung hineingelangen.
Das Wasserdruck im Gerät ist zu niedrig	Verschmutzter Wasserzulauffilter oder Magnetventilfilter	Reinigen Sie den Wasserzulauffilter oder Magnetventilfilter
	Niedriger Wasserdruck in der Wasserleitung	Kontakt mit Klempner
Die Pumpe pumpt das Wasser nicht aus	Verstopfte Pumpe	Kontakt mit Service
	Beschädigte Pumpe	

8. WARTUNG



Schalten Sie das Gerät immer vor jeglichen Wartungstätigkeiten ab.

Die tägliche Pflege besteht aus dem Beseitigen von Gegenständen aus der Spülmaschinenkammer. Reinigen Sie das Gerät mithilfe eines feuchten Lappens mit Spülmittel und trocknen Sie anschließend mithilfe eines trockenen Lappens ab. Das Reinigen des Geräts unter fließendem Wasser und die Benutzung von Hochdruckreinigern ist verboten.

Beim intensiven Gebrauch des Geräts sollten die Filter alle 30-40 Spülgänge gereinigt werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten. Dazu sollten Sie den Wassertank teilweise entleeren.

Nehmen Sie die Filter heraus, indem Sie darauf achten, dass fettige Beläge und Essensreste nicht in die Öffnung unter den Filtern hineingelangen. Waschen Sie Essensreste von den Filtern und Belägen ab und spülen Sie sie anschließend klar. Benutzen Sie zum Reinigen der Filter keine scharfen Gegenstände und keine Gegenstände mit scharfen Kanten. Stellen Sie sicher, dass der Kalkbelag auch beseitigt wurde, da es einer Verkalkung der Filter vorbeugen wird.

Reinigen Sie die Filteroberfläche gründlich mithilfe eines feuchten Lappens mit neutralen (keinen ätzenden) Reinigungsmitteln ohne Chlor oder mit Mitteln, die keine Korrosion verursachen oder die Edelstahloberfläche nicht beeinträchtigen.

Um Korrosionsflecken auf der Edelstahloberfläche vorzubeugen, vermeiden Sie ätzende Reinigungsmittel mit Chlor oder Mittel, die Korrosion verursachen oder die Edelstahloberfläche beeinträchtigen. Zum Reinigen des Fußbodens und der direkt am Gerät benachbarten Flächen sollten Sie Reinigungsmittel benutzen, die den Edelstahl nicht beeinträchtigen.

Überprüfen Sie einmal im Monat, ob:

- überprüfen Sie, ob das Versorgungskabel nicht beschädigt wurden,
- überprüfen Sie, ob alle Bestandteile des Geräts richtig funktionieren,
- Entfernen Sie die Wasch Arme (Abb. 13) (unten und oben 1 und 2) durch Lösen der Schrauben (3 und 4) und reinigen unter dem aktuellen Wasser

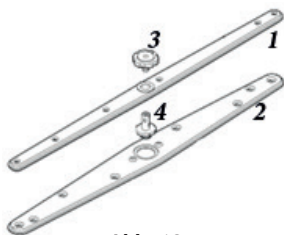


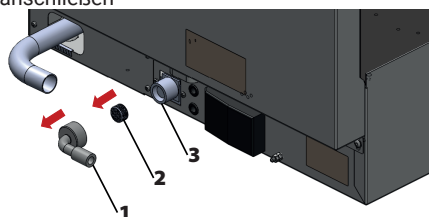
Abb. 13

- Reinigen Sie die Oberfläche mithilfe von Seife und einem feuchten Lappen und spülen und trocknen Sie sie danach ab.

Mindestens einmal alle 3 Monate sollte der Nutzer Wartungsarbeiten durchführen, die in der Reinigung des im Magnetventil befindlichen Filters bestehen (vor der Aufnahme irgendwelcher Arbeiten sollte man sich vergewissern, dass das Gerät zuvor von der Strom- und Wasserversorgung abgetrennt wurde).

Der Verlauf der Arbeiten ist folgender:

- den Versorgungsschlauch (Bild. 14 Pos. 1) von dem Magnetventil (Bild. 14 Pos. 3) abschrauben,
- den im Magnetventil befindlichen Filter (Bild 14 Pos. 2) demontieren und reinigen.
- nach der Reinigung den Filter erneut montieren und den Versorgungsschlauch an das Magnetventil anschließen



1. Versorgungsschlauch (Wasseranschluss)
2. Der Filter des Magnetventils
3. Magnetventil

Abb. 14

Zum einwandfreien Betrieb des Spülmittel-Behälters und Klarspüler-Behälters sollten ihre Röhrchen alle 6 Monate gewechselt werden.

Mindestens einmal im Jahr sollte das Gerät gewartet werden, um seinen Abnutzungsgrad zu prüfen und evtl. Mängel an Bestandteilen zu finden. Bei jeglicher Störung ist qualifiziertes Personal (Service) verpflichtet, den Mangel zu beseitigen. Der Service sollte Folgendes warten:

- Zustand der Heizelemente,
- Zustand der Elektrik,
- Sicherungsstand der Heizelemente,
- Abnutzungsgrad des Geräts.

Obwohl es noch kein Sonderprogramm für zyklische Überprüfungen erarbeitet wurde, empfehlen wir zweimal im Jahr eine Überprüfung des Betriebs des Geräts und seiner Sicherungen durch Fachpersonal. Evtl. Beschädigungen oder Störungen am Gerät, die auf Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, sowie Missachtung der geltenden Vorschriften und Normen wird nicht der Herstellerhaftung unterliegen.

8.1. Betriebsstillstand

Wird ein Betriebsstillstand über eine längere Zeit geplant, müssen die Behälter für Spülmittel und Klarspüler entleert werden, um eine Kristallisation infolge einer Pumpenbeschädigung zu vermeiden. Daher

sollten die Absaugröhrchen aus beiden Behältern ausgezogen werden und in eine Schale mit sauberem Wasser gelegt werden. Führen Sie ein paar Spülgänge durch und entleeren Sie anschließend den Wassertank. Schalten Sie den Hauptschalter aus und drehen Sie das Wasserventil zu. Schließen Sie die Absaugröhrchen erst dann erneut an, wenn das Gerät wieder benutzt wird (das transparente an dem Spülmittel und das transparente mit einer blauen Umhüllung an dem Klarspüler).

Es ist verboten, das Gerät über einen längeren Betriebsstillstand eingeschaltet oder das Wasserventil aufgedreht zu haben.

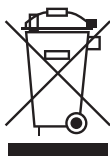
Im Winter muss das Gerät in einem beheizten Raum aufgestellt werden. Wenn es nicht möglich ist, sollte man sich nach Möglichkeit vergewissern, ob im Gerät (z.B. im Boiler, in Detergentien-Rohren) keine Flüssigkeit zurückgeblieben ist.

9. ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN

Diese Informationen beziehen sich auf eine ordnungsgemäße Vorgehensweise mit verbrauchten elektrischen und elektronischen Geräten.

- **Altes, verbrauchtes Equipment sollte im Geschäft, wo das neue Gerät gekauft wird, zurückgelassen werden.** Jedes Geschäft ist dazu rechtlich verpflichtet, das alte Gerät kostenlos entgegenzunehmen, soweit ein neues Gerät derselben Art und in derselben Menge gekauft wird. Der Käufer ist lediglich dazu verpflichtet, das alte Gerät auf eigene Kosten zum Geschäft zu bringen.
- **Das alte Gerät sollte zu einem entsprechenden Sammelpunkt gebracht werden.** Informationen über die sich in Ihrer unmittelbaren Umgebung befindenden Punkte finden Sie auf der Internetseite oder Informationstafel Ihrer Gemeinde.
- **Elektrische und elektronische Geräte können auch an Servicestellen zurückgelassen werden.** Sollte eine Reparatur wirtschaftlich nicht nachvollziehbar oder technisch unmöglich sein, ist der Servicedienst dazu verpflichtet, das Gerät kostenlos entgegenzunehmen.
- **Sie können verbrauchte Geräte auch bequem von Zuhause aus übergeben.** Sollten Sie keine Zeit oder keine Möglichkeit haben, Ihr Gerät zum entsprechenden Sammelpunkt zu bringen, können Sie sich diesbezüglich an eine spezialisierte Dienstleistungsfirma wenden und die Abholung arrangieren.

Achtung! Verbrauchte Geräte dürfen nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden. Dafür drohen hohe Geldstrafen.



Das am Gerät angebrachte oder in den Geräteunterlagen auftretende Symbol bedeutet, dass nach dem Ablauf der Nutzungsdauer das Gerät nicht in den Hausabfall gehört. Aus diesem Grund muss es an einen Ort gebracht werden, wo es vorschriftsmäßig deponiert oder wiederverwertet wird.

10. GARANTIE

Unter Haftung des Verkäufers versteht man die Garantie- und Gewährleistungshaftung. Die Schäden, die infolge von Verkalkung entstanden sind, unterliegen keiner Garantie. Keinem Garantiewechsel unterliegen folgende Elemente: Glühbirnen, Gummielemente, die durch Wasserstein beschädigte Heizelemente, Schrauben und Elemente, die naturgemäß abgenutzt werden z.B.: Brenner, Gummidichtungen und jegliche mechanisch beschädigten Elemente. Keinem Garantiewechsel unterliegen auch Bauelemente, die infolge fehlerhafter Bedienung beschädigt wurden. Selbstreparatur und Beseitigung der Garantieplombe haben den Verlust der Garantie zur Folge.

Thank you for purchasing our product. Please carefully read this instruction manual before first use. Reproduction of this manual without the consent of the manufacturer is prohibited. The photos and drawings are illustrative and may differ from the purchased device.

CAUTION: The manual should be kept in a safe place, available to the staff. The manufacturer reserves the right to change the technical parameters of the device without prior notice.

1. SAFETY INSTRUCTIONS

Failure to follow this instruction may cause life-threatening situations.

- **CAUTION: If the device was damaged during transport it should not be connected!**
- In the case of a longer break in the operation of the device (night breaks, holiday breaks, etc.) it is necessary to disconnect the device from the electrical power supply.
- Incorrect operation and improper use can cause serious damage to the device or injuries to persons.
- The device should only be used for the purpose for which it was designed.
- The manufacturer assumes no liability for any damages caused by incorrect operation and improper use of the device.
- During operation the device and the power cable plug must be protected against contact with water or other liquids. If the device is accidentally fell into water or was flooded with water, it is necessary to immediately pull out the plug from the socket, and then commission the inspection of the device to an expert technician.
- Do not insert any objects into the openings in the housing of the device.
- Do not touch the power cord plug with wet hands.
- Regularly inspect the condition of the plug and the power cord. In the case any damage to the plug or the cable is found, it should be repaired in an authorized repair point.
- In case the device falls or is damaged in any other way, before further use it is always necessary for it to be inspected and possibly repaired at a specialized repair point.
- Never open the housing of the device by yourself.
- Never try to repair the device by yourself – **it could lead to life-threatening situations.**
- It is prohibited for any changes and repairs to be performed by persons who are not professionally trained.
- Protect the power supply cable from contact with sharp or hot objects and keep it away from open flames.
- When disconnecting the device from the power supply socket, switch off the device first. Always grab it by the plug and never pull by the cord.
- Secure the power cable to ensure that no one pulls it from the socket by mistake and that no one trips over the cable.
- **If the power cord is damaged, it has to be replaced. Non-detachable power supply cords should be replaced at a specialized repair workshop or by a qualified person.**
- Control the operation of the device during use.
- Do not allow for the device to be used by minors, people with physical or mental disabilities and people with impaired mobility, as well as persons without the appropriate experience and knowledge regarding the proper use of the device. Such persons can operate the device only under the supervision of a person responsible for safety.
- If the device is not currently in use or is cleaned, it is necessary to always unplug it from the power source by removing the plug from the socket.
- **CAUTION:** If the plug of the power cord is connected to the electrical socket, the device remains energized.
- Never pull the device by the power cord.
- Do not move the dishwasher holding by the door handle.
- The device should have a water conditioner installed to protect it from scale build-up
- Professional dishwasher liquids recommended by Stalgast ensure their proper operation
- Use water with a hardness of up to 6 ° dH on a German scale (harder water causes scale build-up on the heaters which may damage and void the warranty)

2. PURPOSE OF THE DEVICE

The dishwasher is exclusively intended for professional use and should be operated by trained personnel. The device is intended for washing and sanitizing dishes (plates, bowls, cups, cutlery, trays, etc.) and other similar items used in the catering industry and related branches, in compliance with the international regulations and standards relating to safety conditions in the field of electrical engineering, mechanics and electromagnetic compatibility.

3. TECHNICAL DATA

Unit's equipment (page 2):

1 - Control panel, 2 - Dishwasher door, 3 - Bottom panel, 4 - Adjustable feet, 5 - Chamber, 6 - Drain hose, 7 - Water connection, 8 - Terminal box, 9 - Nameplate.

Model	GLSME35SL	GLSME40S, GLSME40SL	GSME54S, GSME54SL	
Dimensions	415x530x680	465x565x720	565x680x835	
Power Supply	230 V/I		230V/I	400V/3+N+PE
Frequency	50 Hz			
Maximum Energy Consumption	2730 W		3400 W	4900 W
Supply water pressure	200-400 kPa			
Supply water temperature	max 55°C			
Hardness of water in the water network	5-6 dH			
Water consumption	2,4 l/cycle		2,5 l/cycle	
Boiler capacity	2,5 l		5,5 l	
Tank capacity	10 l	14 l	26 l	
Standard cycle duration	120/180 sec.		120/180 sec.	
Noise level	64 dB(A)			
Protection	IPX1			
Net weight	29 kg	32 kg	56 kg	
Power cord type H07RN-F	3x1.5mm ² with plug		3x2.5mm ²	5x1.5mm ²
Wash water temperature	55°C (131°F)			
Rinse water temperature	82-90°C (181-194°F)			

The dishwasher has an automatic sanitization function (it is an integral part of the washing cycle).

3.1. Dimensions (fig.1a p.2)

Catalog no.	A	B
GSME54S, GSME54SL	340	1005
GLSME40S, GLSME40SL	310	845
GLSME35SL	270	770

Note: „A” is the height between the guides under the basket in the dishwasher and the upper arms.

When calculating the maximum height of the dish to be washed, you should still take into account the height of the basket used.

4. INSTALLATION

4.1. Positioning of the device

The device should be moved to the place of installation, unpacked and the package contents should be checked. In the even any damage to the device or any of its elements is detected, this must be immediately notified to the transport company. The packaging material must be kept away from children and pets, as they may cause an accident. All materials used for the packaging of the device are environment-friendly and can be safely stored in an appropriate place. Items intended for recycling are marked as follows:

- PE – polyethylene: external packaging, manual cover, protective packaging,
- PP – polypropylene: handles,
- PS – polystyrene foam: edge protection, package cover.
- Wooden and cardboard elements of the device should be left in places intended for this purpose in accordance with the applicable laws.

It is prohibited to store the elements of the device and the device itself directly in the natural environment. The device is made of stainless steel and the elements which can be easily removed. The plastic components of the device are marked with an appropriate symbol.



All connections to the device must meet the standards applicable in the place of installation. The manufacturer is not liable for any injuries or damage to the product resulting from failure to comply with the standards applicable in the place of installation. Before installing the device, it is necessary to make sure that the moisture-sensitive elements are properly secured against getting wet, e.g. during the cleaning of the device. The device should be placed in the desired location and then the protective packaging should be removed. The device should be leveled using a spirit level and four adjustable legs in order to ensure its stability. Any other way of leveling the device should be approved by the manufacturer.

4.2. Connection to the power supply source

The device's connection to the electrical network may only be executed by the employees of the technical service or a person with appropriate licenses in accordance with the applicable laws. The electrical parameters of the device were included in the table in point 3. It is prohibited to execute one electrical protection for two devices. It is necessary to install an external safety switch and a residual-current circuit breaker. Both switches must be installed in a quickly and easily accessible place in such a way, that they guarantee the disconnection of the device from the electric power source in accordance with category II.

The power cord connected to the terminal box with and appropriate plug is NOT supplied with the device and must be purchased separately.

Conditions for connection to the electrical installation:

- Check whether the voltage in the power supply network is consistent with the voltage indicated on the nameplate of the device.
- You must necessarily join the device to the installation of equalising electrical potentials with the help of equipotential bolt (Fig. 6 Pos. 1) placed in the back of the device. It is marked by the following symbol:  (IEC 60417-5021)

To join the device to the installation of equalising electrical potentials, you must:

- Remove the nut from the bolt
- Introduce equipotential's cable
- Tighten the nut until it stops
- You must plug the second end of equipotential cable in the countervailing rail.



Connection of the device with installation of equalising electrical potentials.

- Manual devices that are designed for connection of the power supply to the terminal box, can be connected in two ways in accordance with the diagram placed on the label (fig. 2) located on the back of the device. A standard connection is made for a 400V power supply. The type of the cord is given in table in point 3.

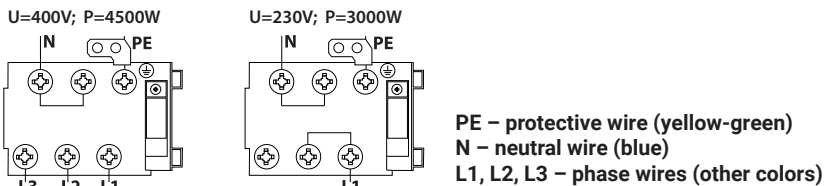


Fig. 2 - Label with connecting diagram

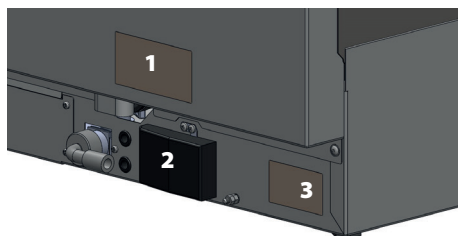


Fig. 3 – 1. Connection diagram panel; 2. Terminal box; 3. Nameplate

! The power cord should be a flexible, oil resistant cable with a protective conductor, with a polychloroprene sheath – code mark 60745 IEC 57. It may be prepared by the manufacturer and available from him, or in specialized repair workshops!

4.3. Connection of the device to the water and sewerage system

The water pipes and the electric supply cable extend from the back side of the device. The water supply pipe should be connected to a $\frac{3}{4}$ " outlet. Only a new pipe can be used for the execution of the connection. In order to ensure secure operation, the value of water pressure should be between 2-4 bar. If the pressure is higher, it is necessary to install a pressure regulator. The main valve should be installed over the pipe feeding water to the device. The main valve should be installed in an easily accessible place; for this reason, it should not be installed behind the device. The cycle duration was given for the feed water temperature of 50°C. In the event the device is connected to cold water, the cycle duration time may increase, because the device is equipped with a constant temperature pressure rinse system.

4.4. Drain hole

The device is equipped with a drain pipe which should be installed at floor level with the use of siphon

! Before starting the device, make sure that the supply pipe and the drain pipe were not bent, jammed or otherwise damaged during installation.

4.5. The first start-up

! Before starting the machine, check the correct operation of the electrical protection system. The above steps and the first start-up of the device may only be performed by the employees of the technical service, who will also conduct a brief training concerning the functioning of the device. Each device is equipped with an adjustable rinse aid dispenser. Meanwhile, only select models of the device are equipped with a detergent dispenser with the possibility of adjustment. The detergent and rinse aid containers should be placed in the proper location and then the suction tubes should be connected: the clear tube to the detergent and the blue tube to the rinse aid. For adjustment, use the adjustment screws shown in fig. 4. It is recommended for the adjustment to be performed by the personnel of the company supplying the rinse aid and detergent. Before connecting the suction tubes it is necessary to attach weights (in order to keep the tubes on the bottom of the containers) and put on the filters (fig. 5).

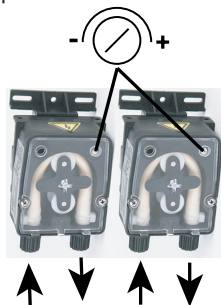


Fig. 4

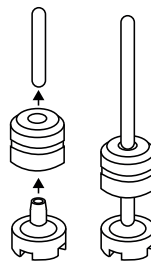


Fig.5

In the event the dispensers have not been installed before the installation of the device, it can be done at a later time using an appropriate set of tools. Alternatively, an external detergent dispenser may be connected through an electric connection using a 2x0,5mm² H07 RN-F electric cable. The cable should be connected through the passage indicated on the technical data diagram, in accordance

with the electrical parameters of the device and the applicable legal provisions. Dispenser parameters: 230V/50Hz, 8W. The detergent dispenser should be connected to the dishwasher using a clear tube.

5. HEALTH & SAFETY RULES

- In order to prevent burns and electric shock please observe the following safety rules:
- training of staff in the use of the device in accordance with the information contained in this instruction manual
 - training of the personnel in the scope of the basic principles of operation of electrical appliances, workplace safety and provision of first aid in case of need,
 - before starting any maintenance work, disconnect the device from the power supply,
 - it is prohibited to turn the device on, if any heating element and/or control element is damaged.
- The manufacturer is not liable for any injuries or damage to the product resulting from failure to comply with the recommendations contained in the instruction manual, improper use of the device, use of non-original spare parts and attempts to repair the device independently.
- The device should be connected to an electrical grid with grounding in accordance with the applicable regulations and standards.
 - The device complies with the standards introduced under the European Union's Directives. The proper storage of the device is an element of prevention of the pollution of the environment.

- 

Do not add solvents such as alcohol or turpentine to the dishwasher as they can cause an explosion. It is also prohibited to place dishes with remnants of food products in the dishwasher.
- 

The dishwasher and its components should never be used as a ladder or as a support for other devices or items.
- 

Do not sit or lean against the open door of the dishwasher as that may lead to an accident. In order to avoid the above situation, the doors of the device should always be closed.
- 

The water remaining in the dishes after the completion of the cycle is not suitable for drinking.
- 

The device may not be independently operated by minors or persons with limited intellectual, physical and sensory abilities, who are not able to fully comply with the rules contained in this manual. The above mentioned persons may only operate the device under supervision.

6. DEVICE OPERATION

6.1. Activities carried out before the start of washing

Only use detergents and rinse aids intended exclusively for industrial dishwashers. It is prohibited to use detergents intended for manual dish washing. We recommend using detergents produced specifically for this dishwasher.

- 

When filling the detergent containers, be careful not to accidentally activate the device, as this may cause damage or failure of the device. It is prohibited to mix various detergents, as this may cause damage to the dispenser. Industrial detergents may cause irritation. Therefore it is always necessary to follow the instructions provided on the detergent packaging.

The valve should be opened	Check:		The main switch should be turned off; the "OFF" sign will appear on the display.
	The levels of detergent and rinse aid in the containers	The correctness of the filters placement, the correctness of the nozzle rotation, the throughput of the device (whether there are any foreign bodies inside the device which prevent the correct operation of the device).	

6.2. Loading of the dishwasher

- 1. Plates**
- The basket can hold 12 deep plates or 18 flat plates. It is necessary to remove remnants of food from the surface of the plates. Before washing plates with dried up remnants of cheese, eggs, etc., they should be left in cold water in order to soak off.

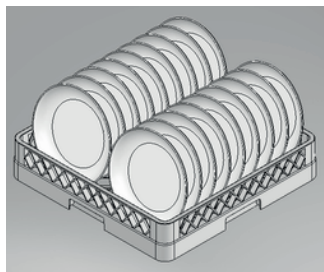


Fig. 6

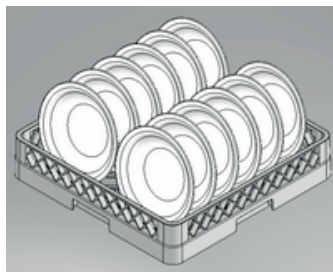


Fig. 7

2. Glassware

It is necessary to remove any residue from glasses, wine glasses, etc., and place them in the basket with the bottom facing up.

3. Cutlery

Use the basket to washing cutlery. It is recommended that cutlery is placed with the handles facing down. Knives and forks must be handled with appropriate care (risk of injury).

6.3. Control panel



1. Button functions

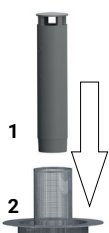


Fig. 8

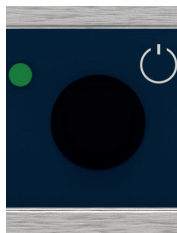


Fig. 9
On/Off

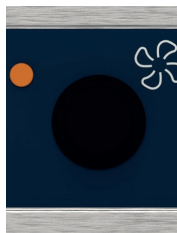


Fig. 10
Wash cycle



Fig. 11
Program selection

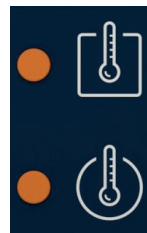


Fig. 12
Indicator light for
chamber and boiler
heaters

2. Start-up of the device

Turn on the switch located on the wall, open the dishwasher door, place the overflow plug in the appropriate place (fig. 8) and close the door of the device. Press the On/Off button (fig. 9). After the tank and the boiler are filled with water the boiler heating element lamp will light up (bottom, fig. 12). After the heating of water in the boiler is completed, the dishwasher chamber water heating cycle will begin – the chamber heating element lamp will light up (top, fig. 12). Insert the basket into the device chamber and wait until the indicator light of the chamber heating element turns off. Before starting the wash cycle, it is necessary to select the program. Program 2 (120 s.) is the default program. After pressing the program selection button we will switch to Program 3 (180 s.), which will be signaled by a flashing lamp (fig. 11). In order to start the wash cycle, press the button (fig. 10). After starting the wash cycle, the indicator lamp will light up. If the door is opened during the wash cycle, the program stops automatically. After the door is closed, the program continues the wash cycle. After the program is completed, the wash cycle indicator lamp turns off, and the boiler heating element lamp lights up. Remove the basket from the device chamber.

3. Emptying of the tank in models equipped with a drain pump

Open the door of the device, remove the overflow plug and close the door, turn the device off by pres-

sing the On/Off switch (fig. 9). The draining process proceeds automatically until the tank is completely emptied of water. In order to reactivate the device, put the overflow plug back in its place, close the door and press the On/Off switch. However, if the device will not be used any more, turn the main switch off.



In the event the device will no longer be used, after the completion of the above and the possible initiation of a regeneration cycle, it is necessary to turn the device off by pressing the switch. The main switch should then be turned off and the water valve should be closed.

4. Emptying of the tank in models not equipped with a drain pump

Turn the device off by pressing the switch (fig. 9), then open the door of the device, remove the overflow plug (fig. 8) and wait until the water is drained off completely from the tank. Put the overflow plug back in its place, close the door of the device.

7. PROBLEMS, CAUSES, SOLUTIONS

Note: If the activities for the removal of the faults described in the table below did not provide the desired result, please contact the repair service (qualified technical personnel).

PROBLEM	CAUSE	SOLUTION
The device does not turn on	The doors of the device are not closed properly	Open and then close the door again
	Blown fuse	Replace the fuse (call the service)
	Improper connection to the electrical network	Check the connection to the electrical network
Washing process lasts too long	Wash water temperature is not correct	Set the correct temperature
	Incorrect water level in the chamber of the device	Clean the water inlet filter
The device does not wash dishes	Broken washing pump	Call the service
	Low pump pressure	Clean the pump filter
	Water temperature too low	Adjust the water heating time
	Incorrect washing agent	Contact the manufacturer
	Arms covered with lime scale or the presence of foreign bodies	Clean the arms and remove the foreign bodies
	Empty detergent container	Fill the container
	Faults in the water treatment device	Kontakt mit Service
Spots on forks, glasses and vessels	Incorrect arrangement of the dishes	Arrange the dishes in accordance with the instructions
	Rinse water temperature is too high	Set the correct temperature
	Incorrect water pressure	Clean the filters
	Water hardness level is too high	Check the water hardness
	The detergent did not work, because of dirty water in the device	Change the water in the device
	Incorrect drying of the dishes	Change the water in the device
	Incorrect rinse agent	Contact the manufacturer
Dishwasher does not rinse	Contaminated water inlet filter	Clean the filter
	Low water pressure	Clean the pump filter and the solenoid valve
	Broken rinse pump	Call the service
Leaking solenoid valve	Contamination of the solenoid valve	Call the service Note: during the installation of the device foreign bodies or unwanted chemical compounds from the water supply could have contaminated the solenoid valve.
The water pressure in the device is too low	Contaminated water inlet or solenoid valve filter	Clean the water inlet or solenoid valve filter
	Low hardness of water in the water network	Contact a plumber

PROBLEM	CAUSE	SOLUTION
The pump is not pumping out water	Clogged pump	Contact the service
	Faulty pump	

8. MAINTENANCE



Before starting any maintenance work, disconnect the device from the power supply.

Daily maintenance involves the removal of all items from the chamber and washing it using a cloth dampened in water with a dish washing liquid and then wiping dry with a clean cloth. It is prohibited to wash the device under running water and to use pressure washers for this purpose.

In case of intensive use of the device, it is recommended that the filters are cleaned every 30-40 washing cycles, in order to ensure the proper functioning of the device. For this purpose it is necessary to partially empty the tank of water.

The filters should be removed and it must be ensured that the greasy deposits and food remnants do not fall into the opening under the filters. The filters must be cleaned from the remnants of food and sediments and then abundantly rinsed. Do not use sharp tools or sharp edges to clean the filters. Make sure that the lime scale deposits are also removed, as that prevents their accumulation on the surface of the filter.

The surfaces of the filters should be thoroughly cleaned with a damp cloth using neutral (non-caustic) detergents which do not contain chlorine and agents causing corrosion and mechanical damage to stainless steel surfaces.

In order to avoid the creation of corrosive stains on the stainless steel surfaces, avoid the use of caustic detergents containing chlorine and agents that cause corrosion and mechanical damage to the stainless steel surface. Do not use detergents causing damage to stainless steel for cleaning the floor and the immediate surroundings of the device.

Once a month, please check whether:

- make sure the power cord is not damaged;
- make sure that all components of the appliance are working properly,
- remove the washing arms (Fig. 13) (bottom and top 1 and 2) by loosening the screws (3 and 4) and clean under the current water

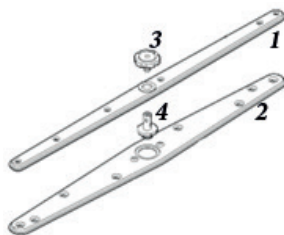


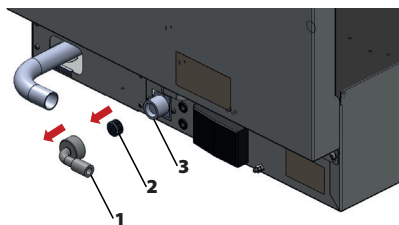
Fig. 13

- The external surface of the device should be cleaned using soap and a damp cloth and should then be thoroughly rinsed and wiped dry.

Perform maintenance work consisting of cleaning the filter located in the solenoid valve **every 3 months at minimum** (prior to proceeding with any works make sure that the device has been disconnected from power and water supply).

The procedure is as follows:

- unscrew the supply hose (Fig. 14 item 1) from the solenoid valve (Fig. 14 item 3),
- remove the filter located in the solenoid valve (Fig. 14 item 2) and clean it.
- after cleaning, reassemble the filter and connect the supply hose to the solenoid valve



1. Supply hose (water connection)
2. Solenoid filter
3. Solenoid valve

Fig. 14

In order to ensure the proper operation of liquid dispensers it is recommended that the tubes are replaced every 6 months.

At least once a year the device should be inspected in order to check the degree of wear and to identify possible faults of the components and parts of the device. In case any faults are detected, they have to be removed by a qualified technical personnel (technical service). The technical service should pay particular attention to:

- the condition of the heating elements
- the condition of the electrical installation
- the condition of the heating elements protections
- the degree of wear of the device

Although a special program of periodic device inspections has not been developed, it is recommended that the correct operation of the device and its security features are verified by the technical service two times per year. Any possible damage or failure of the device caused by the user's non-compliance with the guidelines contained in this manual, as well as their failure to comply with the applicable laws and standards, will not be treated as a liability of the manufacturer.

8.1. Breaks in the operation of the device

If it is expected that the device will not be used for a longer period of time, it is necessary to empty the containers for the detergent and the rinse aid in order to prevent their crystallization and the resulting pump damage. In connection with the above, it is necessary to remove the suction tubes from both containers and place them in a bowl filled with clean water, carry out several washing cycles and then empty the tank of water. Finally, the main switch should be turned off and the water valve should be closed. The suction tubes should be reconnected to the containers only once the device is used again (the clear tube to the detergent container and the clear tube with a blue cover to the rinse aid container).

It is prohibited to leave an activated device and an open water valve for a longer period of downtime in the device operation.

In winter period, the device must be stored in a heated room. Otherwise, make sure that no fluids have remained in the device (e.g. boiler, detergent pipes).

9. PACKAGING, LOADING AND TRANSPORT

The washer is packaged in accordance with the applicable standards. The loading of the device onto means of transport and the unloading should be carried out using appropriate lifting equipment and trucks. The devices should be transported on covered means of transport. During transportation the washer should be protected against movement, strong shock and other mechanical damage.

10. DISPOSING OF USED EQUIPMENT

Information for users about the proper principles of disposal of waste electric and electronic equipment

- **Leave the old device in the store where you are buying a new device.** Each store has an obligation to take your old equipment free of charge if you buy new equipment of the same type and in the same quantity. The only condition is to deliver the equipment to the store at your own expense.
- **Take the used device to a collection point.** You will find information about the nearest location on the municipal website or bulletin board of the municipal office.
- **Leave the device at the service point.** If the repair of the device is uneconomical or impossible for technical reasons, the service is obliged accept the device free of charge.
- **Return used equipment without leaving your house.** If you don't have the time or ability to trans-

port your equipment to a collection point, you can use the services of specialized companies.

Remember! Do not dispose of used equipment along with household waste. This could cause high fines.



The symbol of the crossed-out waste bin on the product, its packaging or the instruction manual means that the product should not be disposed of to normal waste bins. The user is obliged to hand over the used equipment to a designated collection point for proper processing.

11. WARRANTY

The seller shall be liable under the warranty or guarantee. Damage resulting from the formation of lime scale deposits in the device are not subject to repair under the warranty. Warranty exchange does not cover such elements as: light bulbs, rubber components, heating elements damaged by lime scale, screws and elements undergoing natural wear, e.g. rubber seals and all kinds of mechanically damaged elements. Any damage of components resulting from improper use is also excluded from the warranty. The warranty is automatically voided in the event of a broken warranty seal or independent repairs.

Nous vous remercions d'avoir acheté notre produit. Avant la première utilisation, veuillez lire, s'il vous plaît, ce manuel d'utilisation.

La reproduction de ce manuel sans l'autorisation du fabricant est interdite. Les photos et les illustrations ne sont qu'à caractère illustratif, et peuvent différer de l'équipement acheté.

REMARQUE: Conservez le manuel dans un endroit sûr et accessible pour le personnel. Le fabricant se réserve le droit de modifier les paramètres techniques sans préavis.

1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Le non-respect de ces instructions est susceptible d'entraîner un risque grave pour la vie.

- **ATTENTION: Si l'appareil a été endommagé pendant le transport, ne pas le brancher!**
- Lors de longues interruptions de fonctionnement de l'équipement, (interruptions nocturnes, vacances de Noël, ...) vous devez absolument débrancher l'appareil de l'alimentation électrique.
- Une utilisation mauvaise et incorrecte peuvent causer des dommages ou des blessures graves aux personnes.
- L'appareil ne peut être utilisé que pour les fins pour lesquelles il a été conçu.
- Le fabricant décline toute responsabilité des dommages causés par une utilisation mauvaise et incorrecte de l'équipement.
- En cours d'utilisation, protégez l'appareil et la fiche du cordon d'alimentation de tout contact avec l'eau ou d'autres liquides. Dans le cas où, par inadvertance, l'appareil tombait dans l'eau ou était inondé, il faut immédiatement retirer la fiche de la prise, et ensuite faire réaliser un contrôle de l'appareil par un spécialiste.
- Ne pas insérer d'objets dans l'ouverture du boîtier de l'appareil.
- Ne pas toucher la fiche du cordon d'alimentation avec les mains mouillées.
- Vérifiez régulièrement l'état de la fiche et du cordon d'alimentation. En cas de dommage de la fiche ou du cordon d'alimentation faire réparer par une entreprise de réparation spécialisée.
- Si l'appareil tombe ou est endommagé de toute autre manière, avant de continuer à l'utiliser, faire vérifier et éventuellement réparer par une entreprise de réparation spécialisée.
- Ne jamais ouvrir le boîtier par vous-même.
- Ne jamais tenter de réparer l'appareil vous-même - **cela est susceptible d'entraîner un risque grave pour la vie.**
- Il est interdit d'apporter des modifications et de faire des réparations par des personnes non formées professionnellement.
- Tenir le cordon d'alimentation éloigné de tout contact avec des objets coupants ou brûlant, et également de toute source de chaleur.
- En déconnectant l'appareil de la prise électrique, éteindre l'appareil, puis saisir et retirer la fiche, ne jamais tirer le cordon d'alimentation.
- Protéger le cordon d'alimentation de sorte que personne ne le retire accidentellement de la prise de courant ou ne trébuche dessus.
- **Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé. Le cordon d'alimentation amovible doit être remplacé par une entreprise de réparation spécialisée ou par une personne qualifiée.**
- Contrôler le fonctionnement de l'appareil durant son utilisation.
- Ne pas permettre l'utilisation de l'appareil par des mineurs, des personnes handicapées physiquement ou mentalement, des personnes à mobilité réduite, ainsi que des personnes sans expérience ni connaissance quant à l'utilisation correcte de l'appareil. Ces personnes ne peuvent faire fonctionner l'appareil uniquement que sous la supervision d'une personne responsable de la sécurité.
- Si l'appareil n'est pas actuellement utilisé ou est justement nettoyé, débrancher le toujours de la source d'alimentation, en retirant la fiche de la prise.
- **ATTENTION:** Si la fiche du cordon d'alimentation est branché sur une prise de courant, l'appareil tout le temps reste sous tension.
- Ne jamais déplacer l'appareil en tirant sur le câble d'alimentation.
- Ne jamais déplacer le lave-vaisselle par la poignée de la porte.
- L'appareil doit être équipé d'un conditionneur d'eau pour le protéger de l'accumulation de tartre.
- Les liquides lave-vaisselle professionnels recommandés par Stalgast assurent leur bon fonctionnement.
- Utiliser de l'eau d'une dureté allant jusqu'à 6 ° dH sur une échelle allemande (une eau plus dure provoque une accumulation de tartre sur les appareils de chauffage qui peut endommager et annuler la garantie).

2. USAGE PRÉVU DE L'ÉQUIPEMENT

Le lave-vaisselle est uniquement destiné à un usage professionnel et doit être utilisé par du personnel

qualifié. L'appareil est destiné à laver et à échauder la vaisselle (assiettes, bols, tasses, couverts, plateaux, etc.) ainsi que d'autres objets similaires utilisés dans la restauration et d'autres secteurs voisins, dans le respect des règlements et des normes internationales en matière de conditions de sécurité dans le domaine des systèmes électriques, mécaniques et de compatibilité électromagnétique.

3. SPÉCIFICATIONS TECHNIQUES

Equipement de l'appareil (page 2):

1 - Panneau de commande, **2** - Porte du lave-vaisselle, **3** - Panneau inférieur, **4** - Pieds réglables, **5** - Compartiment, **6** - Tuyau de vidange, **7** - Raccordement d'eau, **8** - Boîte à bornes, **9** - Plaque d'identification.

Modèle	GLSME35SL		GLSME40S, GLSME40SL		GSME54S, GSME54SL	
Dimension (LxPxH)	415x530x680		465x565x720		565x680x835	
Tension d'alimentation	230V/I			230V/I	400V/3+N+PE	
Fréquence	50 Hz					
Consommation maximale d'électricité	2730 W			3400 W	4900 W	
Pression de l'approvisionnement en eau	200-400 kPa					
Température de l'approvisionnement en eau	10-55 °C					
Dureté de l'eau dans le réseau d'eau	5-6 dH					
Consommation d'eau	2,4 L/cycle			2,5 L/cycle		
Capacité de la chaudière	2,5 L			5,5 L		
Capacité du réservoir	10 L	14 L		26 L		
Durée de cycle standard	120/180 sec.			120/180 sec.		
Niveau de bruit	64 dB(A)					
Protection	IPX1					
Poids net	29	32 kg		56 kg		
Type de cordon d'alimentation H07RN-F	3x1,5mm ² avec fiche			3x2,5mm ²	5x1,5mm ²	
Température de l'eau de lavage	55°C (131°F)					
Température de l'eau de rinçage	82-90°C(181-194°F)					

Le lave-vaisselle possède une fonction automatique d'échaudage (faisant partie intégrante du cycle de lavage).

3.1. Dimensions (Fig. 1a p.2)

Catalogue no.	A	B
GSME54S, GSME54SL	340	1005
GLSME40S, GLSME40SL	310	845
GLSME35SL	270	770

Remarque : „A” est la hauteur entre les guides du panier dans le lave-vaisselle et les bras supérieurs.

Lors du calcul de la hauteur maximale de la vaisselle à laver, il faut encore tenir compte de la hauteur du panier utilisé.

4. INSTALLATION

4.1. Réglage de l'installation

L'appareil doit être déplacé sur l'emplacement d'installation, déballé et vérifié le contenu du paquet. En cas de dommage constaté sur l'appareil ou un de ses composants il faut immédiatement le signaler à l'entreprise de transport. Les matériaux d'emballage doivent être tenus à l'écart des enfants et des animaux domestiques, car ils peuvent causer un accident. Tous les matériaux utilisés pour emballer le produit sont respectueux de l'environnement et peuvent être stockés en toute sécurité dans un endroit approprié. Les éléments destinés au recyclage sont marqués comme suit:

- PE – polyéthylène: emballage externe, suremballage de l'instruction, emballage de protection
- PP – polypropylène: poignées

- PS – mousse de polystyrène: protection des bords, protection d'emballage.
- Les éléments en bois et en carton de l'appareil doivent être laissés au lieu prévu à cet effet, conformément aux lois applicables.

Il n'est pas permis de stocker les éléments de l'appareil ni l'appareil directement dans l'environnement naturel. L'appareil est fait en acier inoxydable et d'éléments qui peuvent être facilement enlevés. Les éléments en plastique de l'appareil sont marqués d'un symbole approprié.

! Les raccordements à l'appareil doivent être conformes aux normes en vigueur sur le lieu de l'installation. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de blessure ou de détérioration du produit résultant de la non-conformité avec les normes en vigueur sur le lieu d'installation. Avant d'installer l'appareil, assurez-vous que les composants qui sont sensibles à l'humidité ont été correctement protégés de l'humidité, par exemple: lors du lavage de l'appareil. L'appareil doit être placé à l'emplacement souhaitée, puis retiré l'emballage de protection. Le dispositif doit être mis à niveau en utilisant un niveau à bulle et de quatre pieds réglables assurant ainsi la stabilité de fonctionnement de l'appareil. De toute autre façon, la mise à niveau de l'installation doit être approuvée par le fabricant.

4.2. Installation à la source d'alimentation

Le raccordement de l'appareil au réseau électrique ne peut être effectué que par des employés du support technique ou d'une personne autorisée selon les lois applicables. Les paramètres électriques de l'appareil sont contenus dans le tableau au point 3. Il est interdit d'effectuer une protection électrique pour les deux appareils. Il est nécessaire d'installer l'interrupteur externe et le disjoncteur différentiel. Les deux interrupteurs doivent être installés à un endroit rapidement et facilement accessible de façon à assurer le débranchement rapide de la source d'alimentation en courant électrique conformément à la catégorie II.

! L'appareil n'est entièrement déconnecté du réseau électrique que lorsque l'interrupteur principal est en position désactivée (OFF). L'appareil doit être connecté à l'aide d'un raccordement situé dans la partie inférieure arrière de l'appareil.

Le cordon d'alimentation branché à la boîte à bornes par une fiche appropriée N'EST PAS une partie de l'ensemble et doit être acheté.

Conditions de raccordement au réseau électrique:

- Il faut s'assurer que la tension secteur correspond à la tension indiquée sur la plaque d'identification de l'appareil.
- L'appareil doit obligatoirement être raccordé à l'installation égalisant le potentiel électrique à l'aide d'une vis équipotentielle se situant à l'arrière de l'appareil. Celle-ci est marquée de ce symbole: 

FR

Afin de raccorder l'appareil à une installation équipotentielle vous devez :

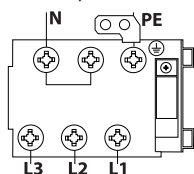
- Dévisser l'écrou de la vis
- Introduire le fil équipotentiel
- Visser l'écrou jusqu'à la butée
- Brancher l'autre extrémité du fil équipotentiel à la liaison équipotentielle.



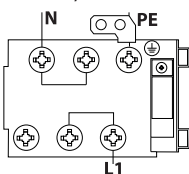
Raccordement de l'appareil à une installation équipotentielle.

- L'installation manuelle qui est montée sur le raccordement électrique dans la boîte à bornes peut être connectée de deux façons selon le schéma qui a été placé sur l'étiquette (Illustration 2) placée sur l'arrière de l'appareil. La connexion standard est faite à une alimentation 400V. Le type et le genre de câble est donnée dans le tableau au point 3.

U=400V; P=4500W



U=230V; P=3000W

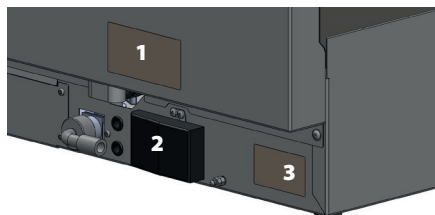


PE – conducteur de protection (jaune-vert)

N – conducteur neutre (bleu)

L1, L2, L3 – conducteurs de phase (autres couleurs)

III. 2 - Étiquette du schéma de connexion



III. 3 – 1. Étiquette du schéma de connexion, 2. Boîte à bornes, 3. Plaque d'identification

! Le cordon d'alimentation doit être un raccordement flexible résistant à l'huile, avec un conducteur de protection ayant une gaine polychloroprène – désigné par le code 60745 IEC 57. Il peut être préparé par le fabricant et disponible chez lui ou dans les entreprises de réparation spécialisées!

4.3. Raccordement de l'appareil au réseau d'eau et d'assainissement

Les conduites d'eau et le cordon d'alimentation dépassent de la partie arrière de l'appareil. Le tuyau d'approvisionnement en eau doit être raccordé à la sortie $\frac{3}{4}$ ". Pour terminer la connexion, il faut utiliser uniquement le nouveau tuyau. Afin de maintenir la sécurité, la pression de l'eau doit être comprise entre 2-4 bar. Dans le cas où la pression est supérieure, un réducteur de pression doit être installé. La vanne principale doit être installée sur le tuyau d'alimentation de l'appareil en eau. La vanne principale doit être installée dans un endroit facilement accessible; donc elle ne devrait pas être installée sur le périphérique. La durée de cycle est donnée pour une température de l'eau d'alimentation de 50 ° C Lorsque l'appareil est connecté à de l'eau froide, la durée de cycle peut être augmentée, parce que le dispositif est équipé d'un système de lavage sous pression à une température constante.

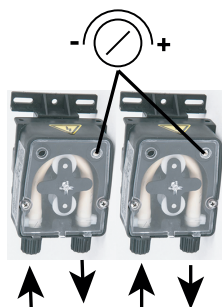
4.4. Trou de vidange

L'appareil est équipé d'un tuyau de vidange, qui doit être installé au niveau du sol en utilisant un siphon.

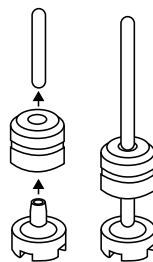
! Avant de démarrer l'appareil, assurez-vous que le tuyau d'alimentation et de vidange ne soient pas pliées, bloquées ou endommagées lors de l'installation.

4.5. Premier démarrage

! Avant de démarrer l'appareil, vérifier le bon fonctionnement électronique du système de sécurité. L'exécution des actions suivantes et du premier démarrage de l'appareil ne peut être effectuée que par les employés du service technique, qui procéderont également à de courte formation sur le fonctionnement de l'appareil. Chaque appareil est équipé d'un doseur de liquide de rinçage avec possibilité de réglage. En revanche, le doseur de liquide de lavage réglable est fourni uniquement avec certaines versions. Les conteneurs de liquide de lavage et de rinçage doivent être placés à un endroit approprié, puis connectés aux tubes d'aspiration: transparents pour le liquide de lavage et bleus pour le liquide de rinçage. Pour régler, utiliser les vis d'ajustement comme figuré dans l'(Illustration. 4). Il est recommandé que le réglage soit effectué par le personnel de l'entreprise fournissant le liquide de rinçage et de lavage. Avant de raccorder les tubes d'aspiration, il faut fixer les poids (afin de maintenir les tuyaux au fond des récipients) et mettre en place les filtres. (Illustration. 5)



III. 4



III. 5

Dans le cas où les doseurs de liquides ne sont pas installés avant l'installation de l'appareil, cela peut être fait un peu plus tard, en utilisant un ensemble d'outils approprié.

Eventuellement, un doseur extérieur de liquide de lavage peut être connecté via une connexion électrique à l'aide d'un câble 2x0,5mm² H07 RN-F. Le câble doit être connecté à travers le passage indiqué sur le schéma des données techniques conformément aux paramètres électriques de l'appareil et à la réglementation en vigueur. Paramètres du doseur: 230V / 50Hz, 8W. Le doseur de liquide de lavage doit être relié au lave-vaisselle à travers un tuyau transparent.

5. RÈGLES D'HYGIÈNE ET DE SÉCURITÉ

Afin d'éviter les brûlures et les chocs électriques, il faut observer les règles de sécurité suivantes:

- former le personnel à l'utilisation de l'appareil selon les informations contenues dans ce manuel d'utilisation,
- former le personnel aux principes de base d'utilisation de l'équipement électrique, à la sécurité au travail et aux premiers secours en cas de besoin,
- avant de commencer le moindre travail d'entretien, débrancher l'appareil de la source d'alimentation,
- il est interdit d'allumer l'appareil, si un élément de chauffage et / ou un élément de contrôle a été endommagé,

Le fabricant décline toute responsabilité en cas de blessure ou de détérioration du produit résultant de la non-conformité avec les recommandations contenues dans le mode d'emploi, d'une mauvaise utilisation de l'équipement, de l'utilisation de pièces de rechange et de tentatives indépendantes pour réparer l'appareil.

- L'appareil doit être connecté à la ligne de terre du réseau électrique conformément aux règlements et aux normes
- Le dispositif est caractérisé par le respect des normes introduites par la directive européenne. Un dispositif de stockage approprié est une partie pour contrer la pollution de l'environnement.



Ne pas ajouter de solvants au lave-vaisselle, tels que par exemple: l'alcool, la térébenthine, car ils pourraient provoquer une explosion. Il ne faut pas également placer à l'intérieur du lave-vaisselle de la vaisselle avec des restes de nourritures.



Le lave-vaisselle et ses éléments ne doivent pas être utilisés comme une échelle ou un support pour d'autres appareils ou objets.



Ne pas s'asseoir ni se pencher sur la porte ouverte du lave-vaisselle, cela pourrait causer un accident. Afin d'éviter la situation ci-dessus, vous devriez toujours fermer la porte de l'appareil.



L'eau restant dans le lave-vaisselle après la fin du cycle est impropre à la consommation.



L'appareil ne peut pas être utilisé de façon indépendante par des mineurs et des personnes réduites intellectuellement, physiquement et sensoriellement, qui ne sont pas en mesure de se conformer pleinement aux principes contenus dans ce manuel. L'utilisation de l'appareil par ces personnes mentionnées plus haut ne peut avoir lieu que sous surveillance.

6. UTILISATION DE L'ÉQUIPEMENT

6.1. Activités réalisées avant de commencer le lavage

Il faut utiliser des liquides de lavage et de rinçage destinés exclusivement aux lave-vaisselle indu-

striels. Il n'est pas possible d'utiliser des liquides de lavage pour le lavage à la main. Il est recommandé d'utiliser des liquides produits spécialement pour ce lave-vaisselle.

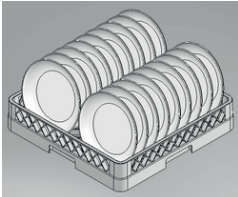
! Lors du remplissage des récipients pour liquide, veillez à ne pas allumer l'appareil, car cela peut causer des dommages ou des dysfonctionnements. Il est interdit de mélanger différents liquides de lavage, car cela peut causer des dommages au doseur. Les liquides de lavage industriels peuvent provoquer une irritation. Par conséquent, il faut toujours suivre les instructions fournies sur l'emballage du liquide.

Il faut déserre le robinet	Vérifiez:		Il faut éteindre l'interrupteur principal; l'inscription "OFF" s'affiche sur l'écran.
	Les niveaux de liquide de lavage et de rinçage dans les récipients.	L'exactitude de la pose des filtres, l'exactitude de la rotation de la buse, la capacité de l'appareil (est-ce que l'intérieur de l'appareil ne possède pas de corps étrangers empêchant le bon fonctionnement de l'appareil).	

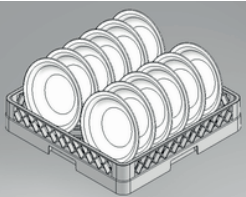
6.2. Chargement du lave-vaisselle

1. Assiettes

Le panier peut contenir 12 assiettes creuses ou 18 assiettes plates. Vous devez éliminer les résidus alimentaires de la surface des assiettes. Avant de laver les assiettes avec des fromages durcis, des oeufs, il faut les laisser dans l'eau froide pour les tremper.



III. 6



III. 7

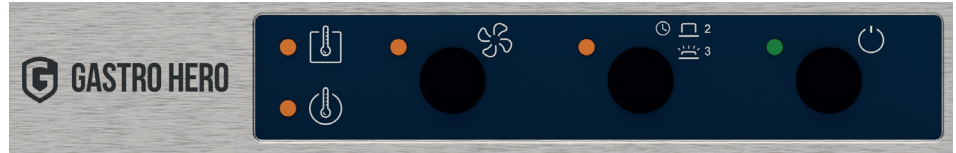
2. Verres

Il faut retirer les restes des tasses, des verres, etc., et les placer sur le panier la partie inférieure vers le haut.

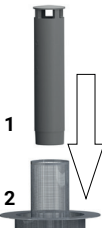
3. Couverts

Utiliser le panier de lavage de couverts. Il est recommandé de placer les couverts avec les poignées vers le bas en faisant attention aux couteaux et aux fourchettes (risque de blessure).

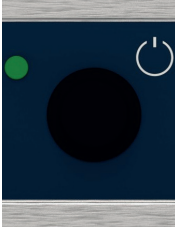
6.3. Panneau de commande



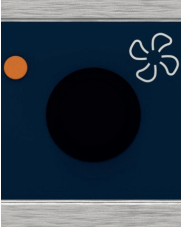
1. Fonctions des boutons.



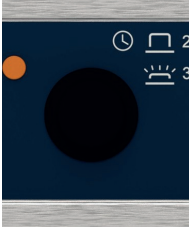
III. 8



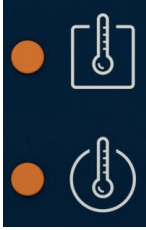
III. 9
Allumer/Eteindre



III. 10
Cycle de lavage



III. 11
Choix du programme



III. 12
Voyant lumineux du chauffage de la chambre et de chaudière

2. Démarrage de l'appareil

Il faut allumer l'interrupteur placé sur le mur, ouvrir la porte du lave-vaisselle, et mettre le bouchon anti-débordement à l'endroit approprié (illustration. 8) et fermer la porte de l'appareil. Il faut allumer sur le bouton Allumer/Eteindre (illustration. 9). Après avoir rempli d'eau le compartiment et la chaudière, le voyant lumineux du chauffage s'allume (illustration. 12 partie inférieure). Le chauffage de l'eau terminé, dans la chaudière commence le cycle de chauffage de l'eau dans le compartiment du lave-vaisselle- le voyant lumineux du chauffage s'allume (illustration. 12 partie supérieure). Mettre le panier dans le compartiment de l'appareil et attendre jusqu'à ce que le voyant lumineux du chauffage du compartiment s'éteigne. Avant de démarrer le cycle de lavage, il faut sélectionner le programme. Le programme 2 (120s.) est le programme standard, après avoir appuyé sur le bouton de sélection du programme nous passons au programme 3 (180s.) ce qui est signalisé par le voyant qui s'allume (illustration.11) Pour commencer le cycle de lavage, il faut appuyer sur le bouton (illustration. 10). Après démarrage du cycle de lavage, le voyant lumineux s'allume. En cas d'ouverture de la porte pendant le cycle de lavage, le programme s'arrête automatiquement. Après fermeture de la porte, le programme, le voyant lumineux du cycle de lavage s'éteint et le voyant lumineux du chauffage de la chaudière s'allume. Il faut sortir le panier du compartiment de l'appareil.

3. Vidange du réservoir dans les modèles équipés d'une pompe de vidange

Ouvrir la porte de l'appareil, retirer le bouchon anti-débordement et fermer la porte, l'appareil doit être éteint en appuyant sur l'interrupteur Allumer/Eteindre (Illustration. 9). Le processus de vidange commence automatiquement jusqu'au moment où le réservoir est complètement vidé de son eau. Afin de réactiver l'appareil, il faut remettre le bouchon anti-débordement à sa place, fermer la porte de l'appareil et ensuite appuyer sur l'interrupteur. Cependant, si l'appareil ne va plus être utilisé, il faut actionner l'interrupteur principal.



Dans le cas où le travail de l'appareil s'arrête, après avoir exécuté ce qui précède et avoir éventuellement initialisé le cycle de régénération, il faut obligatoirement éteindre l'appareil en appuyant sur l'interrupteur, puis sur l'interrupteur principal et serrer le robinet d'eau.

4. Vidange du réservoir dans les modèles non-équipés d'une pompe de vidange

L'appareil doit être éteint en appuyant sur l'interrupteur (Illustration. 9), ouvrir ensuite la porte de l'appareil, retirer le bouchon anti-débordement (Illustration. 8) et attendre jusqu'à ce que l'eau sorte du réservoir. Remettre le bouchon anti-débordement à sa place, fermer la porte de l'appareil.

7. PROBLÈMES, CAUSES, SOLUTIONS

Remarque: Si les actions décrites dans le tableau ci-dessous pour supprimer le défaut n'a pas produit le résultat souhaité, veuillez contacter le service d'entretien (personnel technique qualifié).

PROBLÈME	CAUSE	SOLUTION
L'appareil ne s'allume pas	La porte de l'appareil est entrouverte	Ouvrir et fermer de nouveau la porte
	Le fusible a sauté	Changer le fusible (appeler le service)
	Branchement incorrect au réseau d'électricité	Vérifier le branchement au réseau d'électricité
Trop long processus de lavage	La température de l'eau de lavage n'est pas correcte	Régler à la température appropriée
	Le niveau d'eau dans le compartiment n'est pas correct	Nettoyer le filtre d'arrivée d'eau
L'appareil ne lave pas la vaisselle	Pompe de lavage défectueuse	Appeler le service
	Faible pression de la pompe	Nettoyer le filtre de la pompe
	Température de l'eau trop basse	Corriger la durée de chauffage de l'eau
	Mauvais détergent	Contacteur le fabricant
	Bras recouverts de calcaire ou présence de corps étrangers	Nettoyer les bras et retirer les corps étrangers
	Récipient pour détergent vide	Remplir le bac
	Défauts dans le dispositif pour le traitement de l'eau	Appeler le service

PROBLÈME	CAUSE	SOLUTION
Taches sur les fourchettes, les verres et les plats	La vaisselle a été mal disposée	Disposer la vaisselle selon les instructions
	La température de l'eau de lavage est trop élevée	Régler à la température appropriée
	Mauvaise pression de l'eau	Nettoyer les filtres
	Dureté de l'eau trop élevée	Vérifier la dureté de l'eau
	Le détergent ne fonctionne pas, à cause de l'eau sale dans l'appareil	Changer l'eau dans l'unité
	Changer l'eau dans l'appareil	Changer l'eau dans l'unité
	Mauvais produit de rinçage	Contacter le fabricant
Le lave-vaisselle ne rince pas	Le filtre d'arrivée d'eau est sale	Nettoyer le filtre
	Faible pression d'eau	Nettoyez le filtre de la pompe et l'électrovanne
	Pompe de rinçage défectueuse	Appeler le service
Fuite de l'électrovanne	L'électrovanne est sale	Appeler le service Attention: lors de l'installation de l'appareil à l'électrovanne ont pu entrer des corps étrangers ou des produits chimiques indésirables venant du réseau d'eau.
La pression de l'eau dans l'appareil est trop faible	Le filtre d'arrivée d'eau ou l'électrovanne est sale	Nettoyez le filtre d'arrivée d'eau ou l'électrovanne
	Faible pression d'eau dans le réseau d'eau	Contacter un plombier
La pompe ne draine pas l'eau	Pompe bouchée	Appeler le service
	Pompe défectueuse	

8. ENTRETIEN



Avant de commencer le moindre travail d'entretien, débrancher l'appareil de la source d'alimentation.

L'entretien quotidien consiste à enlever les restes du compartiment et le nettoyer avec un chiffon imbibé d'eau avec du liquide vaisselle puis l'essuyer avec un chiffon sec. Le lavage à l'eau courante ou en utilisant un nettoyeur haute pression est interdit.

Dans le cas d'une utilisation intensive de l'appareil, il est recommandé de nettoyer le filtre tous les 30-40 cycles de lavage afin d'assurer le bon fonctionnement de l'appareil. Pour ce faire, utilisez la vidange partielle du réservoir de son eau.

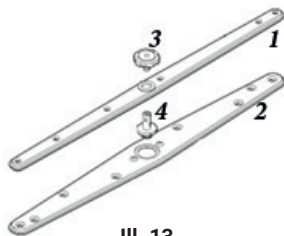
Retirer les filtres, en veillant à ce que les dépôts graisseux et les restes de nourriture ne tombent pas dans les trous sous les filtres. Il faut nettoyer les filtres des retes de nourritures et des dépôts, puis les rincer abondamment. Pour nettoyer les filtres, ne pas utiliser des outils tranchants ni à bords tranchants. Il faut s'assurer que le dépôt calcaire a également été retiré, car cela empêche l'accumulation d'une couche sur la surface des filtres.

Les surfaces des filtres doivent être nettoyés précisément avec un chiffon humide en utilisant à cet effet des détergents neutres (pas agressifs) ne contenant pas de chlore ni d'agents provoquant la corrosion ou des dommages mécaniques à la surface de l'acier inoxydable.

Afin d'éviter la formation de taches de corrosion sur les surfaces en acier inoxydable, il faut éviter l'utilisation de détergents agressifs qui contiennent du chlore et des agents provoquant la corrosion ou des dommages mécaniques à la surface de l'acier inoxydable. Pour le nettoyage des sols et des environs immédiats utiliser seulement des détergents qui ne causent pas de dommages à l'acier inoxydable.

Une fois par mois, il faut vérifier si:

- vérifier si le câble d'alimentation n'a pas été détérioré;
- vérifier si tous les composants de l'appareil fonctionnent correctement
- Enlevez les bras de lavage (Fig. 13) (bas et haut 1 et 2) en desserrant les vis (3 et 4) et nettoyez-les sous l'eau courante



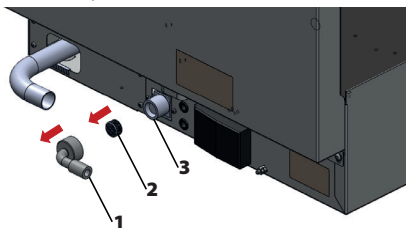
III. 13

- Il faut nettoyer l'extérieur de l'appareil avec un chiffon humide et du savon, puis rincer précisément et essuyer avec un chiffon sec.

Au moins une fois par trimestre, l'utilisateur doit réaliser des travaux de maintenance consistant en le nettoyage du filtre se trouvant dans la vanne électrique (avant de procéder à toute opération, s'assurer que l'appareil a été débranché au préalable de l'alimentation électrique et de l'alimentation en eau).

La procédure à suivre est la suivante :

- débrancher le tuyau d'alimentation (fig. 14 pos. 1) de la vanne électrique (fig. 14 pos. 3),
- démonter le filtre se trouvant dans la vanne électrique (fig. 14 pos. 2) et le nettoyer.
- après le nettoyage, installer de nouveau le filtre et brancher le tuyau d'alimentation à la vanne électrique



1. Tuyau d'alimentation (raccordement de l'eau)
2. Filtre de la vanne électrique
3. Vanne électrique

III. 14

Pour un bon fonctionnement des doseurs de liquides, il est recommandé changer le péristalte tous les 6 mois.

Au moins une fois par an, il faut procéder à la maintenance de l'appareil pour vérifier le degré d'usure et détecter d'éventuels défauts de composants et de pièces. Si vous constatez des dommages, le personnel technique qualifié (service technique) est nécessaire pour la retirer. Le service technique devrait accorder une attention particulière à :

- L'état des éléments chauffants
- l'état de l'installation électrique
- l'état de sécurité des éléments chauffants
- l'usure de l'appareil

Bien qu'il n'ait pas été mis au point de programme spécial d'inspections périodiques recommandées pour vérifier le bon fonctionnement du dispositif et de sa sécurité par les employés de maintenance deux fois par an. Tout dommage ou défaillance résultant du non-respect des instructions d'utilisation contenues dans ce manuel, ainsi que le non-respect des lois et normes applicables ne sera pas traité comme relevant de la responsabilité du fabricant.

Interruption de fonctionnement de l'appareil

Lorsqu'il est prévu de ne pas utiliser l'appareil pendant une longue période de temps, il est nécessaire de vider les récipients de liquide de lavage et de rinçage afin d'éviter leur cristallisation ainsi que des dommages à la pompe. Par conséquent, il faut retirer les tubes d'aspiration des deux récipients et les placer dans un bol rempli d'eau fraîche. Il faut effectuer plusieurs cycles de lavage puis vider le réservoir de son eau. Enfin, il faut couper l'interrupteur principal et fermer le robinet d'eau. Les tubes d'aspiration ne doivent être connectés de nouveau au récipient que lorsque le dispositif sera utilisé à nouveau (le tuyau transparent dans le récipient pour liquide de lavage, le tuyau bleu dans le récipient pour liquide de rinçage).

Il est interdit de laisser l'appareil sous tension et d'avoir d'ouvert le robinet d'eau pendant une

période d'interruption prolongée.

En hiver, garder l'appareil dans une pièce chauffée. Si ce n'est pas possible, s'assurer qu'aucun liquide ne se trouve dans l'appareil (p.ex. dans la chaudière, les tuyaux de détergent).

9. RETRAIT D'ÉQUIPEMENT USAGÉ

Information pour les utilisateurs sur les mesures à prendre envers les équipements électriques et électroniques usagés

- **Laissez l'ancien appareil dans le magasin où vous achetez un nouvel appareil.** Chaque magasin a l'obligation de reprendre votre ancien équipement gratuitement si vous achetez de nouveaux équipements du même type et dans la même quantité. La condition est de livrer à ses frais le matériel au magasin.
- **Emmener l'appareil usagé à un point de collecte.** Des informations sur l'emplacement le plus proche se trouve sur la page internet ou au panneau d'information de la commune.
- **Laisser l'appareil au point de service d'entretien.** Si la réparation de l'appareil n'est pas rentable ou impossible pour des raisons techniques, le service est tenu à prendre gratuitement cet appareil.
- **Redonner l'appareil usagé sans bouger de la maison.** Si vous n'avez pas le temps ou la possibilité de transporter votre appareil à un point de collecte, vous pouvez profiter des services d'une entreprise spécialisée.

Rappelez-vous! Ne jetez pas les déchets d'équipements avec d'autres déchets. Vous êtes passibles d'amendes élevées.



La poubelle barrée symbolisée sur le produit, son emballage ou les instructions signifie que le produit ne doit pas être jeté avec les déchets ordinaires. L'utilisateur est tenu à emmener l'appareil utilisé à un point de collecte pour le traitement approprié.

10. GARANTIE

Le vendeur est responsable au titre de l'intervention ou de la garantie. Les dommages résultant de la formation de dépôts de calcium dans l'appareil ne sont pas soumis à la garantie. Le remplacement au titre de la garantie ne concerne pas des éléments tels que les ampoules, les pièces en caoutchouc, les éléments chauffants détruits par le dépôt de la chaudière, les vis et les composants soumis à l'usure, par exemple, les joints en caoutchouc et toutes sortes de composants endommagés mécaniquement. Aussi tous les composants endommagés en raison d'une mauvaise utilisation. La perte de garantie se produit automatiquement à la suite de la rupture du sceau de garantie ou d'une auto-réparation.

Gracias por adquirir nuestro producto. Antes de realizar la primera puesta en marcha del equipo rogamos lea detenidamente las siguientes instrucciones de uso.

Queda terminantemente prohibida la copia de las presentes instrucciones sin la autorización del fabricante. Las fotografías y figuras presentadas en el manual tienen carácter orientativo y podrían diferenciarse del equipo adquirido.

ATENCIÓN: Conserve las instrucciones en un lugar seguro, accesible al personal. El fabricante se reserva el derecho a introducir cambios en los parámetros técnicos del equipo sin previo aviso.

1. INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD

El incumplimiento de las presentes instrucciones podría provocar la muerte.

- **ATENCIÓN:** ¡Si el equipo sufriera algún tipo de daños durante el transporte no lo conecte!
- Durante largas temporadas de pausa del equipo, (descanso nocturno, festivos, etc.) es muy importante desconectar el equipo de la fuente de alimentación.
- El uso incorrecto o inadecuado del aparato podría provocar graves daños en la máquina o dañar a las personas.
- El equipo deberá utilizarse únicamente para el fin para el que ha sido diseñado.
- El fabricante no se hace responsable de ningún tipo de daño provocado por un uso incorrecto e inadecuado del equipo.
- Proteja el aparato y los enchufes de los cables eléctricos del aparato frente al contacto con el agua u otro tipo de líquido. En caso de que cayera agua o se inundará el equipo de forma accidental, retire el enchufe de la red eléctrica de forma inmediata y lleve el aparato a un especialista para una revisión.
- No introduzca ningún objeto en los orificios de la carcasa del equipo.
- No toque los enchufes de los cables eléctricos con las manos húmedas.
- Controle de forma regular el estado de los enchufes y de los cables eléctricos. En caso de que aparezca algún tipo de daño en los enchufes o en los cables de alimentación, repárelos en un servicio de reparaciones especializado.
- En caso de que el aparato cayera o se dañara de cualquier otra forma, antes de seguir utilizándolo revíselo y realiza las reparaciones pertinentes en un servicio de reparaciones especializado.
- Nunca habrá la carcasa del aparato por su propia cuenta.
- Nunca arregle el equipo por su propia cuenta- **podría provocar un grave riesgo de muerte.**
- Está prohibida la realización de cualquier tipo de modificación o reparación por parte de personal no cualificado profesionalmente.
- Proteja los cables de alimentación del contacto con objetos afilados o calientes, así como lejos de una fuente de fuego abierto.
- Al desconectar el equipo de la red eléctrica, agárrelo siempre por el enchufe, y nunca tire de los cables eléctricos.
- Proteja los cables eléctricos de forma que nadie tire por accidente del enchufe eléctrico engancharse con ellos.
- **Si el cable de alimentación tuviera algún daño habría que cambiarlo. Los cables de alimentación no desmontables pueden ser sustituidos en talleres de reparación especializados o por parte de una persona cualificada.**
- Controle el funcionamiento del equipo durante su uso.
- No permita que los menores, personas con discapacidad física o mental y con movilidad reducida, así como aquellas personas que no tengan una adecuada experiencia y conocimiento del uso correcto del dispositivo lo utilicen. Estas personas citadas previamente únicamente podrán manejar el aparato bajo la supervisión de una persona responsable de la seguridad.
- Si el equipo no estuviera funcionando en un momento dado o acaba de limpiar desconéctelo siempre de la red eléctrica, tirando del enchufe del contacto de alimentación eléctrica.
- **ATENCIÓN:** Si el enchufe del cable de alimentación está conectado a la red eléctrica el equipo mantendrá corriente eléctrica durante todo el tiempo.
- Nunca tire del cable eléctrico del aparato.
- No mueva el aparato por el tirador de la puerta.
- El dispositivo debe tener un acondicionador de agua instalado para protegerlo de la acumulación de sarro
- Los líquidos lavavajillas profesionales recomendados por Stalgast garantizan su correcto funcionamiento
- Use agua con una dureza de hasta 6° dH en una báscula alemana (el agua más dura causa acumulación de incrustaciones en los calentadores que pueden dañar y anular la garantía)

2. USO DEL EQUIPO

El lavavajillas está destinado exclusivamente a un uso profesional y debería ser manejado únicamente por personal formado. El lavavajillas está destinado al lavado y escaldado de vajillas (platos, fuentes, tazas, cubiertos, bandejas etc.) y otro tipo de elementos similares que se utilizan en gastronomía y sus ramas afines, conforme a las normas y estándares internacionales relativos a las condiciones de seguridad de aparatos eléctricos, mecánicos así como de compatibilidad electromagnética.

3. PARÁMETROS TÉCNICOS

Equipamiento del dispositivo (pagina 2):

1 - Panel de control, 2 - Puerta del lavavajillas, 3 - Panel inferior, 4 - Pie regulable, 5 - Cámara, 6 - Tubo de desagüe, 7 - Conexión de agua, 8 - Caja de conexiones, 9 - Placa de características.

Modelo	GLSME35SL	GLSME40S, GL-SME40SL	GSME54S, GSME54SL	
Dimensiones (ANCHxPROFxALT)	415x530x680	465x565x720	565x680x835	
Tensión de alimentación:	230V/I		230V/I	400V/3+N+PE
Frecuencia	50 Hz			
Consumo máximo de energía	2730 W		3400 W	4900 W
Presión del suministro de agua	200-400 kPa			
Temperatura del suministro de agua	max. 55 °C			
Dureza del agua en la red de suministro de agua	5-6 dH			
Consumo de agua	2,4 L/ciclo		2,5 L/ciclo	
Capacidad del calentador de agua	2,5 L		5,5 L	
Capacidad del depósito	10 L	14 L	26 L	
Periodo estándar de duración de un ciclo	120/180 seg.		120/180 seg.	
Nivel de ruido	64 dB(A)			
Protección	IPX1			
Peso neto	29 kg	32 kg	56 kg	
Tipo de cable de alimentación H07RN-F	3x1,5mm ² con enchufe		3x2,5mm ²	5x1,5mm ²
Temperatura del agua de lavado	55°C (131°F)			
Temperatura del agua de aclarado	82-90 °C(181-194°F)			

El lavavajillas está provisto de una función automática de escaldado (forma parte integral del ciclo de lavado).

3.1. Dimensiones (Fig. 1a p.2)

Número de catálogo	A	B
GSME54S, GSME54SL	340	1005
GLSME40S, GLSME40SL	310	845
GLSME35SL	270	770

Nota: „A” es la altura entre las guías de la cesta del lavavajillas y los brazos superiores.

Al calcular la altura máxima de la vajilla que se va a lavar, hay que tener en cuenta la altura de la cesta utilizada.

4. INSTALACIÓN

4.1. Ajuste del equipo

Lleve el equipo al lugar de su instalación, desempaquélo y compruebe el contenido del embalaje. En caso de encontrarse algún tipo de daño en el equipo o en alguno de sus elementos deberá informar inmediatamente al transportista. Conserve los elementos del embalaje fuera del alcance de niños y animales, ya que podrían causar accidentes. Todos los materiales utilizados en el embalaje del equipo son respetuosos con el medio ambiente y pueden almacenarse de forma segura en un lugar adecuado. Los elementos destinados al reciclaje están marcados de la siguiente forma:

- PE – polietileno: elementos del embalaje exterior, funda de las instrucciones, elementos de seguridad;
- PP – polipropileno: asas
- PS – espuma de poliestireno: esquinas de protección, cubierta del embalaje.
- Los elementos de madera o cartón del equipo deberán eliminarse en los lugares indicados para tal fin, conforme a la legislación vigente.

Está prohibida la eliminación de los elementos del equipo o del propio equipo directamente en el medio ambiente. El equipo ha sido realizado en acero inoxidable y con elementos fáciles de desmontar. Los elementos de plástico del dispositivo están adecuadamente indicados con un símbolo.

! Las conexiones al equipo deberán cumplir la legislación vigente en el lugar de instalación. El fabricante no se hace responsable de las lesiones o daños causados al producto resultado de la falta de cumplimiento de la legislación vigente en el lugar de la instalación. Antes de instalar el equipo asegúrese de que los elementos sensibles a la humedad están protegidos de forma adecuada contra un posible contacto con el agua p. ej. durante el lavado del equipo. Coloque el equipo en el lugar deseado y, a continuación, retire el embalaje de protección. Nivele el dispositivo utilizando un nivel de aire y las cuatro patas ajustables, asegurando de ese modo la estabilidad del dispositivo. Cualquier otro sistema de nivelación del dispositivo deberá ser aprobado por el fabricante.

4.2. Instalación a la fuente de alimentación

La conexión del equipo a la red eléctrica únicamente puede ser realizada por un empleado del servicio técnico o por una persona cualificada, conforme a la normativa vigente. Los parámetros eléctricos del equipo se muestran en la tabla del punto 3. No está permitida la realización de una protección eléctrica para dos dispositivos. Es indispensable montar un interruptor principal así como un interruptor diferencial residual.

Ambos interruptores deberán estar montados en un lugar de fácil y rápido acceso, de tal forma que garanticen la desconexión del equipo de la fuente de energía eléctrica, de acuerdo a la categoría II.

! El dispositivo estará completamente desconectado de la red eléctrica únicamente cuando el interruptor principal esté en la posición de apagado (OFF). El equipo deberá conectarse mediante el conector situado en la parte inferior trasera del dispositivo.

El cable de alimentación que se conecta a la caja de conexiones a través del enchufe apropiado NO ES parte integral del conjunto y deberá adquirirse por separado.

Condiciones de conexión a la red eléctrica:

- Asegúrese de que la tensión de la red corresponde a la tensión indicada en la placa de características del dispositivo.
- El dispositivo debe conectarse obligatoriamente a una instalación equipotencial mediante el tornillo equipotencial (Fig. 6 Pos.1) que se encuentra en la parte trasera del mismo. Está señalizada con los siguientes símbolos:  (IEC 60417-5021)

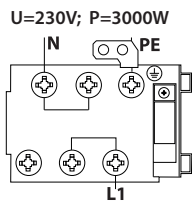
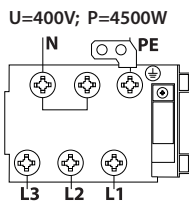
Para conectar el equipo a una instalación equipotencial deberá:

- Aflojar la tuerca del tornillo
- Conectar un cable equipotencial
- Apretar la tuerca hasta que ofrezca resistencia
- Conectar el otro extremo del cable a la caja equipotencial.



Conexión del equipo a una instalación equipotencial

- Los equipos manuales provistos de conexión de alimentación a la caja de conexiones se pueden conectar de dos maneras distintas, conforme al esquema colocado en la etiqueta (fig. 2), situado en la parte posterior del aparato. La conexión estándar se realiza a una fuente de alimentación de 400V. El tipo y clase de cable se especifica en la tabla del punto 3.



PE – cable de seguridad (amarillo-verde)
N – cable neutro (azul)
L1, L2, L3 – cables de fase (resto de colores)

Fig. 2 - Etiqueta de esquema de conexión

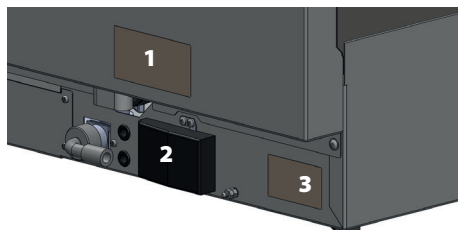


Fig. 3 – 1. Etiqueta del esquema de conexión; 2. Caja de conexiones; 3. Placa de características

! El cable de alimentación debería ser flexible con un recubrimiento resistente al aceite, con funda de protección de policloropreno – marcado con el código 60745 IEC 57. ¡Se puede adquirir a través del fabricante o en talleres de reparación especializados!

4.3. Conexión del equipo a la red de agua y alcantarillado

Los tubos de agua y el cable de alimentación eléctrica sobresalen de la parte trasera del aparato. El tubo de suministro de agua debe estar conectado a una toma de 3/4". Utilice un tubo nuevo para realizar la conexión. Por motivos de seguridad el valor de la presión de agua debería estar comprendido entre los 2-4 bares. En caso de que la presión se superior será necesario instalar un reductor de presión. La válvula principal debe instalarse en el tubo de suministro de agua al equipo. La válvula principal debería estar montada en un lugar de fácil acceso, por lo que no debería montarse tras el equipo. El periodo de duración de un ciclo se presenta para una temperatura de agua del suministro de 50° En caso de que el equipo se conecte a agua fría, el periodo de duración del ciclo podría aumentar, ya que el dispositivo ha sido equipado con un sistema de aclarado por presión a temperatura permanente.

4.4. Válvula de desagüe

El equipo ha sido equipado con un tubo de desagüe que deberá instalarse al nivel del suelo, utilizando el orificio de sifón.

! Antes de poner en marcha el equipo asegúrese de que los tubos de suministro y desagüe no están doblados, bloqueados o no se han dañado de alguna otra forma durante la instalación.

4.5. Primera puesta en marcha

! Antes de encender el equipo compruebe el correcto funcionamiento del sistema de protección eléctrica. La realización de los pasos anteriores y la primera puesta en marcha del equipo únicamente pueden ser realizadas por un trabajador del servicio técnico, que también proporcionará un breve curso de formación sobre el funcionamiento del equipo. Cada equipo está equipado con un dosificador de líquido abrillantador regulable. Mientras que el dosificador de líquido detergente regulable sólo está disponible en algunos modelos. El recipiente para el líquido detergente y el abrillantador deberá colocarse en su lugar correspondiente, para, a continuación, colocar los tubos de succión: transparente para el líquido detergente y azul para el abrillantador. Para realizar su ajuste utilice el tornillo de regulación mostrado (fig. 4). Se recomienda que dicha regulación la realice el personal de la empresa suministradora del líquido detergente y abrillantador. Una vez colocados los tubos de succión enganche las pesas (para mantener el tubo en el fondo del recipiente) y coloque los filtros (fig. 5).

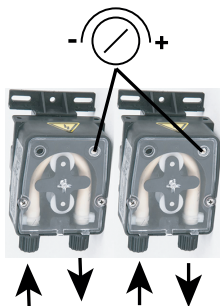


Fig. 4

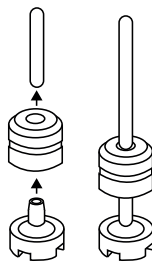


Fig. 5

En caso de que los dosificadores de ambos fluidos no se hayan montado antes de instalar el equipo, se podrá realizar con posterioridad con ayuda de un conjunto de herramientas adecuado. Si fuera necesario, el dosificador externo del líquido de lavado se puede conectar a través de la conexión eléctrica con un cable 2x0,5 mm² H07 RN-F. El cable debe estar conectado a la salida indicada en el diagrama de datos técnicos conforme a los parámetros eléctricos del aparato y la legislación vigente. Parámetros del dosificador: 230V/50Hz, 8W. Conecte el dosificador de líquido detergente al lavavajillas con ayuda del tubo transparente.

5. NORMAS DE SEGURIDAD E HIGIENE

A fin de evitar posibles quemaduras y descargas eléctricas, respeta las siguientes medidas de seguridad:

- formar al personal en el manejo del equipo conforme a la información contenida en las presentes instrucciones;
- formar al personal en las normas básicas de los aparatos eléctricos, la seguridad en el trabajo y en primeros auxilios en caso de que fuera necesario;
- antes de comenzar cualquier tarea de mantenimiento desconecte el aparato de la red eléctrica;
- está prohibido el uso del equipo si algún elemento de calefacción y/o de control está averiado;

El fabricante no se hace responsable de las lesiones o daños causados al producto resultado de la falta de cumplimiento de las instrucciones contenidas en el presente manual, un uso indebido del equipo, uso de piezas de repuesto no originales o de intentos de reparación por cuenta propia.

- Conecte el dispositivo a una línea eléctrica dotada de toma de tierra, conforme a los requisitos y normas vigentes.
- El dispositivo se caracteriza por el cumplimiento de las normas introducidas por las Directivas de la UE. Un almacenamiento adecuado del dispositivo evitará la contaminación del entorno natural.



No utilice disolventes como alcohol, trementina sobre el lavavajillas, ya que podría provocar una explosión. Evite utilizar el lavavajillas con vajillas llenas de restos de comida.



El lavavajillas ni ninguno de sus elementos deberá utilizarse como escalera o pilar de soporte para otros dispositivos u objetos.



No se siente ni se apoye sobre las puertas abiertas del lavavajillas ya que podría causar un accidente. Para evitar este tipo de situaciones mantenga las puertas del lavavajillas cerradas en todo momento.



El agua resultante del proceso de lavado no es potable.



El equipo no podrá ser utilizado por menores de edad y personas con discapacidad intelectual reducida, física y sensorial, que no sean capaces de cumplir plenamente con los principios contenidos en el presente manual. Las personas definidas previamente sólo podrán utilizar el dispositivo bajo supervisión.

6. MANEJO DEL DISPOSITIVO

6.1. Medidas a realizar antes de comenzar el proceso de lavado

Utilice líquido detergente y abrillantador destinado exclusivamente a lavavajillas industriales. Está prohibido el uso de detergentes líquidos destinados a lavado manual. Se recomienda el uso de líquidos fabricados expresamente para el presente lavavajillas.



Mientras rellena los recipientes con los líquidos tenga cuidado de no encender el dispositivo, ya que esto podría provocar daños y averías en el equipo. Está prohibida la mezcla de varios detergentes líquidos ya que podrá dañar el dosificador. Los detergentes industriales pueden causar irritación. Por ello respete siempre las indicaciones contenidas en el envase del detergente.

Abra la válvula	Compruebe:		Que el interruptor general está apagado, aparecerá "OFF" en la pantalla.
	El nivel de detergente líquido y de abrillantador en los recipientes	Que los filtrosestén correctamente colocados, que los chorros giran correctamente, el caudal del dispositivo (si dentro del dispositivo hay algún objeto extraño que impida su correcto funcionamiento)	

6.2. Carga del lavavajillas

1. Platos

La cesta tiene una capacidad de 12 platos hondos o 18 platos llanos. Elimine los restos de comida de la superficie de los platos. Antes de lavar los platos con queso seco, huevo, etc. déjelos en remojo con agua fría.

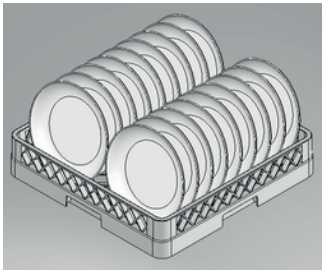


Fig. 6

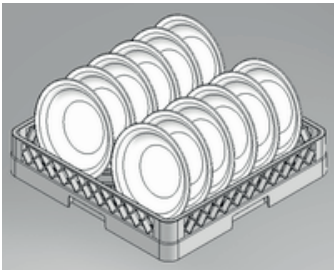


Fig. 7

2. Vidrio

Elimine los restos de líquido de vasos, copas etc. y colóquelos en la cesta con el fondo hacia arriba.

3. Cubiertos

Utilice la cesta para el lavado de cubiertos Se recomienda colocar los cubiertos con los mangos hacia abajo, teniendo cuidado con tenedores y cuchillos (posibles cortes).

6.3. Panel de control



1. Funciones de los botones

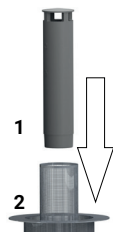


Fig. 8

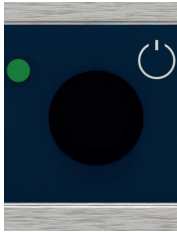


Fig. 9
Encendido/Apa-
gado

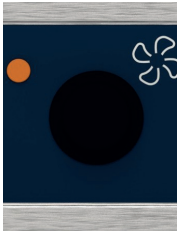


Fig. 10
Ciclo de lavado



Fig. 11
Selección del pro-
grama

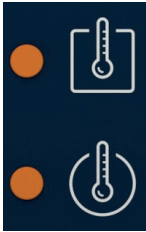


Fig. 12
Indicador luminoso
del calentamiento de
la cámara / de agua.

2. Puesta en marcha del equipo

Encienda el interruptor situado en la pared, abra la puerta del lavavajillas, coloque el tapón de desagüe en su sitio (fig. 8) y cierre de nuevo la puerta del equipo. Pulse el botón Encendido/Apagado (fig. 9) Una vez lleno el depósito y el calentador

De agua el indicador luminoso del calentador se encenderá (fig. inferior 12). Una vez calentada el agua en el calentador, comienza el ciclo de calentamiento del agua en la cámara del lavavajillas- el indicador luminoso del calentador de la cámara se ilumina (fig. superior 12). Coloque la cesta en el depósito del equipo y espere hasta que el indicador luminoso del calentador de la cámara se apague. Elija un programa antes de comenzar el ciclo de lavado. El programa 2 (120s.) es el programa estándar, al pulsar el botón de selección de programa podemos cambiar al programa 3 (180s.), lo que se indicará mediante un indicador luminoso (fig. 11) Para iniciar el ciclo de lavado, pulse el botón (fig. 10). Al iniciar el ciclo de lavado se encenderá un indicador luminoso. En caso de que se produzca la apertura de la puerta durante el ciclo de lavado, el programa se detendrá de forma automática. Al cerrar la puerta el programa continuará el ciclo de lavado. Una vez terminado el programa, el indicador luminoso del ciclo de lavado se apagará y el indicador luminoso del calentador de agua se iluminará. Saque la cesta de la cámara del dispositivo.

3. Vaciado del lavavajillas en modelos equipados con bomba de desagüe

Abra la puerta del equipo, retire el tapón de desagüe y cierre de nuevo la puerta, desconecte el dispositivo pulsando el interruptor Encendido/Apagado (fig. 9). El proceso de vaciado comenzará de forma automática en el momento en que el depósito de agua esté totalmente vacío de agua. Para volver a activar el dispositivo vuelva a colocar el tapón de desagüe en su sitio, cierre la puerta del equipo y, a continuación, presiona el interruptor. Sin embargo, si el dispositivo ya no se utilizará desconecte el interruptor principal.



En caso de terminar de trabajar con el dispositivo, una vez realizado lo anterior, y si fuera necesario reiniciar el ciclo de regeneración, apague obligatoriamente el aparato pulsando el interruptor y a continuación desconecte el interruptor principal y cierre la válvula de agua.

4. Vaciado del lavavajillas en modelos no equipados con bomba de desagüe

Desconecte el dispositivo pulsando el interruptor (fig. 9), a continuación abra la puerta del equipo, retire el tapón de desagüe (fig. 8) y espere a que el depósito se vacíe totalmente de agua. Vuelva a colocar el tapón de desagüe en su sitio, cierre la puerta del equipo

7. PROBLEMAS, CAUSAS, SOLUCIONES

Atención: si las indicaciones proporcionadas en la siguiente tabla para la eliminación de errores no surten los efectos deseados contacte con el servicio técnico (personal técnico cualificado).

PROBLEMA	CAUSA	SOLUCIÓN
El equipo no enciende	Puerta del equipo entreabierta	Abra y cierre la puerta de nuevo
	Fusible fundido	Cambie el fusible (llame servicio técnico)
	Conexión a la red eléctrica incorrecta	Compruebe la conexión a la red eléctrica
Proceso de lavado demasiado largo	La temperatura del agua de lavado es incorrecta	Establezca una temperatura correcta
	Nivel de agua en la cámara del equipo incorrecto	Limpie el filtro de entrada de agua
El equipo no lava	Bomba de lavado averiada	Teléfono del servicio técnico
	Presión de bomba baja	Limpie los filtros de la bomba
	Temperatura de agua demasiado baja	Corrija el periodo de calentamiento del agua
	Producto de lavado incorrecto	Contacte con el fabricante
	Brazo cubierto de cal o presencia de cuerpos extraños	Limpie el brazo y elimine los cuerpos extraños
	Recipiente para detergente vacío	Rellene el depósito
	Fallo en el tratamiento de agua del equipo	Informe al servicio técnico

PROBLEMA	CAUSA	SOLUCIÓN
Manchas en tenedores, vasos y vajilla	Vajilla colocada de forma incorrecta	Coloque la vajilla según las instrucciones
	La temperatura del agua de aclarado es demasiado alta	Establezca una temperatura correcta
	Presión de agua incorrecta	Limpie los filtros
	Dureza del agua demasiado elevada	Compruebe la dureza del agua
	El producto limpiador no limpia debido a la presencia de agua sucia en el dispositivo	Cambio del agua en el dispositivo
	Secado de platos incorrecto	Cambio del agua en el dispositivo
	Producto abrillantador incorrecto	Contacte con el fabricante
El lavavajillas no aclara	Contaminación en el filtro de entrada de agua	Limpie el filtro
	Presión de agua baja	Limpie los filtros de la bomba y la electroválvula
	Bomba de aclarado averiada	Teléfono del servicio técnico
Filtración en la electroválvula	Contaminación en la electroválvula	Teléfono del servicio técnico Atención: durante la conexión del dispositivo a la electroválvula podrían entrar cuerpos extraños o productos químicos indeseables desde el suministro de agua.
La presión de agua del dispositivo es demasiado baja	Contaminación en el filtro de entrada de agua o en la electroválvula	Limpie el filtro de entrada de agua o la electroválvula
	Presión de agua baja en la red de suministro	Contacte con un fontanero
La bomba no bombea el agua	Bomba atascada	Contacte con el servicio técnico
	Bomba averiada	

8. MANTENIMIENTO



de comenzar cualquier tarea de mantenimiento desconecte el aparato de la red eléctrica.

El mantenimiento diario consiste en retirar los restos de la cámara y lavarla con un paño húmedo con líquido lavavajillas y secarla a continuación con un paño seco. Está prohibido lavar el equipo bajo agua corriente o utilizar aparatos de lavado a presión. En caso de un uso intensivo del aparato se recomienda limpiar los filtros cada 30-40 ciclos de lavado, para garantizar un correcto funcionamiento del equipo. Para ello, utilice el vaciado parcial del depósito de agua. aque el filtro teniendo cuidado de que los residuos de grasa y restos de comida no entren en el orificio bajo los filtros. Limpie los residuos de grasa y restos de comida de los filtros y, a continuación, enjuáguelos con abundante agua. No utilice elementos punzantes ni con bordes afilados para limpiar los filtros. Asegúrese de eliminar también los residuos de cal, para evitar la capa de deposición sobre la superficie del filtro.

Limpie bien la superficie de los filtros con un paño húmedo utilizando detergentes neutros para este fin (no abrasivos) que no contengan cloro ni componentes que puedan provocar corrosión ni daños mecánicos en la superficie de acero inoxidable. Para evitar la formación de manchas de corrosión en las superficies de acero inoxidable evite el uso de detergentes corrosivos que contengan cloro y con componentes que puedan provocar corrosión y daños mecánicos en la superficie de acero inoxidable. Para limpiar el suelo y el entorno cercano al equipo utilice detergentes que no dañen el acero inoxidable.

Una vez al mes:

- compruebe que el cable de alimentación no esté dañado;
- compruebe que todos los elementos del equipo funcionen correctamente,
- Quitar los brazos de lavado (Fig. 13) (parte inferior y superior 1 y 2) aflojando los tornillos (3 y 4) y límpielos bajo el agua corriente

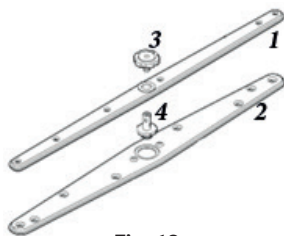


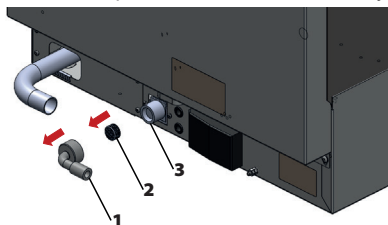
Fig. 13

- Limpie la superficie interior del equipo utilizando un paño húmedo y jabón, aclarando y secándola a continuación.

Al menos una vez cada 3 meses el usuario debe realizar tareas de mantenimiento consistentes en la limpieza del filtro que se encuentra en la electroválvula (antes de comenzar cualquier tarea, asegúrese de que el dispositivo ha sido previamente desconectado de la red eléctrica y del agua).

El orden de los trabajos es el siguiente:

- desatornillar la manguera de alimentación (fig. 14, pos. 1) de la electroválvula (fig. 14, pos. 3),
- desmontar el filtro que se encuentra en la electroválvula (fig. 14 pos. 2) y limpiarlo.
- una vez limpio, volver a montar el filtro y conectar la manguera de suministro a la electroválvula



1. Manguera de alimentación (conexión de agua)
2. Filtro de la electroválvula
3. Electroválvula

Fig. 14

Se recomienda realizar un cambio de los tubos cada 6 meses a fin de mantener el correcto funcionamiento de los dosificadores. Al menos una vez al año revise el correcto funcionamiento del aparato, delimitando su nivel de desgaste y comprobando la existencia de posibles averías en los distintos elementos y piezas. En caso de encontrarse cualquier tipo de avería póngase en contacto con un empleado cualificado (servicio técnico) para que emprenda su reparación. El servicio técnico debería prestar especial atención a:

- el estado de los elementos de calefacción
- el estado de la instalación eléctrica
- el estado de seguridad de los elementos de calefacción
- el nivel de desgaste del equipo

Aunque no se haya desarrollado un plan específico de inspecciones periódicas del equipo, se recomienda que un empleado del servicio técnico compruebe el correcto funcionamiento del dispositivo dos veces al año. Los posibles daños o averías del dispositivo resultado de la no aplicación de las indicaciones contenidas en el presente manual de instrucciones así como el incumplimiento de los reglamentos y normas legales vigentes no serán tratados como responsabilidad del fabricante.

8.1. Periodos de inactividad del equipo

En caso de que se pueda prever que el dispositivo no será utilizado durante un largo periodo de tiempo es indispensable que vacíe los recipientes del detergente y del abrillantador para evitar su cristalización que podría averiar la bomba. Por tanto, retire los tubos de succión de ambos contenedores y colóquelos en un recipiente lleno de agua limpia, realice varios ciclos de lavado y luego vacíe el depósito de agua. Finalmente apague el interruptor principal y cierre la válvula de agua. Los tubos de succión deberán conectarse de nuevo al contenedor únicamente cuando se desee volver a utilizar el dispositivo (el tubo transparente para el recipiente del líquido detergente y el tubo trasparente con película azul para el recipiente del líquido abrillantador).

Está prohibido dejar conectado el equipo o con la válvula de agua abierta durante largos periodos de inactividad del aparato.

Durante el periodo invernal el dispositivo debe dejarse en una habitación con calefacción. Si esto

no fuera posible, asegurarse de que no quede ningún líquido en el dispositivo (p. ej., caldera, tubos de detergente).

9. ELIMINACIÓN DEL EQUIPO

Información para los usuarios sobre el tratamiento correcto de los residuos de aparatos eléctricos y electrónicos.

- **Deje su viejo equipo en la tienda en la que compre su nuevo dispositivo.** Cada tienda está obligada a aceptar de forma gratuita los aparatos viejos si adquirimos en ella un nuevo equipo del mismo tipo y en la misma cantidad. La única condición es trasladar el dispositivo a la tienda por cuenta propia.
- **Lleve su equipo usado a un punto de recogida de residuos.** Encontrará más información sobre el punto de recogida más cercano en la página web de su ayuntamiento o en el tablón de anuncios de la oficina municipal.
- **Deje su equipo en el servicio técnico.** Si la reparación del equipo no es rentable o no es posible por motivos técnicos, el servicio técnico estará obligado a aceptar el aparato de forma gratuita.
- **Entregue su equipo usado sin salir de casa.** Si no tiene tiempo o no dispone de los medios para trasladar su dispositivo al punto de recogida, puede utilizar los servicios de una empresa especializada.

Recuerda: No tire los aparatos usados junto a otro tipo de residuos. Está penado con multas muy elevadas.



El cubo de basura tachado en el producto, su embalaje o instrucciones significan que el producto no debe desecharse con los residuos comunes. El usuario está obligado a llevar el equipo usado a un punto de recogida oficial para su correcto procesamiento.

10. GARANTÍA

El vendedor es responsable de todas las obligaciones derivadas de la garantía. Los daños causados por la acumulación de residuos de cal en el dispositivo no estarán sujetos a reparación en garantía. Los cambios realizados en garantía no cubrirán elementos como: bombillas, elementos de goma, elementos del calefactor destruidos por la cal de la caldera, tornillos y elementos afectados por un desgaste natural p. ej.; juntas de goma y cualquier tipo de elemento averiado por causas mecánicas. Incluyendo cualquier componente dañado por un uso inadecuado. La pérdida de garantía será inmediata en caso de rotura del precinto de garantía o de cualquier intento de reparación por cuenta propia.

Grazie per aver acquistato il nostro prodotto. Prima del primo utilizzo, leggere attentamente il presente manuale d'uso. Al fine di garantire le migliori soluzioni tecniche dei dispositivi, li sviluppiamo costantemente dal punto di vista tecnologico. Per questo motivo, le immagini e i disegni riportati nel presente manuale potrebbero differire dal dispositivo acquistato. **ATTENZIONE:** conservare il manuale in un luogo sicuro e accessibile al personale. Il produttore si riserva il diritto di modificare i parametri tecnici dei dispositivi. È vietato copiare il manuale senza il consenso del produttore.

1. ISTRUZIONI DI SICUREZZA

La mancata osservanza di queste istruzioni può comportare un pericolo per la vita.

- **ATTENZIONE: Se l'apparecchio è stato danneggiato durante il trasporto, non collegarlo!**
- In caso di interruzioni prolungate del funzionamento dell'apparecchio (interruzioni notturne, interruzioni durante le festività, ecc.), è assolutamente necessario scollegare l'apparecchio dall'alimentazione elettrica.
- Un uso improprio e un utilizzo scorretto possono causare gravi danni all'apparecchio o lesioni alle persone.
- Il dispositivo può essere utilizzato esclusivamente per lo scopo per cui è stato progettato.
- Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni causati da un uso improprio o scorretto del dispositivo.
- Durante l'uso, proteggere il dispositivo e la spina del cavo di alimentazione dal contatto con acqua o altri liquidi. Se il dispositivo cade accidentalmente in acqua o viene immerso in acqua, scollegare immediatamente la spina dalla presa di alimentazione e far controllare il dispositivo da un tecnico specializzato.
- Non inserire oggetti nelle aperture dell'involucro dell'apparecchio.
- Non toccare la spina del cavo di alimentazione con le mani bagnate.
- Controllare regolarmente lo stato della spina e del cavo di alimentazione. Se si riscontrano danni alla spina o al cavo di alimentazione, far riparare l'apparecchio da un centro di assistenza specializzato.
- Se il dispositivo cade o subisce altri danni, prima di continuare a utilizzarlo, farlo sempre controllare e, se necessario, riparare da un centro di assistenza specializzato.
- Non aprire mai l'involucro da soli.
- Non riparare mai il dispositivo da soli: ciò potrebbe mettere a rischio la vita.
- È vietato effettuare modifiche e riparazioni da parte di persone non professionalmente qualificate.
- Proteggere il cavo di alimentazione dal contatto con oggetti appuntiti o caldi e tenerlo lontano da fonti di calore.
- Quando si scollega il dispositivo dalla presa di alimentazione, spegnere il dispositivo e afferrare sempre la spina, senza mai tirare il cavo di alimentazione.
- Proteggere il cavo di alimentazione in modo che nessuno lo stacchi accidentalmente dalla presa di alimentazione o inciampi su di esso.
- **Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito. Il cavo di alimentazione non staccabile deve essere sostituito da un centro di riparazione specializzato o da una persona qualificata.**
- Controllare il funzionamento dell'apparecchio durante l'uso.
- Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età superiore agli 8 anni e da persone con ridotte capacità fisiche o mentali o con mancanza di esperienza e conoscenza dell'apparecchio, purché siano sorvegliati o abbiano ricevuto istruzioni sull'uso sicuro dell'apparecchio in modo da comprendere i pericoli connessi. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. I bambini non devono pulire o riparare l'apparecchio senza supervisione.
- Se l'apparecchio non è in uso o è in fase di pulizia, scollegarlo sempre dalla fonte di alimentazione estraendo la spina dalla presa di corrente.
- **ATTENZIONE:** se la spina del cavo di alimentazione è collegata alla presa di corrente, l'apparecchio rimane sempre sotto tensione.
- Non trascinare mai l'apparecchio per il cavo di alimentazione.
- Non trasportare la lavastoviglie afferrandola per la maniglia della porta.
- Non appoggiare mai il cestello bagnato sul coperchio della lavastoviglie.
- L'apparecchio deve essere dotato di un addolcitore d'acqua per proteggerlo dalla formazione di calcare.
- Utilizzare acqua con durezza fino a 6°dH nella scala tedesca (l'acqua più dura provoca la formazione di calcare sui riscaldatori, che può causare danni e la perdita della garanzia).

2. DESTINAZIONE D'USO DEL DISPOSITIVO

La lavastoviglie è destinata esclusivamente all'uso professionale e deve essere utilizzata da personale

qualificato. L'apparecchio è destinato al lavaggio e alla sterilizzazione di stoviglie (piatti, ciotole, tazze, posate, vassoi, ecc.) e altri oggetti simili utilizzati nella ristorazione e nei settori affini, in conformità con le norme e gli standard internazionali in materia di sicurezza elettrica, meccanica ed elettromagnetica.

3. DATI TECNICI

Dotazione dell'apparecchio (pag. 2):

1 - Pannello di controllo, 2 - Porta della lavastoviglie, 3 - Pannello inferiore, 4 - Piedini regolabili, 5 - Vano, 6 - Tubo di scarico, 7 - Attacco acqua, 8 - Scatola morsettiera, 9 - Targhetta identificativa.

Modello	GLSME35SL,	GLSME40S, GLSME40SL	GSME54S, GSME54SL	
Dimensioni	415x530x680	465x565x720	565x680x835	
Tensione di alimentazione	230V/I		230V/I	400V/3+N+PE
Frequenza	50 Hz			
Consumo energetico massimo	2730 W		3400 W	4900 W
Pressione dell'acqua di alimentazione	200-400 kPa			
Temperatura dell'acqua di alimenta- zione	max. 55 °C			
Durezza dell'acqua nella rete idrica	5-6 dH0			
Consumo d'acqua	2,4 l/cykl		2,5 l/cykl	
Capacità del boiler	2,5 l		5,5 l	
Capacità del serbatoio	10 l	14 l	26 l	
Durata standard del ciclo	120/180 sek.		120/180 sek.	
Livello di rumorosità	64 dB(A)			
Protezione	IPX1			
Peso netto max	29 kg	32 kg	56 kg	
Tipo di cavo di alimentazione H07RN-F	3x1,5 mm ² con spina		3x2,5mm ²	5x1,5mm ²
Temperatura dell'acqua di lavaggio	55°C (131°F)			
Temperatura dell'acqua di risciacquo	82-90°C(181-194°F)			

La lavastoviglie è dotata di una funzione di sterilizzazione automatica (che costituisce parte integrante del ciclo di lavaggio).

3.1. Dimensioni (fig. 1a pag. 2)

Codice catalogo	A	B
GSME54S, GSME54SL	340	1005
GLSME40S, GLSME40SL	310	845
GLSME35SL	270	770

Attenzione! "A" è l'altezza tra le guide sotto il cestello della lavastoviglie e i bracci superiori. Nel calcolare l'altezza massima delle stoviglie da lavare, occorre tenere conto anche dell'altezza del cestello utilizzato.

4. INSTALLAZIONE

4.1. Impostazione dell'apparecchio

Trasportare l'apparecchio nel luogo di installazione, disimballarlo e controllarne il contenuto. Se l'apparecchio o uno dei suoi componenti risultano danneggiati, informare immediatamente il corriere. Tenere i materiali di imballaggio lontano dalla portata dei bambini e degli animali domestici, poiché potrebbero causare incidenti. Tutti i materiali utilizzati per l'imballaggio dell'apparecchio sono ecologici e possono essere smaltiti in modo sicuro in un luogo appropriato.

Gli elementi destinati al riciclaggio sono contrassegnati come segue:

- PE – polietilene: imballaggio esterno, copertina delle istruzioni, imballaggi di protezione
- PP – polipropilene: maniglie
- PS – polistirolo espanso: protezioni dei bordi, coperchio dell'imballaggio.
- Gli elementi in legno e cartone dell'apparecchio devono essere smaltiti negli appositi contenitori, in conformità con le normative vigenti.

Non è consentito smaltire i componenti dell'apparecchio né l'apparecchio stesso direttamente nell'ambiente. L'apparecchio è realizzato in acciaio inossidabile e componenti facilmente smontabili. I componenti in plastica dell'apparecchio sono contrassegnati con l'apposito simbolo.

! I collegamenti all'apparecchio devono essere conformi alle norme vigenti nel luogo di installazione. Il produttore non è responsabile per eventuali lesioni o danni al prodotto derivanti dal mancato rispetto delle norme vigenti nel luogo di installazione. Prima di installare l'apparecchio, assicurarsi che i componenti sensibili all'umidità siano stati adeguatamente protetti dall'acqua, ad esempio durante il lavaggio dell'apparecchio. Posizionare l'apparecchio nel luogo desiderato, quindi rimuovere l'imballaggio protettivo. Livellare l'apparecchio con una livella e quattro piedini regolabili, garantendo così la stabilità di funzionamento dell'apparecchio. Qualsiasi altro metodo di livellamento dell'apparecchio deve essere approvato dal produttore.

4.2. Installazione per fonti di alimentazione

Il collegamento dell'apparecchio alla rete elettrica può essere effettuato esclusivamente da personale tecnico specializzato o da persone autorizzate in conformità con le norme di legge vigenti. I parametri elettrici dell'apparecchio sono riportati nella tabella al punto 3. Non è consentito realizzare un unico dispositivo di protezione elettrica per due apparecchi. È necessario installare un interruttore esterno e un interruttore differenziale. Entrambi gli interruttori devono essere installati in un luogo facilmente e rapidamente accessibile, in modo da garantire il disinserimento dell'apparecchio dalla fonte di alimentazione elettrica in conformità alla categoria II.

! L'apparecchio è completamente scollegato dalla fonte di alimentazione elettrica solo quando l'interruttore principale è in posizione OFF. L'apparecchio deve essere collegato tramite il connettore situato nella parte posteriore inferiore dell'apparecchio.

Il cavo di alimentazione collegato alla scatola morsettieria con la spina appropriata NON È incluso nel set e deve essere acquistato separatamente.

Condizioni per l'allacciamento alla rete elettrica:

- Verificare che la tensione della rete elettrica corrisponda a quella indicata sulla targhetta del dispositivo.
- Il dispositivo deve essere collegato obbligatoriamente all'impianto di compensazione del potenziale elettrico tramite il bullone di equipotenzialità situato sul retro del dispositivo. Esso è contrassegnato dal seguente simbolo:  (IEC 60417-5021)

Per collegare il dispositivo all'impianto di compensazione del potenziale elettrico è necessario:

- svitare il dado sulla vite
- inserire il cavo equipotenziale
- avvitare il dado fino a battuta
- collegare l'altra estremità del cavo equipotenziale alla barra di compensazione.



Collegamento dell'apparecchio all'impianto di compensazione del potenziale elettrico.

Il dispositivo manuale (con cestello 500x500) dotato di collegamento all'alimentazione nella scatola morsettieria può essere collegato in due modi, secondo lo schema riportato sull'etichetta (fig. 2) apposta sul retro del dispositivo. Il collegamento standard è realizzato per un'alimentazione a 400 V. Il tipo e il modello di cavo sono indicati nella tabella al punto 3.

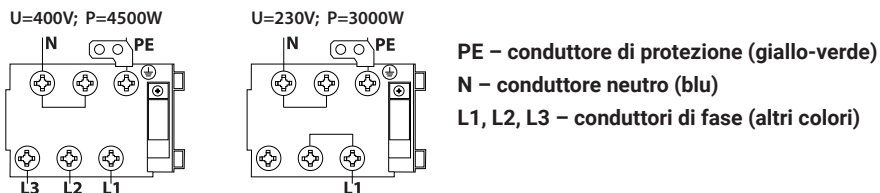


Fig. 2 - Etichetta dello schema di collegamento

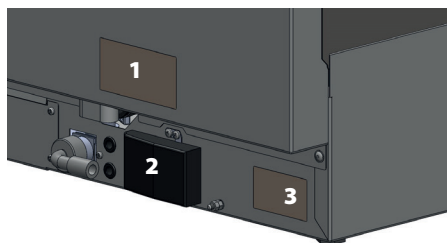


Fig. 3 – 1. Etichetta dello schema di collegamento; 2. Scatola morsetti; 3. Targhetta identificativa

⚠ Il cavo di alimentazione deve essere flessibile, resistente all'olio, con conduttore protettivo e rivestimento in policloroprene – codice 60745 IEC 57. Può essere preparato dal produttore e acquistato presso di lui o in officine specializzate!

4.3. Collegamento dell'apparecchio alla rete idrica e fognaria

I tubi dell'acqua e il cavo di alimentazione elettrica fuoriescono dalla parte posteriore dell'apparecchio. Il tubo di alimentazione dell'acqua deve essere collegato all'uscita da $\frac{3}{4}$ ". Per effettuare il collegamento utilizzare esclusivamente un tubo nuovo. Per motivi di sicurezza, la pressione dell'acqua deve essere compresa tra 2 e 4 bar. Se la pressione è superiore, installare un riduttore di pressione. La valvola principale deve essere installata sopra il tubo che porta l'acqua all'apparecchio. La valvola principale deve essere installata in un luogo facilmente accessibile; per questo motivo non deve essere installata dietro l'apparecchio. La durata del ciclo è stata indicata per una temperatura dell'acqua di alimentazione di 50 °C. Se l'apparecchio viene collegato all'acqua fredda, la durata del ciclo può aumentare, poiché l'apparecchio è dotato di un sistema di risciacquo a pressione a temperatura costante.

4.4. Apertura di scarico

Il dispositivo è dotato di un tubo di scarico che deve essere installato a livello del pavimento utilizzando un sifone.

⚠ Prima di avviare l'apparecchio, assicurarsi che il tubo di alimentazione e quello di scarico non siano stati piegati, bloccati o danneggiati in altro modo durante l'installazione.

4.5. Primo avvio

⚠ Prima di avviare l'apparecchio, verificare il corretto funzionamento del sistema di sicurezza elettrico. L'esecuzione di questa operazione e il primo avvio dell'apparecchio possono essere effettuati esclusivamente dal personale dell'assistenza tecnica, che fornirà anche una breve formazione sul funzionamento dell'apparecchio. Ogni apparecchio è dotato di un dosatore di brillantante regolabile. Il dosatore di liquido detergente regolabile è invece presente solo su alcuni modelli di apparecchio. Il contenitore del liquido detergente e del brillantante deve essere posizionato nell'apposito alloggiamento, quindi è necessario collegare i tubi di aspirazione: quello trasparente al liquido detergente e quello blu al liquido brillantante. Per la regolazione, utilizzare le viti di regolazione mostrate in (fig. 4). Si raccomanda che la regolazione venga effettuata dal personale dell'azienda che fornisce il liquido lucidante e detergente. Prima di collegare i tubi di aspirazione, fissare i pesi (per mantenere i tubi sul fondo dei contenitori) e installare i filtri. (fig. 5).

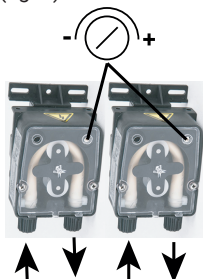


fig. 4

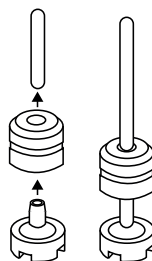


fig. 5

Se i dosatori di liquido non sono stati montati prima dell'installazione dell'apparecchio, è possibile

farlo in un secondo momento utilizzando un apposito set di attrezzi. In alternativa, è possibile collegare un dosatore di liquido detergente esterno tramite un cavo elettrico 2x0,5 mm² H07 RN-F. Il cavo deve essere collegato attraverso il passaggio indicato nello schema tecnico in conformità con i parametri elettrici dell'apparecchio e con le norme di legge vigenti. Parametri del dosatore: 230V/50Hz, 8W. Il dosatore di liquido detergente deve essere collegato alla lavastoviglie tramite un tubo trasparente.

5. NORME DI SICUREZZA SUL LAVORO

Al fine di prevenire ustioni e scosse elettriche, è necessario osservare le seguenti norme di sicurezza:

- formare il personale all'uso dell'apparecchio secondo le informazioni contenute nel presente manuale d'uso,
- formare il personale alle regole fondamentali per l'uso degli apparecchi elettrici, alla sicurezza sul posto di lavoro e al primo soccorso in caso di necessità,
- prima di iniziare qualsiasi intervento di manutenzione, scollegare l'apparecchio dalla fonte di alimentazione,
- non è consentito accendere l'apparecchio se uno qualsiasi degli elementi riscaldanti e/o di controllo è danneggiato.

Il produttore non è responsabile per eventuali lesioni o danni al prodotto derivanti dal mancato rispetto delle raccomandazioni contenute nel manuale d'uso, dall'uso improprio dell'apparecchio, dall'utilizzo di ricambi non originali e da tentativi di riparazione autonomi dell'apparecchio.

- il dispositivo deve essere collegato alla linea di terra della rete elettrica in conformità con le norme e gli standard vigenti,
- il dispositivo è conforme agli standard introdotti dalla direttiva dell'Unione Europea.

Lo smaltimento corretto dell'apparecchio contribuisce alla protezione dell'ambiente.

 Non aggiungere alla lavastoviglie solventi quali alcool, trementina, poiché potrebbero causare un'esplosione. Non inserire nella lavastoviglie stoviglie con residui di prodotti alimentari.

 La lavastoviglie e i suoi componenti non devono essere utilizzati come scala o supporto per altri apparecchi o oggetti.

 Non sedersi né appoggiarsi alla porta aperta della lavastoviglie, poiché ciò potrebbe causare un incidente. Per evitare tale situazione, chiudere sempre la porta dell'apparecchio.

 L'acqua rimasta nelle stoviglie al termine del ciclo non è potabile.

 Il dispositivo non può essere utilizzato autonomamente da minori e persone con capacità intellettuali, fisiche e sensoriali limitate, che non sono in grado di seguire integralmente le istruzioni contenute nel presente manuale d'uso. L'utilizzo del dispositivo da parte delle suddette persone può avvenire solo sotto supervisione.

6. UTILIZZO DEL DISPOSITIVO

6.1. Operazioni da eseguire prima di iniziare il lavaggio

Utilizzare solo detersivi e brillantanti specifici per lavastoviglie industriali. È vietato l'uso di detersivi destinati al lavaggio a mano. Si consiglia di utilizzare detersivi prodotti appositamente per questa lavastoviglie.

 Durante il riempimento dei contenitori per liquidi, prestare attenzione a non accendere l'apparecchio, poiché ciò potrebbe causarne il danneggiamento o il malfunzionamento. Non è consentito mescolare diversi detersivi, poiché ciò potrebbe danneggiare il dosatore. I detersivi industriali possono causare irritazioni. Pertanto, seguire sempre le istruzioni riportate sulla confezione del detergente.

È necessario aprire la valvola.	Controlla:		È necessario spegnere l'interruttore principale; sul display apparirà la scritta "OFF".
	Livelli di detergente e brillantante nei contenitori.	Correttezza dell'installazione dei filtri, correttezza della rotazione dell'ugello, capacità di passaggio dell'apparecchio (che all'interno dell'apparecchio non siano presenti corpi estranei che ne impediscano il corretto funzionamento).	

6.2. Caricamento della lavastoviglie

1. Piatti
Il cestello può contenere 12 piatti fondi o 18 piatti piani. Rimuovere i residui di cibo dalla superficie dei piatti. Prima di lavare i piatti con formaggio secco, uova ecc. incrostati, lasciarli in ammollo in acqua

fredda.

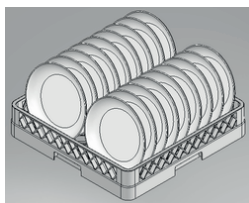


fig. 6

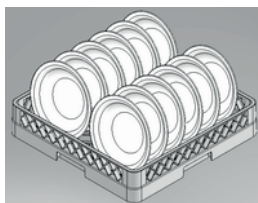


fig. 7

2. Vetro

NE' necessario rimuovere i residui dai bicchieri, dai calici ecc. e riporli nel cestino con il fondo rivolto verso l'alto.

3. Posate

Utilizzare il cestello per lavare le posate. Si consiglia di posizionare le posate con i manici rivolti verso il basso, prestando attenzione a coltelli e forchette (pericolo di tagli).

6.3. Pannello di controllo



1. Funzioni dei pulsanti

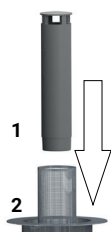


fig. 8

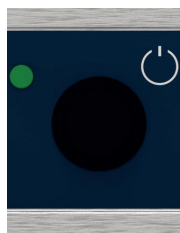


fig. 9

Attiva/Disattiva

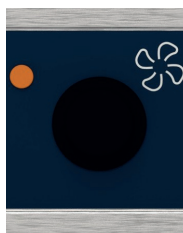


fig. 10

Ciclo di lavaggio

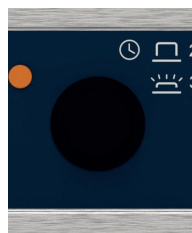


fig. 11

Selezione del programma

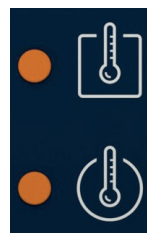


fig. 12

Spia di funzionamento del riscaldatore della camera / boiler

2. Avvio dell'apparecchio

Accendere l'interruttore situato sulla parete, aprire lo sportello della lavastoviglie, posizionare il tappo di troppo pieno nell'apposito alloggiamento (fig. 8) e chiudere lo sportello dell'apparecchio. Premere il pulsante On/Off (fig. 9). Dopo aver riempito il serbatoio e il boiler con acqua, la spia di controllo del riscaldatore del boiler si accenderà (fig. 12 in basso). Al termine del riscaldamento dell'acqua nel boiler, inizierà il ciclo di riscaldamento dell'acqua nella camera della lavastoviglie: la spia di controllo del riscaldatore della camera inizierà a lampeggiare (fig. 12 in alto). Inserire il cestello nel serbatoio dell'apparecchio e attendere che la spia di controllo del riscaldatore della camera si spenga. Prima di avviare il ciclo di lavaggio, selezionare il programma. Il programma 2 (120 s) è il programma standard; dopo aver premuto il pulsante di selezione del programma, si passa al programma 3 (180 s), segnalato dalla spia luminosa (fig. 11). Per avviare il ciclo di lavaggio, premere il pulsante (fig. 10). Dopo l'avvio del ciclo di lavaggio, la spia di controllo si accenderà. Se si apre la porta durante il ciclo di lavaggio, il programma si interrompe automaticamente. Dopo aver chiuso la porta, il programma riprende il ciclo di lavaggio. Al termine del programma, la spia di controllo del ciclo di lavaggio si spegne e la spia di controllo del riscaldatore del boiler si accende. Rimuovere il cestello dalla camera dell'apparecchio.

3. Svuotamento del serbatoio nei modelli dotati di pompa di scarico

Aprire lo sportello dell'apparecchio, rimuovere il tappo di troppo pieno e chiudere lo sportello, spegnere premendo l'interruttore On/Off (fig. 9). Il processo di svuotamento inizierà automaticamente

e proseguirà fino a quando il serbatoio non sarà completamente svuotato dall'acqua. Per riattivare l'apparecchio, rimettere il tappo di troppo pieno al suo posto, chiudere lo sportello dell'apparecchio e premere l'interruttore.

 Una volta terminato il lavoro con l'apparecchio, dopo aver eseguito le operazioni sopra descritte ed eventualmente avviato il ciclo di rigenerazione, è obbligatorio spegnere l'apparecchio premendo l'interruttore, quindi spegnere l'interruttore principale e chiudere la valvola dell'acqua.

4. Svuotamento del serbatoio nei modelli non dotati di pompa di scarico

Spegnere l'apparecchio premendo l'interruttore (fig. 9), quindi aprire lo sportello dell'apparecchio, rimuovere il tappo di troppo pieno (fig. 8) e attendere che l'acqua fuoriesca completamente dal serbatoio. Riposizionare il tappo di troppo pieno e chiudere lo sportello dell'apparecchio.

7. PROBLEMI, CAUSE, SOLUZIONI

Attenzione: se le operazioni indicate nella tabella sottostante volte a risolvere il guasto non hanno portato al risultato desiderato, contattare il servizio di assistenza (personale tecnico qualificato).

PROBLEMA	CAUSA	SOLUZIONE
L'apparecchio non si accende	Porta dell'apparecchio non chiusa correttamente	Aprire e richiudere la porta
	Fusibile bruciato	Sostituire il fusibile (chiamare l'assistenza)
	Collegamento alla rete elettrica non corretto	Controllare il collegamento alla rete elettrica
Il ciclo di lavaggio è troppo lungo	Temperatura dell'acqua di lavaggio non corretta	Impostare la temperatura corretta
	Livello dell'acqua nella camera dell'apparecchio non corretto	Pulire il filtro di ingresso dell'acqua
L'apparecchio non lava le stoviglie	Pompa di lavaggio guasta	Chiamare l'assistenza
	Bassa pressione della pompa	Pulire il filtro della pompa
	Temperatura dell'acqua troppo bassa	Correggere il tempo di riscaldamento dell'acqua
	Detergente non adeguato	Contattare il produttore
	Bracci coperti di calcare o presenza di corpi estranei	Pulizia dei bracci e rimozione di corpi estranei
	Contenitore del detersivo vuoto	Riempire il serbatoio
	Malfunzionamenti nell'apparecchio per il trattamento dell'acqua	Avvisare il servizio di assistenza
Macchie su forchette, bicchieri e stoviglie	Disposizione errata delle stoviglie	Disporre le stoviglie secondo le istruzioni
	Temperatura dell'acqua di risciacquo troppo alta	Impostazione della temperatura corretta
	Pressione dell'acqua non corretta	Pulizia dei filtri
	Durezza dell'acqua troppo elevata	Controllo della durezza dell'acqua
	Il detersivo non ha funzionato a causa dell'acqua sporca nell'apparecchio	Sostituzione dell'acqua nell'apparecchio
	Asciugatura non corretta delle stoviglie	Sostituzione dell'acqua nell'apparecchio
	Detergente non adeguato	Contattare il produttore
La lavastoviglie non risciacqua	Filtro di ingresso dell'acqua sporco	Pulizia del filtro
	Bassa pressione dell'acqua	Pulizia del filtro della pompa e dell'elettrovalvola
	Pompa di risciacquo danneggiata	Telefonare al servizio di assistenza
Perdita dall'elettrovalvola	Elettrovalvola sporca	Telefonare al servizio di assistenza

PROBLEMA	CAUSA	SOLUZIONE
La pressione dell'acqua nell'apparecchio è troppo bassa	Filtro di ingresso dell'acqua o elettrovalvola sporchi	Attenzione: durante l'installazione dell'apparecchio, nell'elettrovalvola potrebbero essere penetrati corpi estranei o sostanze chimiche indesiderate provenienti dalla rete idrica.
	Bassa pressione dell'acqua nella rete idrica	Pulizia del filtro di ingresso dell'acqua o dell'elettrovalvola
La pompa non scarica l'acqua	Pompa intasata	Contattare un idraulico
	Pompa danneggiata	

8. MANUTENZIONE



Prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione, scollegare l'apparecchio dalla fonte di alimentazione.

La manutenzione quotidiana consiste nel rimuovere gli oggetti dalla camera e pulirla con un panno inumidito con acqua e detersivo per piatti, quindi asciugarla con un panno asciutto. È vietato lavare l'apparecchio sotto l'acqua corrente e utilizzare idropulitrici a questo scopo. In caso di uso intensivo dell'apparecchio, si consiglia di pulire i filtri ogni 30-40 cicli di lavaggio per garantire il corretto funzionamento dell'apparecchio. A tal fine, svuotare parzialmente il serbatoio dell'acqua. Rimuovere i filtri facendo attenzione che i residui di grasso e di cibo non cadano nell'apertura sotto i filtri. Pulire i filtri dai residui di cibo e dai depositi, quindi risciacquarli abbondantemente. Per la pulizia dei filtri non utilizzare strumenti affilati o con bordi taglienti. Assicurarsi che anche i depositi di calcare siano stati rimossi, in modo da evitare che si formino strati sulla superficie dei filtri. Le superfici dei filtri devono essere pulite accuratamente con un panno umido utilizzando detersivi neutri (non corrosivi) privi di cloro e prodotti che non causano corrosione e danni meccanici alle superfici in acciaio inossidabile. Per evitare la formazione di macchie di corrosione sulle superfici in acciaio inossidabile, evitare l'uso di detersivi corrosivi contenenti cloro e agenti che causano corrosione e danni meccanici alla superficie in acciaio inossidabile. Per la pulizia del pavimento e dell'area circostante l'apparecchio, utilizzare detersivi che non danneggiano l'acciaio inossidabile.

RaOgni mese è necessario verificare che:

- controllare che il cavo di alimentazione non sia danneggiato;
- controllare che tutti i componenti dell'apparecchio funzionino correttamente,
- rimuovere i bracci di lavaggio (fig. 13) (inferiore e superiore 1 e 2) svitando le viti (3 e 4) e pulirli sotto l'acqua corrente.

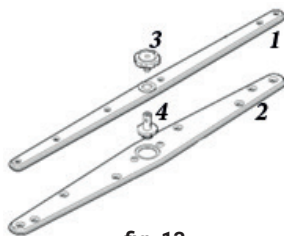


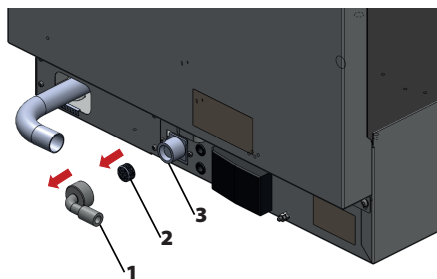
fig. 13

- Pulire la superficie esterna dell'apparecchio con sapone e un panno umido, quindi risciacquare accuratamente e asciugare.

Almeno una volta ogni tre mesi, l'utente deve eseguire lavori di manutenzione consistenti nella pulizia del filtro situato nell'elettrovalvola (prima di procedere con qualsiasi intervento, assicurarsi che l'apparecchio sia stato precedentemente scollegato dall'alimentazione elettrica e idrica).

Il lavoro si svolgerà come segue:

- svitare il tubo di alimentazione (fig. 14 pos. 1) dall'elettrovalvola (fig. 14 pos. 3),
- smontare il filtro situato nell'elettrovalvola (fig. 14 pos. 2) e pulirlo.
- Dopo la pulizia, rimontare il filtro e collegare il tubo di alimentazione all'elettrovalvola.



1. Tubo di alimentazione (attacco acqua)
2. Filtro elettrovalvola
3. Elettrovalvola

fig. 14

Almeno una volta all'anno è necessario sottoporre l'apparecchio a manutenzione per verificarne il grado di usura e individuare eventuali difetti dei componenti e delle parti. In caso di rilevamento di qualsiasi guasto, il personale tecnico qualificato (assistenza tecnica) è tenuto a ripararlo. L'assistenza tecnica deve prestare particolare attenzione a:

- stato degli elementi riscaldanti
- stato dell'impianto elettrico
- stato delle protezioni degli elementi riscaldanti
- grado di usura dell'apparecchio

Sebbene non sia stato elaborato un programma specifico di revisioni periodiche dell'apparecchio, si raccomanda di far controllare il corretto funzionamento dell'apparecchio e delle sue protezioni da un tecnico dell'assistenza due volte all'anno. Eventuali danni o guasti al dispositivo causati dal mancato rispetto da parte dell'utente delle indicazioni contenute nel presente manuale, nonché dal mancato rispetto delle norme e dei regolamenti vigenti, non saranno considerati responsabilità del produttore.

8.1. Interruzioni nel funzionamento dell'apparecchio

Nel caso in cui non si preveda di utilizzare l'apparecchio per un lungo periodo di tempo, è necessario svuotare i contenitori del detergente e del brillantante per evitare la loro cristallizzazione a seguito di un guasto alla pompa. A tal fine, rimuovere i tubi di aspirazione da entrambi i contenitori e metterli in una bacinella piena di acqua pulita. Eseguire alcuni cicli di lavaggio, quindi svuotare il serbatoio dall'acqua. Infine, spegnere l'interruttore principale e chiudere la valvola dell'acqua. I tubi di aspirazione devono essere ricollegati ai contenitori solo quando l'apparecchio deve essere riutilizzato (il tubo trasparente al contenitore del detergente, il tubo trasparente con rivestimento blu al contenitore del brillantante).

Non è consentito lasciare l'apparecchio acceso e la valvola dell'acqua aperta per un periodo prolungato di inattività dell'apparecchio.

Durante il periodo invernale, l'apparecchio deve essere lasciato in un locale riscaldato. Se ciò non è possibile, assicurarsi che nell'apparecchio (ad es. boiler, tubi del detersivo) non siano rimasti liquidi.

9. IMBALLAGGIO, CARICAMENTO E TRASPORTO

La lavastoviglie è imballata in conformità con le norme vigenti. Il carico sui mezzi di trasporto, lo scarico e il trasferimento devono essere effettuati utilizzando meccanismi di sollevamento e carrelli adeguati. Il trasporto deve essere effettuato con mezzi di trasporto coperti. Durante il trasporto, la lavastoviglie deve essere protetta da spostamenti, forti urti e altri danni meccanici.

10. SMALTIMENTO DEI DISPOSITIVI USATI

Informazioni per gli utenti sulle corrette modalità di smaltimento dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche

- **Lascia il vecchio apparecchio nel negozio in cui acquisti quello nuovo.** Ogni negozio è tenuto ad accettare gratuitamente il vecchio apparecchio se acquistiamo uno nuovo dello stesso tipo e nella stessa quantità. Il requisito è che l'apparecchio venga consegnato al negozio a proprie spese.
- **Porta l'apparecchio usato al punto di raccolta.** Le informazioni sulla sede più vicina sono disponibili sul sito web del comune o sulla bacheca dell'ufficio comunale.
- **Lascia l'apparecchio presso un centro di assistenza.** Se la riparazione dell'apparecchio non è conveniente o è impossibile per motivi tecnici, il centro di assistenza è tenuto a ritirare gratuitamente l'apparecchio.
- **Consegna l'apparecchio usato senza uscire di casa.** Se non hai tempo o possibilità di portare il tuo apparecchio al punto di raccolta, puoi avvalerti dei servizi di aziende specializzate.

Ricorda! Non gettare le apparecchiature usate insieme agli altri rifiuti. Potresti incorrere in pesanti sanzioni pecuniarie.



Il simbolo del bidone della spazzatura barrato sul prodotto, sulla sua confezione o nelle istruzioni indica che il prodotto non deve essere smaltito nei normali contenitori per i rifiuti. È responsabilità dell'utente consegnare l'apparecchiatura usata a un punto di raccolta designato per il corretto smaltimento.

11. GARANZIA

Il venditore è responsabile in base alla garanzia legale o commerciale. I danni derivanti dalla formazione di depositi calcarei nell'apparecchio non sono coperti dalla garanzia. Non sono soggetti a sostituzione in garanzia elementi quali: lampadine, elementi in gomma, elementi riscaldanti danneggiati dal calcare, viti ed elementi soggetti a naturale usura, ad esempio guarnizioni in gomma e tutti i tipi di elementi danneggiati meccanicamente. Lo stesso vale per tutti i componenti danneggiati a causa di un uso improprio. La garanzia decade automaticamente in caso di rottura del sigillo di garanzia o di riparazione autonoma.

Ürünümüzü satın aldığınız için teşekkür ederiz. İlk kullanımdan önce lütfen bu kullanım kılavuzunu dikkatlice okuyunuz. Size en iyi teknik çözümleri sunabilmek için, cihazlarımızı sürekli olarak geliştiriyoruz. Bu nedenle, aşağıdaki kılavuzdaki fotoğraflar ve çizimler satın aldığınız cihazdan farklı olabilir. **DİKKAT:** Kılavuz, personel tarafından güvenli ve erişilebilir bir yerde saklanmalıdır. Üretici, cihazların teknik parametrelerini değiştirme hakkını saklı tutar. Üreticinin izni olmadan kılavuzu kopyalamak yasaktır.

1. GÜVENLİK TALİMATLARI

Bu talimatlara uyulmaması hayati tehlike yaratabilir.

- **DİKKAT: Cihaz nakliye sırasında hasar görmüşse, bağlamayın!**
- Cihazın uzun süre çalışmayacağı durumlarda (gece molaları, tatil molaları vb.), cihazı mutlaka elektrik kaynağından ayırın.
- Yanlış kullanım ve hatalı kullanım, cihaza ciddi hasar verebilir veya kişilere zarar verebilir.
- Cihaz, yalnızca tasarlandığı amaç için kullanılabilir.
- Üretici, cihazın yanlış kullanımı ve hatalı kullanımından kaynaklanan hasarlardan hiçbir sorumluluk kabul etmez.
- Kullanım sırasında cihazı ve güç kablosunun fişini su veya diğer sıvılarla temasından koruyun. Cihazın dikkatsizlik sonucu suya düşmesi veya su ile ıslanması durumunda, fişi derhal prizden çıkarın ve cihazı bir uzmana kontrol ettirin.
- Cihazın gövdesindeki deliklere herhangi bir nesne sokmayın.
- Islak ellerle güç kablosunun fişine dokunmayın.
- Fişin ve güç kablosunun durumunu düzenli olarak kontrol edin. Fişte veya güç kablosunda hasar tespit ederseniz, uzman bir tamir merkezine onarım için götürün.
- Cihaz düşerse veya başka bir şekilde hasar görürse, kullanmaya devam etmeden önce mutlaka uzman bir tamir merkezine kontrol ve onarım için götürün.
- Konseyi asla kendiniz açmayın.
- Cihazı asla kendiniz onarmayın - bu, hayati tehlike yaratabilir.
- Mesleki eğitim almamış kişiler tarafından değişiklik veya onarım yapılması yasaktır.
- Güç kablosunu keskin veya sıcak nesnelerle temas ettirmeyin ve açık ateş kaynağından uzak tutun.
- Cihazı prizden çıkarırken, cihazı kapatın ve her zaman fişi tutun, asla güç kablosunu çekmeyin.
- Güç kablosunu, kimsenin yanlışlıkla prizden çıkarmaması veya takılıp düşmemesi için sabitleyin.
- **Güç kablosu hasar görürse değiştirilmelidir. Sabit güç kablosu, uzman onarım tesislerinde veya kalifiye bir kişi tarafından değiştirilmelidir.**
- Kullanım sırasında cihazın çalışmasını kontrol edin.
- Bu cihaz, en az 8 yaşında olan çocuklar ve fiziksel veya zihinsel yetenekleri kısıtlı kişiler ile cihazın kullanımı konusunda deneyim ve bilgi sahibi olmayan kişiler tarafından, cihazın güvenli kullanımı konusunda denetim veya talimat sağlanarak ve ilgili tehlikeler anlaşılır hale getirilerek kullanılabilir. Çocuklar cihazla oynamamalıdır. Gözetimsiz çocuklar cihazın temizlik ve bakımını yapmamalıdır.
- Cihaz şu anda kullanılmıyorsa veya temizleniyorsa, her zaman güç kaynağı fişini prizden çekerek cihazı güç kaynağından ayırın.
- **DİKKAT:** Güç kablosunun fişi prize takılıyken, cihaz sürekli olarak elektrik altında kalır.
- Cihazı asla güç kablosundan çekmeyin.
- Bulaşık makinesini kapı tutamacından taşımayın.
- Islak sepeti asla bulaşık makinesinin kapağına koymayın.
- Cihazda kireç birikmesini önlemek için su artııcı takılı olmalıdır.
- Alman sertlik ölçeğine göre 6°dH sertliğe kadar su kullanın (daha sert su, ısıtıcılar üzerinde kireç birikmesine neden olur ve bu da hasara ve garantinin geçersiz olmasına yol açabilir).

2. CİHAZIN KULLANIM AMACI

Bulaşık makinesi sadece profesyonel kullanım içindir ve eğitimli personel tarafından kullanılmalıdır. Cihaz, bulaşıkları (tabaklar, kaseler, bardaklar, çatal bıçak takımları, tepsiler vb.) ve gastronomi ve ilgili sektörlerde kullanılan diğer benzer öğeleri yıkamak ve haşlamak için tasarlanmıştır ve elektrik, mekanik ve elektromanyetik uyumluluk alanlarında güvenlik koşullarına ilişkin uluslararası yönetmelik ve standartlara uygundur.

3. TEKNİK VERİLER

Cihazın donanımı (sayfa 2):

1 - Kontrol paneli, **2** - Bulaşık makinesi kapısı, **3** - Alt panel, **4** - Ayarlanabilir ayaklar, **5** - Hazne, **6** - Tahliye hortumu, **7** - Su bağlantısı, **8** - Terminal kutusu, **9** - Tip plakası.

Model	GLSME35SL,	GLSME40S, GLSME40SL	GSME54S, GSME54SL	
Boyutlar	415x530x680	465x565x720	565x680x835	
Besleme gerilimi	230V/l		230V/l	400V/3+N+PE
Frekans	50 Hz			
Maksimum enerji tüketimi	2730 W		3400 W	4900 W
Besleme suyu basıncı	200-400 kPa			
Besleme suyu sıcaklığı	max. 55 °C			
Su şebekesindeki su sertliği	5-6 dH0			
Su tüketimi	2,4 l/cykl		2,5 l/cykl	
Boiler kapasitesi	2,5 l		5,5 l	
Tank kapasitesi	10 l	14 l	26 l	
Standart döngü süresi	120/180 sek.		120/180 sek.	
Gürültü seviyesi	64 dB(A)			
Koruma	IPX1			
Net ağırlık max	29 kg	32 kg	56 kg	
Güç kablosu tipi H07RN-F	3x1,5 mm ² , fişli		3x2,5mm ²	5x1,5mm ²
Yıkama suyu sıcaklığı	55°C (131°F)			
Durulama suyu sıcaklığı	82-90°C(181-194°F)			

Bulaşık makinesi otomatik buharlama işlevine sahiptir (bu işlev, yıkama döngüsünün ayrılmaz bir parçasıdır).

3.1. Boyutlar (şekil 1a, sayfa 2)

Katalog numarası	A	B
GSME54S, GSME54SL	340	1005
GLSME40S, GLSME40SL	310	845
GLSME35SL	270	770

Dikkat! "A", bulaşık makinesindeki sepetin altındaki kılavuzlar ile üst kollar arasındaki yüksekliktir. Yıkama bulaşığının maksimum yüksekliğini hesaplamak için, kullanılan sepetin yüksekliğini de dikkate almanız gerekir.

4. KURULUM

4.1. Cihazın ayarlanması

Cihazı kurulum yerine taşıyın, ambalajını açın ve ambalajın içeriğini kontrol edin. Cihazda veya herhangi bir parçasında hasar tespit edilirse, bu durumu derhal nakliye şirketine bildirin. Ambalaj parçaları, kazalara neden olabileceğinden çocuklardan ve evcil hayvanlardan uzak tutulmalıdır. Cihazın ambalajında kullanılan tüm malzemeler çevre dostudur ve uygun bir yerde güvenli depolanabilir.

Geri dönüşüme uygun parçalar şu şekilde işaretlenmiştir:

- PE – polietilen: dış ambalaj, kullanım kılavuzu kapağı, koruyucu ambalajlar
- PP – polipropilen: tutma kolları
- PS – polistiren köpük: kenar koruyucular, ambalaj kapağı.
- Cihazın ahşap ve karton parçaları, yürürlükteki yasal düzenlemelere uygun olarak, bu amaçla ayrılmış yerlerde bırakılmalıdır.

Cihazın parçalarını ve cihazı doğrudan doğal ortamda depolamak yasaktır. Cihaz paslanmaz çelikten ve kolayca sökülebilen parçalardan yapılmıştır. Cihazın plastik parçaları uygun sembolle işaretlenmiştir.



Cihaz bağlantıları, kurulum yerinde geçerli olan standartlara uygun olmalıdır. Üretici, kurulum yerinde geçerli olan standartlara uyulmaması nedeniyle meydana gelen yaralanmalardan veya ürün hasarlarından sorumlu değildir. Cihazı kurmadan önce, neme duyarlı parçaların, örneğin cihazı yıkarken ıslanmaya karşı uygun şekilde korunduğundan emin olun. Cihaz istenilen yere yerleştirilmeli ve ardından koruyucu ambalajı çıkarılmalıdır. Cihaz, bir su terazesi ve dört adet ayarlanabilir ayak kullanılarak dengelenmeli ve böylece cihazın çalışması sırasında stabilitesi sağlanmalıdır. Cihazın dengelenmesi için başka herhangi bir yöntem kullanılması üretici tarafından onaylanmalıdır.

4.2. Güç kaynağına kurulum

Cihazın elektrik şebekesine bağlanması, yalnızca teknik servis çalışanları veya yürürlükteki yasal düzenlemelere göre yetkili kişiler tarafından gerçekleştirilebilir. Cihazın elektriksel parametreleri, 3. maddedeki tabloda yer almaktadır. İki cihaz için tek bir elektrik güvenliği önlemi alınması yasaktır. Hari- ci bir anahtar ve bir fark akım anahtarı takılması gereklidir. Her iki anahtar da, kategori II'ye uygun olarak cihazın elektrik kaynağına bağlantısının kesilmesini garanti edecek şekilde, hızlı ve kolay erişilebilir bir yere takılmalıdır.

⚠ Cihaz, yalnızca ana şalter kapalı (OFF) konumunda olduğunda elektrik kaynağıyla tamamen bağlan- tısı kesilir. Cihaz, arka alt kısımda bulunan bağlantı noktası ile bağlanmalıdır.

Terminal kutusuna uygun fişle bağlanan güç kablosu, setin bir parçası DEĞİLDİR ve ayrıca satın alınmalıdır.

Elektrik şebekesine bağlanma koşulları:

- Elektrik şebekesindeki voltajın, cihazın tip plakasında belirtilen voltajla aynı olup olmadığını kontrol edin.
- Cihaz, cihazın arkasındaki eşpotansiyel vidası kullanılarak elektrik potansiyellerini dengeleyen si- steme bağlanmalıdır. Bu vida aşağıdaki sembolle işaretlenmiştir: (IEC 60417-5021)



Cihazı elektrik potansiyellerini dengeleyen sisteme bağlamak için şunları yapmanız gerekir:

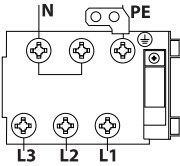
- vida üzerindeki somunu sökün
- ekvipotansiyel kablosunu takın
- somunu sonuna kadar sıkın
- ekvipotansiyel kablosunun diğer ucunu dengeleme rayına bağlayın.



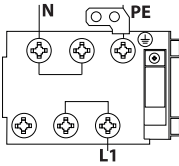
Cihazı elektrik potansiyellerini dengeleyen sisteme bağlayın.

Manuel cihaz (500x500 sepetli), terminal kutusuna güç kaynağı bağlantısı için donatılmıştır ve cihazın arka duvarında bulunan etikette (şekil 2) gösterilen şemaya göre iki şekilde bağlanabilir. Standart bağlantı 400V güç kaynağına yapılır. Kablo tipi ve türü, 3. maddedeki tabloda belirtilmiştir.

U=400V; P=4500W



U=230V; P=3000W

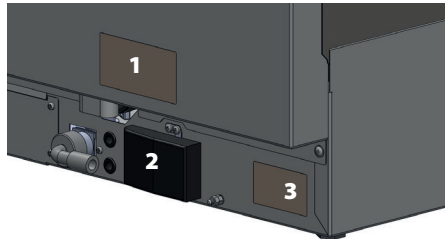


PE – koruyucu kablo (sarı-yeşil)

N – nötr kablo (mavi)

L1, L2, L3 – faz kabloları (diğer renkler)

Şekil 2 - Bağlantı şeması etiketi



Şekil 3 – 1. Bağlantı şeması etiketi; 2. Terminal kutusu; 3. Tip plakası



Güç kablosu, esnek, yağa dayanıklı, koruyucu damarlı, polikloropren kaplamalı bir kablo ol- maldır – kod numarası 60745 IEC 57. Üretici tarafından hazırlanabilir ve üreticiden veya

uzman onarım tesislerinden temin edilebilir!

4.3. Cihazı su ve kanalizasyon şebekesine bağlama

Su boruları ve elektrik besleme kablosu cihazın arka kısmından dışarı çıkmaktadır. Su besleme borusu 3/4" çıkışına bağlanmalıdır. Bağlantı için sadece yeni boru kullanılmalıdır. Güvenlik nedeniyle su basıncı 2-4 bar arasında olmalıdır. Basınç daha yüksekse, basınç düşürücü takılmalıdır. Ana vana, cihaza su sağlayan borunun üzerine takılmalıdır. Ana vana, kolay erişilebilir bir yere takılmalıdır; bu nedenle cihazın arkasına takılmamalıdır. Döngü süresi, 50°C besleme suyu sıcaklığı için verilmiştir. Cihaz soğuk suya bağlandığında, cihaz sabit sıcaklıkta basınçlı yıkama sistemi ile donatıldığından döngü süresi uzayabilir.

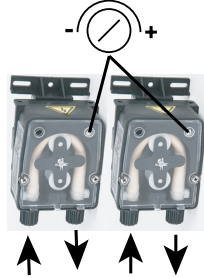
4.4. Drenaj deliği

Cihaz, sifon kullanılarak zemin seviyesine monte edilmesi gereken bir tahliye borusu ile donatılmıştır.

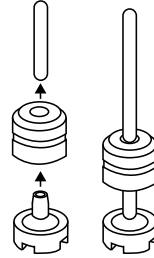
⚠ Cihazı çalıştırmadan önce, besleme ve tahliye borularının kurulum sırasında bükülmediğinden, tıkanmadığından veya başka bir şekilde hasar görmediğinden emin olun.

4.5. İlk başlatma

⚠ Cihazı çalıştırmadan önce elektrikli güvenlik sisteminin doğru çalıştığını kontrol edin. Yukarıdaki işlem ve cihazın ilk çalıştırılması sadece teknik servis çalışanları tarafından yapılabilir. Bu çalışanlar ayrıca cihazın çalışması konusunda kısa bir eğitim de verecektir. Her cihaz, ayarlanabilir parlaticı sıvı dağıtıcısı ile donatılmıştır. Ancak, ayarlanabilir yıkama sıvısı dağıtıcısı sadece bazı cihaz modellerinde mevcuttur. Yıkama sıvısı ve parlaticı sıvı kabı uygun yere yerleştirilmeli ve ardından emme boruları bağlanmalıdır: şeffaf olan yıkama sıvısı için, mavi olan ise parlaticı sıvı için. Ayarlamak için (şek. 4) gösterilen ayar vidalarını kullanın. Ayarlamadan, parlaticı ve yıkama sıvısını tedarik eden şirketin personeli tarafından yapılması tavsiye edilir. Emme borularını bağlamadan önce, ağırlıklarını takın (boruları kapların dibinde tutmak için) ve filtreleri takın. (şek. 5).



Şekil 4



Şekil 5

Sıvı dağıtıcılar cihazın montajından önce takılmamışsa, bu işlem daha sonra uygun bir alet seti kullanılarak yapılabilir. Alternatif olarak, harici bir yıkama sıvısı dağıtıcısı, 2x0,5 mm2 H07 RN-F elektrik kablosu kullanılarak elektrik bağlantısı ile bağlanabilir. Kablo, cihazın elektriksel parametrelerine ve geçerli yasal düzenlemelere uygun olarak teknik veriler şemasında gösterilen geçişten bağlanmalıdır. Dağıtıcı parametreleri: 230V/50Hz, 8W. Yıkama sıvısı dağıtıcısı, şeffaf bir boru ile bulaşık makinesine bağlanmalıdır.

5. İŞ SAĞLIĞI VE GÜVENLİĞİ KURALLARI

Yanık ve elektrik çarpmasını önlemek için aşağıdaki güvenlik kurallarına uyulmalıdır:

- personeli, bu kullanım kılavuzunda yer alan bilgilere göre cihazın kullanımı konusunda eğitmek,
- personeli, elektrikli cihazların temel kullanım kuralları, işyerinde güvenlik ve gerektiğinde ilk yardım konusunda eğitmek,
- herhangi bir bakım çalışmasına başlamadan önce cihazı güç kaynağından ayırmak,
- herhangi bir ısıtma elemanı ve/veya kontrol elemanı hasar görmüşse cihazı çalıştırmak yasaktır.

Üretici, kullanım kılavuzunda yer alan talimatlara uyulmaması, cihazın yanlış kullanılması, orijinal olmayan yedek parçaların kullanılması ve cihazın kendi başına onarılmaya çalışılması nedeniyle meydana gelen yaralanmalardan veya ürün hasarlarından sorumlu değildir.

- Cihaz, elektrik şebekesinin topraklama hattına yönetmelik ve standartlara uygun olarak bağlanmalıdır.
- Cihaz, Avrupa Birliği Direktifi ile getirilen standartlara uygundur.

Cihazın uygun şekilde depolanması, çevre kirliliğiyle mücadelenin bir parçasıdır.

⚠ Bulaşık makinesine alkol, terebentin gibi çözücüler eklemeyin, çünkü bunlar patlamaya neden olabilir. Bulaşık makinesinin içine, üzerinde ürün kalıntıları bulunan bulaşıkları da koymayın.

⚠ Bulaşık makinesi ve parçaları, merdiven veya diğer cihazlar ya da nesneler için destek olarak kullanılmamalıdır.

⚠ Bulaşık makinesinin açık kapısına oturmamalı veya yaslanmamalısınız, bu bir kazaya neden olabilir. Yukarıdaki durumu önlemek için cihazın kapısını daima kapatın.

⚠ Döngü bittikten sonra bulaşıklarda kalan su içilmeye uygun değildir.

⚠ Cihaz, bu kullanım kılavuzunda yer alan kurallara tam olarak uymak için gerekli olan zihinsel, fiziksel ve duyuşsal yetenekleri sınırlı olan reşit olmayan kişiler ve kişiler tarafından tek başına kullanılamaz. Yukarıda belirtilen kişiler tarafından cihazın kullanımı ancak gözetim altında gerçekleştirilebilir.

6. CİHAZIN KULLANIMI

6.1. Yıkamaya başlamadan önce yapılan işlemler

Sadece endüstriyel bulaşık makineleri için tasarlanmış yıkama ve parlatma sıvıları kullanılmalıdır. El yıkama için tasarlanmış yıkama sıvılarının kullanılması yasaktır. Bu bulaşık makinesi için özel olarak üretilmiş sıvıların kullanılması tavsiye edilir.

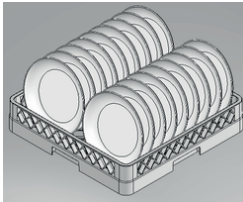
⚠ Sıvı kaplarını doldururken, cihazı çalıştırmamaya dikkat edin, aksi takdirde cihaz hasar görebilir veya arızalanabilir. Farklı temizlik sıvılarını karıştırmak yasaktır, çünkü bu, dozajlayıcıya zarar verebilir. Endüstriyel temizlik sıvıları tahrişe neden olabilir. Bu nedenle, sıvının ambalajında yer alan talimatlara daima uyun.

Valve should be unscrewed	Kontrol edin:		Ana şalteri kapatın; ekranda "OFF" yazısı görünecektir.
	Temizleme ve parlatma sıvısının kaplardaki seviyeleri.	Filtrelerin doğru takılması, nozulün doğru dönüşü, cihazın geçiş kapasitesi (cihazın içinde cihazın düzgün çalışmasını engelleyen herhangi bir yabancı cisim bulunmaması).	

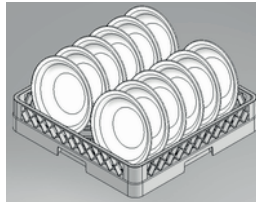
6.2. Bulaşık makinesini doldurma

1. Tabaklar

Sepet 12 derin tabak veya 18 düz tabak alabilir. Tabakların yüzeyindeki yemek artıkları temizlenmelidir. Kurumuş peynir, yumurta vb. bulaşıkları olan tabaklar yıkanmadan önce soğuk suda bekletilmelidir.



Şekil 6



Şekil 7

2. Cam

Bardak, kadeh vb. içecek kaplarının kalıntıları temizleyin ve kapakları yukarı bakacak şekilde çöp kutusuna atın.

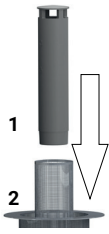
3. Çatal bıçak takımı

Çatal bıçak takımlarını yıkamak için sepet kullanın. Çatal bıçak takımlarını sapları aşağıya bakacak şekilde yerleştirin ve bıçak ve çatalara dikkat edin (kesilme tehlikesi).

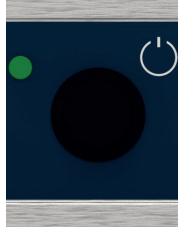
6.3. Kontrol paneli



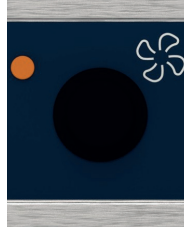
1. Düğmelerin işlevleri



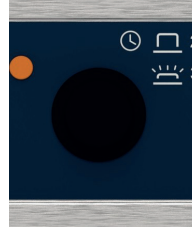
Şekil 8



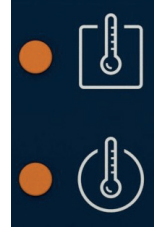
Şekil 9
Aç/Kapat



Şekil 10
Yıkama döngüsü



Şekil 11
Program seçimi



Şekil 12
Oda/kazan ısıtıcı
çalışma kontrol
lambası

2. Cihazın çalıştırılması

Duvarda bulunan anahtarı açın, bulaşık makinesinin kapısını açın, taşıma tapasını uygun yere yerleştirin (şek. 8) ve cihazın kapısını kapatın. Açma/Kapama düğmesine basınız (şek. 9). Tank ve bojler suyla doldurulduktan sonra, bojler ısıtıcı kontrol lambası yanmaya başlayacaktır (alt şek. 12). Boilerdeki suyun ısıtılması tamamlandığında, bulaşık makinesinin haznesindeki suyun ısıtılması döngüsü başlayacak ve hazne ısıtıcı kontrol lambası yanmaya başlayacaktır (üstteki şekil 12). Sepeti cihazın haznesine yerleştirin ve hazne ısıtıcı kontrol lambasının sönmelerini bekleyin. Yıkama döngüsünü başlatmadan önce programı seçin. Program 2 (120 sn.) standart programdır, program seçim düğmesine bastıktan sonra program 3'e (180 sn.) geçilir, bu durum yanan lamba ile belirtilir (şek. 11). Yıkama döngüsünü başlatmak için düğmeye basınız (şek. 10). Yıkama döngüsü başlatıldıktan sonra, kontrol lambası yanmaya başlar. Yıkama döngüsü sırasında kapı açılırsa, program otomatik olarak durur. Kapı kapatıldıktan sonra, program yıkama döngüsüne devam eder. Program bittiğinde, yıkama döngüsü kontrol lambası söner ve bojler ısıtıcı kontrol lambası yanmaya başlar. Cihazın haznesinden sepeti çıkarın.

3. Drenaj pompası bulunan modellerde tankın boşaltılması

Cihazın kapısını açın, taşıma tapasını çıkarın ve kapıyı kapatın, Açma/Kapama düğmesine basarak cihazı kapatın (şek. 9). Boşaltma işlemi otomatik olarak başlayacak ve tank tamamen boşalana kadar devam edecektir. Cihazı yeniden çalıştırmak için taşıma tapasını yerine takın, cihazın kapısını kapatın ve ardından açma düğmesine basın.

! Cihazla çalışmayı bitirdiğinizde, yukarıdaki işlemleri yaptıktan ve gerekirse rejenerasyon döngüsünü başlattıktan sonra, cihazı kapatma düğmesine basarak kapatmanız, ardından ana şalteri kapatmanız ve su vanasını kapatmanız zorunludur.

4. Pompa ile donatılmamış modellerde tankın boşaltılması

Cihazı kapatmak için kapatma düğmesine basın (şek. 9), ardından cihazın kapısını açın, taşıma tapasını çıkarın (şek. 8) ve su haznesinden tamamen boşalana kadar bekleyin. Taşıma tapasını tekrar yerine takın ve cihazın kapısını kapatın.

7. SORUNLAR, NEDENLER, ÇÖZÜMLER

Dikkat: Aşağıdaki tabloda verilen arızayı gidermeye yönelik işlemler istenen sonucu vermezse, servis (kalifiye teknik personel) ile iletişime geçiniz.

SORUN	NEDEN	ÇÖZÜM
Cihaz açılmıyor	Cihazın kapısı tam olarak kapanmamış	Kapıyı açıp tekrar kapatın
	Sigorta atmış	Sigortayı değiştirin (servis servisini arayın)
	Elektrik şebekesine yanlış bağlanma	Elektrik bağlantısını kontrol edin
Yıkama süresi çok uzun	Yıkama suyu sıcaklığı doğru değil	Uygun sıcaklığı ayarlayın
	Cihazın haznesindeki su seviyesi yanlış	Su giriş filtresini temizleyin

SORUN	NEDEN	ÇÖZÜM
Cihaz bulaşıkları yıkamıyor	Yıkama pompası arızalı	Servis servisini arayın
	Pompa basıncı düşük	Pompa filtresini temizleyin
	Su sıcaklığı çok düşük	Su ısıtma süresini düzeltin
	Yanlış yıkama maddesi	Üreticiyle iletişime geçin
	Kireç kaplı kollar veya yabancı cisimlerin varlığı	Kolların temizlenmesi ve yabancı cisimlerin çıkarılması
	Boş deterjan haznesi	Hazneyi doldurun
	Su arıtma cihazında arızalar	Servis servisini bilgilendirin
Çatal, bardak ve tabaklarda lekeler var	Bulaşıkların yanlış yerleştirilmesi	Tencere ve tabakları talimatlara göre yerleştirin
	Durulama suyu sıcaklığı çok yüksek	Uygun sıcaklığı ayarlayın
	Su basıncı yanlış	Filtreleri temizleyin
	Su sertliği çok yüksek	Suyun sertliğini kontrol edin
	Cihazdaki kirli su nedeniyle deterjan etki etmedi	Cihazdaki suyu değiştirin
	Bulaşıkların yanlış kurutulması	Cihazdaki suyu değiştirin
	Yanlış parlatıcı	Üreticiyle iletişime geçin
Bulaşık makinesi durulamıyor	Kirlenmiş su giriş filtresi	Filtreyi temizleyin
	Düşük su basıncı	Pompa filtresini ve elektromanyetik valfi temizleme
	Hasarlı durulama pompası	Servis ile iletişime geçme
Elektrovalf sızdırıyor	Elektromanyetik vananın kirlenmesi	Servis ile iletişime geçme
Cihazdaki su basıncı çok düşük	Kirlenmiş su giriş filtresi veya elektromanyetik vana	Dikkat: Cihazın elektromanyetik valfe takılması sırasında, su şebekesinden yabancı cisimler veya istenmeyen kimyasal bileşikler girebilir.
	Su şebekesinde düşük su basıncı	Su giriş filtresini veya elektromanyetik valfi temizleme
Pompa suyu boşaltmıyor	Tıkalı pompa	Tesisatçı ile iletişime geçme
	Hasarlı pompa	

8. BAKIM



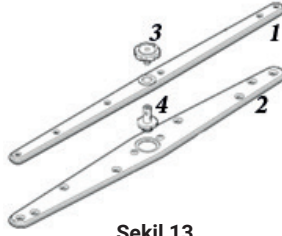
Herhangi bir bakım işlemi yapmadan önce, cihazı güç kaynağından ayırın.

Günlük bakım, bölmeden eşyaları çıkarmak ve bulaşık deterjanı ile ısıtılmış bir bezle silmek ve ardından kuru bir bezle silmekten ibarettir. Cihazı akan su altında yıkamak ve bu amaçla basınçlı yıkama makineleri kullanmak yasaktır. Cihazın yoğun olarak kullanılması durumunda, cihazın düzgün çalışmasını sağlamak için filtrelerin 30-40 yıkama döngüsünde bir temizlenmesi önerilir. Bunun için tankın suyunu kısmen boşaltın. Yağlı kalıntılar ve yemek artıkları filtrelerin altındaki deliğe girmeyecek şekilde filtreleri çıkarın. Filtreleri yiyecek kalıntıları ve tortulardan temizleyin ve ardından bol su ile durulayın. Filtreleri temizlemek için keskin aletler veya keskin kenarlı aletler kullanmayın. Kireç tortusunun da temizlendiğinden emin olun, çünkü bu, filtrelerin yüzeyinde tortu birikmesini önler. Filtrelerin yüzeyleri, klor içermeyen nötr (aşındırıcı olmayan) deterjanlar ve paslanmaz çelik yüzeylerde korozyona ve mekanik hasara neden olmayan maddeler kullanılarak nemli bir bezle iyice temizlenmelidir. Paslanmaz çelik yüzeylerde korozyon lekeleri oluşmasını önlemek için, klor içeren aşındırıcı deterjanlar ve paslanmaz çelik yüzeyde korozyona ve mekanik hasara neden olan maddelerin kullanılması önlenmelidir. Zemini ve cihazın yakın çevresini temizlemek için paslanmaz çeliğe zarar vermeyen deterjanlar kullanılmalıdır.

Ayda bir kez aşağıdakileri kontrol edin:

- güç kablosunun hasar görmediğini kontrol edin;
- cihazın tüm parçalarının düzgün çalıştığını kontrol edin,

- vidaları (3 ve 4) sökerek yıkama kolları (şek. 13) (alt ve üst 1 ve 2) çıkarın ve akan su altında temizleyin.

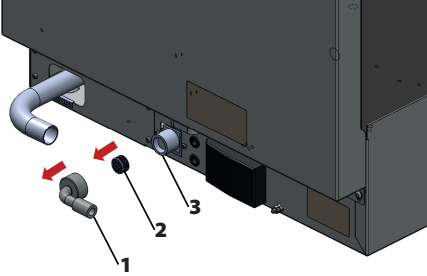


Şekil 13

- Cihazın dış yüzeyini sabun ve nemli bir bezle temizleyin, ardından iyice durulayın ve kurulayın.
- Kullanıcı, en az 3 ayda bir, elektromanyetik vanada bulunan filtrenin temizlenmesi işleminden oluşan bakım çalışmalarını gerçekleştirmelidir (herhangi bir çalışmaya başlamadan önce, cihazın elektrik ve su kaynağından önceden ayrıldığından emin olunmalıdır).

Çalışmaların seyri şu şekildedir:

- elektromanyetik vanadan (şek. 14 poz. 3) besleme hortumunu (şek. 14 poz. 1) sökün,
- elektromanyetik vanada bulunan filtreyi (şek. 14 poz. 2) sökün ve temizleyin.
- Temizledikten sonra filtreyi tekrar monte edin ve besleme hortumunu elektromanyetik vanaya bağlayın.



1. Besleme hortumu (su bağlantısı)
2. Elektromanyetik valf filtresi
3. Elektromanyetik valf

Şekil 14

En az yılda bir kez, cihazın aşınma derecesini kontrol etmek ve olası arızaları tespit etmek için cihazın bakımı yapılmalıdır. Herhangi bir arıza tespit edildiğinde, kalifiye teknik personel (teknik servis) bu arızayı gidermekle yükümlüdür. Teknik servis özellikle aşağıdakilere dikkat etmelidir:

- ısıtma elemanlarının durumu
- elektrik tesisatının durumu
- ısıtma elemanlarının güvenlik önlemlerinin durumu
- cihazın aşınma derecesi

Her ne kadar cihaz için özel bir periyodik bakım programı geliştirilmemiş olsa da, cihazın ve güvenlik özelliklerinin çalışıp çalışmadığının teknik servis personeli tarafından yılda iki kez kontrol edilmesi tavsiye edilir. Kullanıcının bu kılavuzda yer alan talimatlara uymaması ve yürürlükteki yasal düzenlemelere ve normlara uymaması sonucu cihazda meydana gelen olası hasar veya arızalar, üreticinin sorumluluğu olarak değerlendirilmeyecektir.

8.1. Cihazın çalışmasında aksaklıklar

Cihazın uzun süre kullanılmayacağı durumlarda, pompanın hasar görmesi sonucu kristalleşmeyi önlemek için yıkama ve parlatma sıvısı haznelerinin boşaltılması gerekir. Bu nedenle, her iki hazneden emme borularını çıkarın ve temiz suyla dolu bir kaba koyun. Birkaç yıkama döngüsü gerçekleştirin ve ardından su haznesini boşaltın. Son olarak, ana şalteri kapatın ve su vanasını kapatın. Emme boruları, cihaz tekrar kullanılacağı zaman (şeffaf boru yıkama sıvısı kabına, mavi kaplamalı şeffaf boru parlatıcı sıvı kabına) tekrar kaplara takılmalıdır.

Cihazın çalışmadığı uzun süreler boyunca cihazı açık ve su vanasını açık bırakmak yasaktır.

Cihaz kış aylarında ısıtılmalı bir odada bırakılmalıdır. Bu mümkün değilse, cihazda (örneğin, kazan, deterjan boruları) herhangi bir sıvı kalmadığından emin olunmalıdır.

9. PAKETLEME, YÜKLEME VE TAŞIMA

Bulaşık makinesi geçerli standartlara uygun olarak paketlenmiştir. Nakliye araçlarına yükleme, boşaltma ve taşıma işlemleri uygun kaldırma mekanizmaları ve arabaları kullanılarak yapılmalıdır. Nakliye

kapalı nakliye araçları ile yapılmalıdır. Nakliye sırasında bulaşık makinesi kaymaya, şiddetli sarsıntılara ve diğer mekanik hasarlara karşı korunmalıdır.

10. KULLANILMIŞ CİHAZLARIN ORTADAN KALDIRILMASI

Kullanıcılara, kullanılmış elektrikli ve elektronik ekipmanların doğru şekilde bertaraf edilmesi konusunda bilgi verilmesi

- **Eski cihazınızı yeni cihazı satın aldığınız mağazaya bırakın.** Her mağaza, aynı tür ve miktarda yeni cihaz satın aldığımızda eski cihazı ücretsiz olarak kabul etmekle yükümlüdür. Bunun için cihazı kendi masraflarınızla mağazaya teslim etmeniz gerekir.
- **Kullanılmış ekipmanı toplama noktasına götürün.** En yakın konum hakkında bilgiyi belediye web sitesinde veya belediye ilan panosunda bulabilirsiniz.
- **Ekipmanı servis noktasına bırakın.** Ekipmanın onarımı teknik nedenlerle karlı değilse veya mümkün değilse, servis bu cihazı ücretsiz olarak kabul etmekle yükümlüdür.
- **Evinizden çıkmadan kullanılmış ekipmanınızı teslim edin.** Ekipmanınızı toplama noktasına götürmek için zamanınız veya imkanınız yoksa, uzman şirketlerin hizmetlerinden yararlanabilirsiniz.

Unutmayın! Kullanılmış ekipmanı diğer atıklarla birlikte atmayın. Aksi takdirde yüksek para cezasına çarptırılabilirsiniz.



SÜrün, ambalajı veya kullanım kılavuzunda bulunan çöp kutusu simgesi, ürünün normal çöp kutularına atılmaması gerektiğini belirtir. Kullanıcı, kullanılmış ekipmanı uygun şekilde geri dönüştürülmesi için belirlenen toplama noktasına teslim etmekle yükümlüdür.

11. GARANTİ

Satıcı, garanti veya teminat kapsamında sorumludur. Cihazda kireç birikmesinden kaynaklanan hasarlar garanti kapsamında onarılmaz. Aşağıdaki parçalar garanti kapsamında değiştirilmez: ampuller, lastik parçalar, kireç nedeniyle hasar görmüş ısıtma parçaları, vidalar ve doğal aşınmaya maruz kalan parçalar, örneğin lastik contalar ve her türlü mekanik hasar görmüş parçalar. Ayrıca, yanlış kullanım nedeniyle hasar gören tüm bileşenler. Garanti mührünün kırılması veya kendi başına onarım yapılması durumunda garanti otomatik olarak geçersiz hale gelir.